

STADT SOLOTHURN

Voranschlag 2010

INHALTSVERZEICHNIS

Seiten

	Begriffserläuterungen	08 a
	Technischer Aufbau	12 a
	KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2009	13 a
	ANTRÄGE DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG	42 a
	KENNZAHLEN	43 a
	ERGEBNISSE	
	Zusammenfassung	01
	Artengliederung Laufende Rechnung	02
	Artengliederung Investitionsrechnung	05
	GLIEDERUNG NACH AUFGABEN	
	Übersicht Laufende Rechnung	06
	Übersicht Investitionsrechnung	07
	DETAILS LAUFENDE RECHNUNG	
0	Allgemeine Verwaltung	08
011	Gemeindeversammlung	08
012	Gemeinderat, Kommissionen	08
020	Stadtpräsidium, Stadtkanzlei	08
021	Rechts- und Personaldienst	08
023	Finanzverwaltung	08
024	Steuerverwaltung	09
027	Stadtbauamt	09
028	Allgemeine Personalkosten	09
029	Allgemeine Verwaltungskosten	09
030	Leistungen für Pensionskasse	10
090	Verwaltungsliegenschaften	10
1	Öffentliche Sicherheit	11
100	Friedensrichter	11
101	Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)	11
103	Vermessung	11
104	Markt	11
110	Stadtpolizei	12
111	Aarrettungsdienst	12
141	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	12
150	Militär	13
160	Zivilschutz	13
162	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	14
2	Bildung	15
200	Kindergärten	15
210	Primarschulen	15
211	Oberschulen	15
212	Sekundarschulen	15
213	Kreisschulen	15
214	Kleinklassen / Werkklassen / Heilpädagogik	15
215	Werken I	15
216	Hauswirtschaftsschule	16
217	Musikschule	16
218	Schulanlagen	16
219	Schulverwaltung	16
220	Sonderschulung	17
228	Heilpädagogische Sonderschule	17
230	Berufsbildung	17
245	Tagesschule	18
290	Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	18
3	Kultur, Freizeit	19
300	Kulturförderung	19
301	Zentralbibliothek	19

	Seiten
303	Stadttheater 19
304	Konzertsaal 19
305	Verwaltung der städtischen Museen 19
306	Naturmuseum 19
307	Historisches Museum Blumenstein 20
308	Kunstmuseum 20
309	Landhaus und Gebäude Am Land 21
310	Denkmalpflege 21
330	Parkanlagen, Wanderwege 21
340	Sport 22
341	Schwimmbad 22
342	Hallenbad Pädagogische Fachhochschule 22
344	Fussballstadion 23
345	CIS, Mehrzwecksporthalle 23
350	Übrige Freizeitgestaltung 23
351	Ferienheim Saanenmöser 23
352	Ski- und Ferienlager 23
353	Kinderspielplätze 24
354	Altwyberhüsli, Untere Steingrubenstrasse 39 24
357	Begegnungszentrum 24
4	Gesundheit 25
440	Krankenpflege 25
450	Krankheitsbekämpfung 25
460	Schulgesundheitsdienst 25
461	Schulzahnpflege 25
470	Lebensmittelkontrolle 25
490	Übriges Gesundheitswesen 25
5	Soziale Wohlfahrt 26
500	Sozialversicherungen 26
501	AHV-Zweigstelle 26
520	Krankenversicherungen 26
540	Jugend 26
541	Schülerhort 26
543	Alimentenbevorschussung 26
550	Invalidität 26
560	Sozialer Wohnungsbau 26
570	Alters- und Pflegeheime 26
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung) 26
580	Allgemeine Fürsorge 27
582	Gesetzliche Fürsorge 27
583	Arbeitsamt 27
584	Soziale Dienste 27
586	Asylbewerberbetreuung 28
590	Hilfsaktionen 28
6	Verkehr 29
620	Gemeindestrassen 29
621	Parkplätze / Parkhäuser 29
622	Werkhof 29
623	Unterführungen 30
650	Regionalverkehr 30
660	Schifffahrt 30
7	Umwelt, Raumordnung 31
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung) bis 2009 31
711	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung) ab 2010 31
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung) 31
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung) 32
750	Gewässerverbauungen 32
770	Naturschutz 32
780	Übriger Umweltschutz 33
781	Öffentliche Bedürfnisanstalten 33
782	Öl- und Gasfeuerungskontrolle 33
784	Hundetoiletten 33
790	Orts- und Regionalplanung 33

	Seiten
8 Volkswirtschaft	34
800 Landwirtschaft	34
810 Forstwirtschaft	34
830 Kommunale Werbung	34
841 Wirtschaftsförderung	34
9 Finanzen, Steuern	35
900 Gemeindesteuern	35
920 Finanzausgleich	35
940 Kapitaldienst	35
942 Liegenschaften Finanzvermögen	35
943 Gemietete Wohnbauten	35
944 Kaufmännische Berufsschule	36
945 Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)	36
946 Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen	36
947 Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)	36
990 Abschreibungen	36
994 Städtische Betriebe	36
995 Vorfinanzierungen	36
999 Abschluss	36
KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG	37
GLIEDERUNG NACH AUFGABEN DETAILS INVESTITIONSRECHNUNG	
0 Allgemeine Verwaltung	40
029 Allgemeine Verwaltung	40
090 Verwaltungsliegenschaften	40
2 Bildung	41
218 Schulanlagen	41
3 Kultur, Freizeit	42
300 Kulturförderung	42
303 Stadttheater	42
306 Naturmuseum	42
308 Kunstmuseum	42
330 Parkanlagen, Wanderwege	43
340 Sport	43
5 Soziale Wohlfahrt	44
570 Alters- und Pflegeheime	44
6 Verkehr	45
610 Kantonsstrassen	45
620 Gemeindestrassen	46
621 Parkplätze, Parkhäuser	47
622 Werkhof	47
623 Unterführungen	47
7 Umwelt, Raumordnung	48
710/711 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	48
721 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	49
740 Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	49
750 Gewässerverbauungen	49
790 Orts- und Regionalplanung	49
9 Finanzen, Steuern	50
942 Finanzliegenschaften	50
947 Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)	50
ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN	51 – 52

Abkürzungen

AIO	=	Kantonales Amt für Informatik und Organisation
APG	=	Allgemeine Plakatgesellschaft
ARA	=	Abwasserreinigungsanlage
ASm	=	Aare Seeland mobil AG
BR	=	Bestandesrechnung
BVG	=	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BZS	=	Bundesamt für Zivilschutz
DIV	=	Diverse frühere Kredite
EL	=	Ergänzungsleistung
EO	=	Erwerbsersatzordnung
FAK	=	Familienausgleichskasse
FIKO	=	Finanzkommission
GEP	=	Genereller Entwässerungsplan
GR	=	Gemeinderat
GRK	=	Gemeinderatskommission
GV	=	Gemeindeversammlung
GZM	=	Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister
HBA	=	Hochbauamt
HPS	=	Heilpädagogische Sonderschule
IPV	=	Individuelle Prämienvverbilligung
IR	=	Investitionsrechnung
IV	=	Invalidenversicherung
JUSO	=	Jungsozialisten
KRB	=	Kantonsratsbeschluss
KVG	=	Krankenversicherungsgesetz
LR	=	Laufende Rechnung
MFK	=	Motorfahrzeugkontrolle
MWST	=	Mehrwertsteuer
NFA	=	Neuer Finanzausgleich
RAV	=	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
RBS	=	Regionalverkehr Bern-Solothurn
RES	=	Regio Energie Solothurn
RM	=	Regionalverkehr Mittelland
RRB	=	Regierungsratsbeschluss
RPK	=	Rechnungsprüfungskommission
RSU	=	Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung
SBA	=	Stadtbauamt
SGV	=	Solothurnische Gebäudeversicherung
SH	=	Schulhaus
SMT	=	System für die Mobilisierung über die Telefonleitungen
StP	=	Stadtpräsident
SWS	=	Städtische Werke Solothurn
TBA	=	Tiefbauamt
UA	=	Urnenabstimmung
UVG	=	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WEFV	=	Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

Begriffserläuterungen

(alphabetische Reihenfolge)

Abschreibungen

Verteilung von Investitionsausgaben auf mehrere Jahre. Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung sichergestellt (Begrenzung der Verschuldung) und andererseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden.

Aktivierungen

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz aktiviert werden.

Anlagen

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

Artengliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag resp. Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

Aufgabengliederung

Siehe funktionale Gliederung.

Aufwand

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandposten).

Aufwandüberschuss

Saldo (Defizit) der Laufenden Rechnung.

Ausgaben

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

Bestandesrechnung (Bilanz)

Die Bestandesrechnung umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie die Verpflichtungen und das Eigenkapital (Passiven).

Bilanzfehlbetrag

Aktivierte Aufwandüberschüsse der Laufenden Rechnung (Verlustvortrag).

Bruttoverbuchung

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung

Differenz zwischen kassawirksamem Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cash flows (Ertragsüberschuss + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen).

Eigenfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Bruttoüberschuss und Investitionspaket.

Eigenkapital

Reserve zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen, welche aus Ertragsüberschüssen der Laufenden Rechnung gebildet wurde.

Ertragsüberschuss

Saldo (Ertrag) der Laufenden Rechnung.

Eventualverpflichtungen

Eventualverpflichtungen sind Verbindlichkeiten der Gemeinde zu Gunsten Dritter, die unter bestimmten Voraussetzungen fällig werden (Bürgschaften, Garantien).

Finanzbedarf

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsfehlbetrag bzw. -überschuss.

Finanzierungsfehlbetrag

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss.

Finanzierungsüberschuss

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

Finanzüberschuss

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsüberschuss bzw. -fehlbetrag.

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z.B. Wertschriften, Landreserven).

Folgekosten

Jährliche Konsumausgaben als Folge einer neuen oder geänderten Aufgabenerfüllung.

Funktionale Gliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag bzw. Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, usw.).

Haushaltgleichgewicht

Die Laufende Rechnung ist mittelfristig auszugleichen (Mittelfristig = 3–8 Jahre).

Interne Verrechnungen

Belastungen und Gutschriften zwischen verschiedenen Aufgabenbereichen. Diese Buchungen (mit den Artennummern 39 und 49) sind erfolgsunwirksam und dienen der Kostentransparenz.

Investitionen

Ausgaben für Erwerb, Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern für eine mehrjährige Nutzungsdauer. Ferner Investitionsbeiträge an Dritte sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Investitionspaket

Nettoinvestitionen nach Ausklammerung von Darlehensgewährungen und Darlehensrückzahlungen abzüglich im Finanzvermögen aktivierte Investitionen sowie der Nettoausgaben zu Lasten von Spezialfinanzierungen.

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zu Lasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Entspricht in der privatwirtschaftlichen Buchführung dem Detail der Bilanzkonti "Anlagevermögen".

Investitionsbeitrag

Beiträge Dritter (Bund, Kanton, andere Gemeinden, Private) an Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung enthält den Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandposten) sowie den Ertrag eines Rechnungsjahres. Entspricht der privatwirtschaftlichen Erfolgsrechnung. Der Saldo dieser Rechnung verändert das Eigenkapital.

Legate und Stiftungen

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

Nachtragskredite

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus oder ist keiner vorhanden um die vorgesehene Aufgabe zu erfüllen, ist vor der Mehrausgabe bei der gemäss Finanzkompetenz zuständigen Behörde ein zusätzlicher Kredit einzuholen.

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Investitionseinnahmen (Beiträge usw.).

Nettoverschuldung

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

Passivierungen

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz passiviert, d.h. ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

Rücklagen

Reserven für zukünftige Investitionen (Vorfinanzierungen).

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

Selbstfinanzierung

Summe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen plus Ertragsüberschuss (minus Aufwandüberschuss) plus Bildung (minus Auflösung) von Vorfinanzierungen, plus Einlagen (minus Entnahmen) in Spezialfinanzierungen.

Selbstfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebundene Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (Feuerwehr, Abwasser, Abfallentsorgung, usw.).

Transitorische Aktiven und Passiven

Rechnungsabgrenzungen.

Tresorerie

Zahlungsverkehr und Bewirtschaftung der flüssigen Mittel.

Ungedeckte Schuld

Siehe Nettoverschuldung.

Verpflichtungskredite

Der Verpflichtungskredit ist die Ermächtigung eine Ausgabe für einen bestimmten Zweck bis zur bewilligten Höhe zu tätigen (in der Regel über mehrere Jahre).

Verwaltungsrechnung

Oberbegriff für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z.B. Schulhäuser, Strassen).

Voranschlagskredit

Der Voranschlagskredit ist der im Voranschlag einzeln aufgeführte Kredit. Mit dem Voranschlagskredit darf die Laufende Rechnung im betreffenden Jahr für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag belastet werden.

Vorfinanzierungen

Reserven für zukünftige Investitionen (Rücklagen).

Zweckgebundene Mittel

siehe Spezialfinanzierungen.

Technischer Aufbau der Verwaltungsrechnung

Die Bezeichnung der Rubriken ist auf der Zehnergliederung aufgebaut. Es kommen zwei von einander unabhängige Nummerierungen zur Anwendung. Die erste, welche für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung gilt ist die der Aufgabenbereiche. (0 Allgemeine Verwaltung; 1 Öffentliche Sicherheit; 2 Bildung; 3 Kultur, Freizeit; 4 Gesundheit; 5 Soziale Wohlfahrt; 6 Verkehr; 7 Umwelt, Raumordnung; 8 Volkswirtschaft; 9 Finanzen, Steuern) und aus dieser abgeleitet die Bezeichnung der Aufgabenstellen (z.B. 020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 461 Schulzahnpflege). Die erste Ziffer verweist auf den Hauptaufgabenbereich (0 Allgemeine Verwaltung; 4 Gesundheit) und die folgenden zwei Ziffern (20 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 61 Schulzahnpflege) auf die Aufgabenstelle innerhalb des Aufgabenbereiches. Die ersten beiden Ziffern sind gesamtschweizerisch und die dritte Ziffer kantonale harmonisiert. Aus Platzgründen wird diese Nummer jeweils nur im Titel der Aufgabenstelle ausgedruckt.

Bei der zweiten, von der eben beschriebenen Nummerierung, handelt es sich um die Gliederung nach Arten. Die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung sowie die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung werden nach folgenden Kontenklassen gegliedert:

Laufende Rechnung	3 Aufwand
	4 Ertrag
Investitionsrechnung	5 Ausgaben
	6 Einnahmen

Mit einer zusätzlichen Ziffer zur Kontenklasse ergibt sich die Grobklassierung (30 = Personalaufwand; 40 = Steuern; 50 = Sachgüter; 66 = Beiträge für eigene Rechnung).

Um eine detailliertere Gliederung nach Arten zu erreichen, wird eine zweite Ziffer hinzugefügt (301 = Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals oder 400 = Einkommens- und Vermögenssteuer; 501 = Tiefbauten; 661 = Kantonsbeitrag an Investitionen). Alle drei Stellen sind wiederum gesamtschweizerisch harmonisiert. Dieser Gruppenbegriff ist wesentlich aussagekräftiger. Er kann nach Bedarf durch Hinzufügen von zwei bzw. drei weiteren Ziffern verfeinert werden. In der Investitionsrechnung werden diese Ziffern direkt an jene der Aufgabenstelle angefügt und damit die einzelnen Objekte unterschieden. In der Laufenden Rechnung dienen diese zusätzlichen Ziffern der Konkretisierung der einzelnen Aufwendungen. Im vorliegenden Voranschlag werden die Detailkonti nach Sacharten zusammengefasst.

Die Kennzeichnung einer Position (Detailkonto) in der Laufenden Rechnung hat beispielsweise folgenden Inhalt:

3	Hauptaufgabenbereich	Kultur, Freizeit
41	Aufgabenstelle	Schwimmbad
3	Kontenklasse	Aufwand Laufende Rechnung
1	Artenklasse	Sachaufwand
8	Artengruppe	Dienstleistungen und Honorare

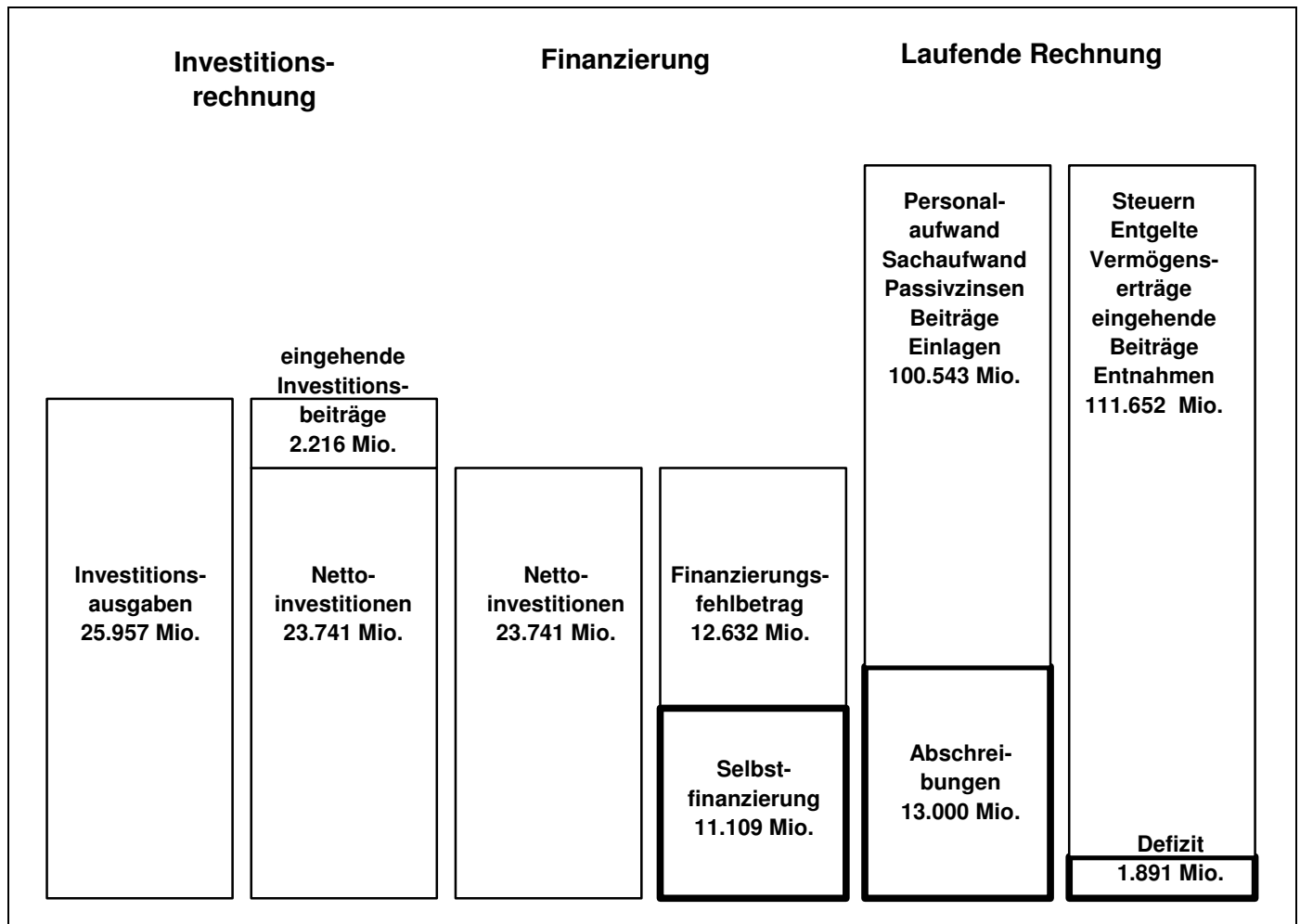
341.318 = Schwimmbad, Dienstleistungen und Honorare

Überall, wo Dienstleistungen und Honorare belastet werden, wiederholt sich die Kennziffer 318. Diese Artengliederung gestattet auf einfache Art und Weise die statistische Erfassung sämtlicher Aufwendungen und Erträge nach einheitlichen Begriffen quer durch die ganze Laufende Rechnung hindurch. Behörden und Bürger erhalten mit diesem System auf 6 Seiten (siehe Seiten 3 bis 8) in gedrängter Form die Entwicklungstendenz über zwei bzw. drei Jahre dargestellt. Dank der Harmonisierung auf schweizerischer und kantonaler Ebene sind Vergleiche mit allen Gemeinden des Kantons und, soweit das Rechnungsmodell angewendet wird, auch mit anderen Gemeinwesen in der übrigen Schweiz möglich.

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2010

1. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die nachstehend kommentierten Resultate sind auf Seite 1 des Voranschlags zusammengefasst und lassen sich schematisch wie folgt darstellen:

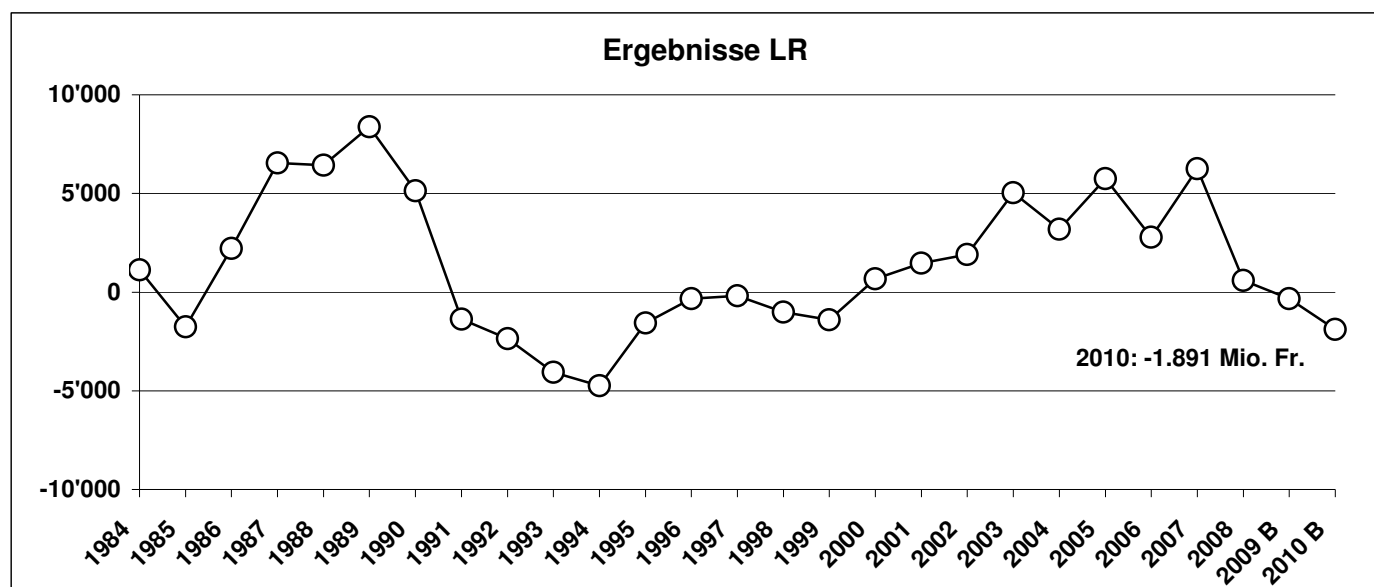


1.1 Laufende Rechnung

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 113'543'140.-- und Erträgen von Fr. 111'652'300.-- mit einem *Aufwandüberschuss* von Fr. 1'890'840.-- ab. Von den mit 13,000 Mio. ausgewiesenen Abschreibungen sind 5,783 Mio. Franken aus Spezial- und Vorfinanzierungen gedeckt. Davon entfallen 5,716 Mio. auf das Verwaltungsvermögen und 0,067 Mio. Franken auf das Finanzvermögen. Die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften betragen 0,717 Mio. Franken. Bei den verbleibenden 6,5 Mio. Franken handelt es sich um die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 4,5 Mio. und um zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen finanziert aus Bilanzgewinnen aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn von 2,0 Mio. Franken.

Die Gegenüberstellung des Voranschlagsergebnisses mit jenem des Vorjahres und mit der Rechnung 2008 sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2010 Fr.	Voranschlag 2009 Fr.	Rechnung 2008 Fr.
Aufwand	106'326'140	110'295'280	100'319'489.80
Ertrag	111'652'300	118'103'090	111'725'166.05
Bruttoüberschuss vor Verwendung			
Ertragsüberschuss	5'326'160	7'807'810	11'405'676.25
./. Einlage in Vorfinanzierungen			1'000'000.00
Bruttoüberschuss nach Verwendung			
Ertragsüberschuss	5'326'160	7'807'810	10'405'676.25
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Verwaltungsvermögen	4'500'000	5'400'000	4'900'000.00
- Liegenschaften Finanzvermögen	717'000	740'000	1'724'800.00
zusätzliche Abschreibungen auf			
- Verwaltungsvermögen			
- aus Bilanzgewinn	2'000'000	2'000'000	3'183'065.00
- aus Ertragsüberschuss			
Ertragsüberschuss			597'811.25
Aufwandüberschuss	1'890'840	332'190	



Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 4,892 Mio. Franken oder 4,1 % ab und der Ertrag verringert sich um 6,451 Mio. Franken oder 5,5 %. Im Vergleich zur Rechnung 2008 erhöht sich der Aufwand um 2,416 Mio. Franken oder 2,2 %, während der Ertrag um 0,073 Mio. Franken oder 0,1 % sinkt.

Der Aufwand (ohne die aus allgemeinen Mitteln und aus Bilanzgewinnen finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen) liegt um 3,992 Mio. Franken oder 3,6 % unter demjenigen des Voranschlags 2009 und um 3,999 Mio. Franken oder 3,9 % über der Rechnung 2008. Ohne die aus Vor- und Spezialfinanzierungen gedeckten Abschreibungen und Einlagen in Vorfinanzierungen nimmt der Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2009 um 0,018 Mio. Franken oder 0,0 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2008 erhöht er sich um 3,474 Mio. Franken oder 3,3 %.

Gegenüber der Rechnung 2008 weisen die folgenden Hauptaufgabenbereiche per Saldo Mehraufwendungen auf:

- Im Aufgabenbereich *Bildung* nimmt der Aufwand um 2,7 Mio. Franken zu. Die Hauptursache für diesen namhaften Zuwachs liegt bei den in der Rechnung 2008 noch nicht voll enthaltenen Besoldungen und Verpflegungskosten der freiwilligen Tagesschule. Ferner steigen die Beiträge an die Bezirksschule (weniger auswärtige Schüler/innen im 10. Schuljahr) und an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit (mehr Schüler/innen und höherer Ansatz) namhaft an. Weitere Zuwächse verzeichnen die Besoldungen der Lehrkräfte der Heilpädagogischen Sonderschule, die Betriebskosten des auf die 5. und 6. Klasse sowie die Lehrkräfte von Kindergarten bis 4. Klasse ausgeweiteten ICT-Unterrichts, die Besoldungen der Primarschulen, der Kindergärtnerinnen, nachdem mehrere Teilpensen auf Vollpensen erhöht wurden, und der höher eingestuften Schulleiter. Neu fallen Besoldungen für die schulische Heilpädagogik im Zusammenhang mit der Integration im Kindergarten an. Ferner sind mehr Lektionen für Einführungs- und Kleinklassen sowie für Werkklassen veranschlagt. Dasselbe trifft für die Musikschule zu. Schliesslich wirken sich die im vorletzten Jahr angehobenen Ansätze für nebenamtliche Hauswarte und Hilfskräfte voll aus. Die kleinere Anzahl Kinder führt dagegen zu einem geringeren Beitrag an die Heimversorgungen. Die Besoldungen für Werken I nehmen ab und die Expertenhonoreare für die Reformen bei den Schulstrukturen und für die Schulraumplanung fallen weg. Die Kapitalkosten der Heilpädagogischen Sonderschule nehmen ab. Reduktionen verzeichnen auch die Heizkosten der Schulanlagen sowie die Anschaffung von Maschinen und Geräten für die Werkstätten in Schulhäusern.
- An zweiter Stelle folgt der Aufgabenbereich *soziale Wohlfahrt* mit einem Mehraufwand von 1,8 Mio. Franken. Die Fürsorgeleistungen werden als Folge der Wirtschaftskrise erheblich zunehmen. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV verzeichnet erneut einen namhaften Zuwachs, der von den neuen Ergänzungsleistungen für Familien, welche anteilig berücksichtigt sind, herrühren. Die Besoldungen der Sozialen Dienste erhöhen sich wegen der befristeten Aufstockung je einer Sozialarbeiter- und einer Sekretariatsstelle als Übergangslösung bis zur definitiven Festlegung des Stellenetats. Schliesslich muss mehr an die Alimentenbevorschussung beigetragen werden. Der Anteil am Soziallohnprojekt der Regionalplanungsgruppe fällt indessen tiefer aus. Die Führung des Tageshorts entfällt, nachdem er von der Tagesschule abgelöst wurde.
- Einen Mehraufwand von 0,9 Mio. Franken weist der Aufgabenbereich *allgemeine Verwaltung* aus. Die EDV-Anschaffungen nehmen zu, weil unter anderem die Migration auf MS Office 2007 ansteht. Diese konnte im laufenden Jahr nicht mehr umgesetzt werden. Mehraufwendungen ergeben sich aus den höheren Sozialversicherungsbeiträgen. Der in der Rechnung 2008 nur teilweise beanspruchte und in diesem Ausmass auf andere Aufgabenbereiche übertragene Kredit für Aushilfspersonal wird an dieser Stelle in gleicher Höhe wie im Vorjahr veranschlagt. Die Pensionskassenprämien für Lehrkräfte und Gemeindepersonal fallen höher aus. In den Besoldungen des Rechts- und Personaldienstes und des Stadtpräsidiums wirkt sich die im Vorjahr neu geschaffene Stelle einer juristischen Mitarbeiterin aus. Die Rechenzentrumsleistungen nehmen zu. Neu werden AHV-Ersatzrenten für das Gemeindepersonal budgetiert. Der Gemeindeversammlung wird ein entsprechender Antrag im Rahmen einer Teilrevision der Dienst- und Gehaltsordnung unterbreitet. Es werden auch mehr AHV-Ersatzrenten für pensionierte Lehrkräfte anfallen. Für den Beizug von Fachkräften zur Erarbeitung einer neuen Archivlösung ist ein Honorarkredit berücksichtigt. Die Kinderzulagen nehmen schliesslich wegen der neuen Ausbildungszulage für Kinder von 16-25 Jahren gemäss Familiengesetz zu. Da keine Teuerungszulage vorgesehen ist, fallen die anteiligen Beiträge für den Einkauf von Besoldungserhöhungen an die Pensionskasse dagegen tiefer aus. Unter den Belastungen in der Rechnung 2008 liegen auch der bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften, die verrechneten Erwerbsausfall- und Unfallentschädigungen und der Beitrag an den Kanton für das Steuerverfahren. Das Honorar für die Mitarbeiterzufriedenheitsumfrage fällt weg.
- Der Mehraufwand der Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* beträgt 0,6 Mio. Franken. Höher veranschlagt sind die Abschreibungen auf Steuerguthaben, weil in der Rechnung 2008 die Rückstellung für gefährdete Forderungen (Delkredere) dem Stand der Ausstände entsprechend um 0,5 Mio. Franken vermindert und die Abschreibungen entsprechend reduziert werden konnten.

- Es folgt der Aufgabenbereich *Verkehr* mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,4 Mio. Franken. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr fällt wegen erheblich grösserer Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde grösser aus. Zudem wird dieser Aufgabenbereich mit mehr Werkhofarbeiterlöhnen belastet (Funktion Werkhof). Schliesslich werden Kredite für die periodisch stattfindende Verkehrszählung und für das Erstellen neuer Bootsplätze unter der Weststadtbrücke bereitgestellt. Die in der Rechnung 2008 enthaltene Abschreibung des Restbuchwertes der Bahnhofunterführung fällt indes- sen weg, ebenso der Reinigungsservice für die Räumlichkeiten. Für Fahrbahn- und Trottoirkorrektu- ren wird zudem weniger veranschlagt.
- Der Aufwand für die *Gesundheit* nimmt um 0,1 Mio. Franken zu. Es handelt sich dabei um den grö- sseren Beitrag an den Spitex-Verein Solothurn.

Einen Minderaufwand verzeichnen die folgenden Aufgabenbereiche:

- Im Aufgabenbereich *Finanzen* (ohne Steuern) nimmt der Aufwand um 3,3 Mio. Franken ab. In der Rechnung 2008 wurden aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung und aus der Vorfinanzierung Rötibrücke 2,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Entlastung West eingelegt. Aus- serdem erfolgte eine Einlage von 1,0 Mio. aus dem Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung in die Vorfinanzierung für die Sanierung des Stadttheaters. Ferner wurden zusätzlich 1,1 Mio. Franken aus Bilanzgewinnen auf dem Verwaltungsvermögen abgeschrieben. Zudem mussten ausserordentli- che Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften verbucht werden, weil ein unbebautes Grundstück in Rüttenen neu bewertet werden musste, nachdem es aus der Bauzone ausgesondert wurde. Um diese Belastungen fällt das Budget 2010 tiefer aus. Wegen der zusätzlichen Abschreibungen aus Bi- lanzgewinnen und kleinerer Investitionen werden weniger ordentliche Abschreibungen auf dem Ver- waltungsvermögen getätigt. Die Buchverluste auf Aktien Parking AG fallen weg, ebenfalls der Zins- aufwand auf einem zurückbezahlten Darlehen. Der grössere bauliche Unterhalt der Finanzliegen- schaften führt zu einer geringeren Einlage aus der Liegenschaftenrechnung in die Vorfinanzierung für Finanzliegenschaften. Die Abschreibungen aus Vorfinanzierungen fallen den Investitionen entspre- chend tiefer aus. Zu Lasten der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus werden hingegen 2,0 Mio. Franken zur Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein abgeschrieben. Der Beitrag an den direkten Finanzausgleich nimmt wegen der sehr guten Rechnungsabschlüsse 2006 und 2007 deutlich zu. Der neuen Spezialfinanzierung Landesreserven Obach, Muten, Ober- und Unterhof werden namhafte Zinsen für die Finanzierung des Landerwerbs verrechnet.
- Im Aufgabenbereich *Kultur, Freizeit* vermindert sich der Aufwand um 0,3 Mio. Franken. Die Kredite für Ausstellungen und Anschaffungen des Kunstmuseums werden um die in der Rechnung 2008 von Dritten finanzierten Aufwendungen reduziert. Die in der Rechnung ausgerichteten Beiträge an Veran- staltungen und Veröffentlichungen werden im Verlaufe des Jahres bewilligt und können nicht budge- tiert werden. Der Anteil an den Verwaltungskosten der Zentralbibliothek nimmt wegen des veränderten Verteilerschlüssels zu Gunsten der Stadt Solothurn ab. Der bauliche Unterhalt des Ferienheims Saanenmöser steigt indessen erheblich an, weil die Anforderungen der Gebäudeversicherung erfüllt werden müssen. Die Besoldungen im Naturmuseum erhöhen sich, weil die Nachfolge für den im Jahr 2011 in den Ruhestand tretenden Konservator mit einer vorzeitigen Anstellung zwecks Planung der neuen Dauerausstellung geregelt wird. Der Unterhalt der öffentlichen Anlagen und der bauliche Un- terhalt von Konzertsaal, Schwimmbad, Denkmäler und Brunnen, Sportanlagen sowie historischem Museum Blumenstein liegen alle über dem Aufwand in der Rechnung 2008.
- Der Aufgabenbereich *Volkswirtschaft* verzeichnet einen Minderaufwand von 0,2 Mio. Franken. Die in der Rechnung 2008 ausgewiesenen Beiträge an die Weihnachtsbeleuchtung und an die Aktivitäten EURO 08 fallen weg. Der Beitrag an das Classic Openair wird hingegen erhöht, wobei ein Teil der Erhöhung als Defizitgarantie gewährt wird.
- Im Bereich *öffentliche Sicherheit* wird der Aufwand um 0,03 Mio. Franken sinken. Der in die Spezialfi- nanzierung einzulegende Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung fällt weg. Die Ablieferung aus den Gebühren für CH-Reisedokumente an den Kanton entfallen nach Inbetriebnahme des Biometrie- Zentrums des Kantons, da auch die entsprechenden Einnahmen versiegen. Die Kursgelder der Stadtpolizei vermindern sich und die Fahrzeuganschaffung entfällt. Dagegen erhöhen sich die Besol-

dungen der Stadtpolizei, da Vakanzen besetzt wurden und eine weitere Assistentenstelle zur Entlastung der Polizisten von administrativen Aufgaben beantragt wird. Der bauliche Unterhalt des Feuerwehrstützpunktes nimmt hauptsächlich wegen der Sanierung des Vorplatzes zu. Schliesslich ist die Anschaffung eines Fahrzeuges für Personentransporte des Zivilschutzes veranschlagt.

- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* nimmt der Aufwand um 0,02 Mio. Franken ab. Der Beitrag an den Abwasserfonds entfällt, was zu einer Entlastung der Abwasserbeseitigungsrechnung führt. Die Abschreibungen auf dem Müllauto-Ersatz aus der entsprechenden Vorfinanzierung fallen weg. Die Stadtplanung durch Dritte wies in der Rechnung 2008 eine Höherbelastung aus, die durch einen Personalwechsel verursacht wurde und nun wieder entfällt. Die Einlage des Ertragsüberschusses der Abwasserbeseitigungsrechnung fällt tiefer aus und die Honorare für den Generellen Entwässerungsplan fallen weg. Wegen der höheren Sanierungen, Ergänzungen und Ersatzinvestitionen in Kanalisationen nehmen die Abschreibungen zu Lasten der Abwasserbeseitigungsrechnung hingegen deutlich zu. Die Abfallbeseitigungsrechnung schliesst mit einem grösseren Ertragsüberschuss ab, der in die Spezialfinanzierung eingelegt werden kann. Wie im Vorjahresbudget wirken sich Reinigung und Bewachung der geplanten öffentlichen WC-Anlage bei der Reithalle als Mehraufwand aus. Neu ist schliesslich die Datenübernahme im Zusammenhang mit der Ablösung des bestehenden Leitungsinformationssystems für die Kanalisationen budgetiert.

Der Ertrag nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um 6,451 Mio. Franken oder 5,5 % ab, im Vergleich zur Rechnung 2008 vermindert er sich um 0,073 Mio. Franken oder 0,1 %. Unter Ausschluss der unterschiedlich hohen Bezüge aus Vor- und Spezialfinanzierungen zur Mitfinanzierung von Investitionen und zur Bildung von Vorfinanzierungen verringert sich der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 1,398 Mio. Franken oder 1,3 % und nimmt im Vergleich zur Rechnung 2008 um 0,068 Mio. Franken oder 0,1 % ab.

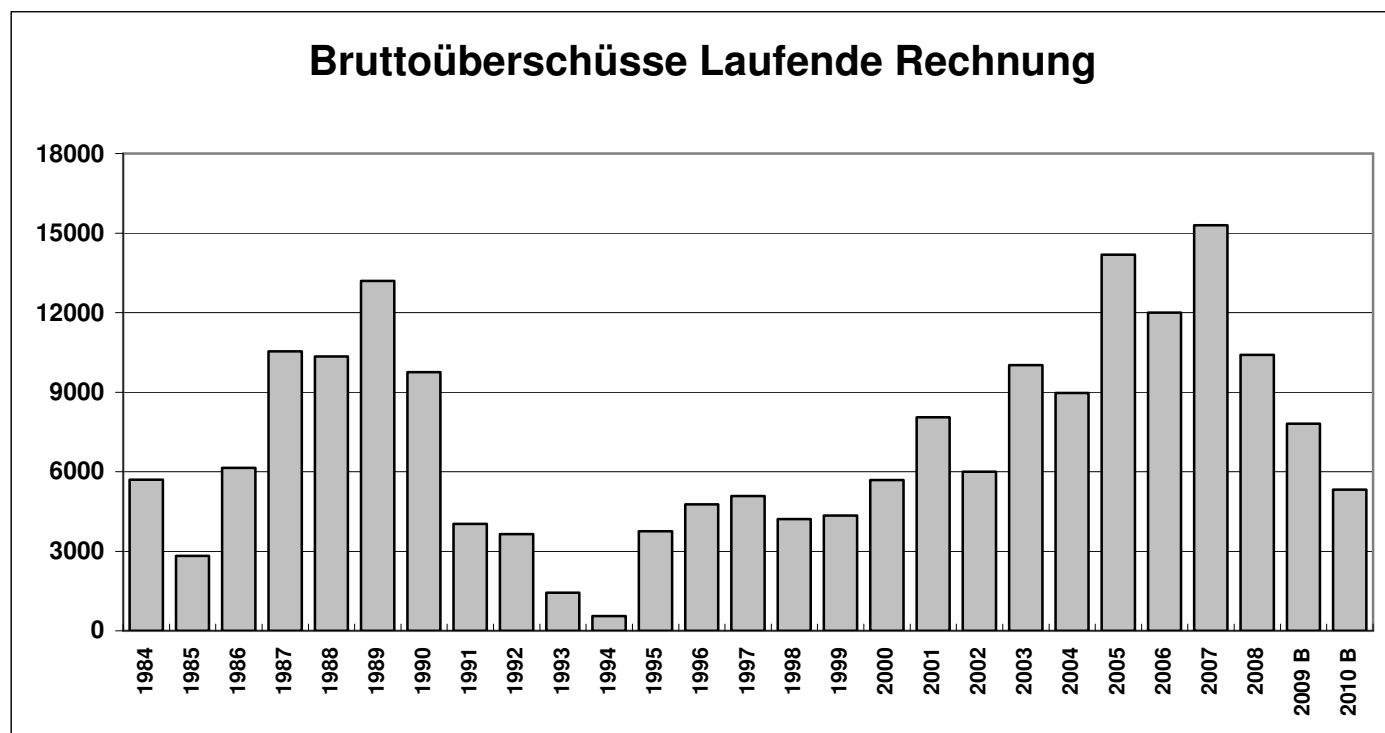
Gegenüber der Rechnung 2008 nehmen die Erträge der folgenden Aufgabenbereiche per Saldo ab:

- Der Bereich *Finanzen* (ohne Steuern) weist Mindererträge von 1,8 Mio. Franken aus. Es handelt sich dabei vor allem um den Wegfall der Bezüge aus den Vorfinanzierungen Entlastung West und Rötibrücke zur Finanzierung der Investitionen von 2,4 Mio. Franken und aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung für die Einlage in Vorfinanzierungen von 1,5 Mio. Ausserdem reduzieren sich die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn, da im Jahr 2008 500 Aktien mehr verkauft wurden als nun im Budget vorgesehen sind. Die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Liegenschaften des Finanzvermögens entfallen. Der Abbau der Liquidität und die stark gesunkenen Zinssätze bewirken eine Abnahme der Aktivzinsen auf Festgeldanlagen sowie auf PC- und Bankkontokorrenten. Die Dividende der Regiobank Solothurn auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Der Beitrag der Bezirksschule an die Abschreibungen auf den ICT-Investitionen entfällt, da die kalkulatorische Amortisationsdauer überschritten ist. Wegen der tieferen Zinssätze nehmen schliesslich die Baurechtszinsen und die Verzinsung der Finanzliegenschaften ab. Andererseits werden aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus 2,0 Mio. Franken zur Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein entnommen. Aus der Vorfinanzierung Umgestaltung Bahnhofplatz werden 1,0 Mio. Franken für die Personenunterführung und 0,2 Mio. für den Strassenbereich, aus jener für Turnhallen und Hallenbad Hermesbühl 0,5 Mio. sowie aus der Vorfinanzierung für die Sanierung des Stadttheaters 0,3 Mio. für die Finanzierung entsprechender Investitionen bezogen. Der neuen Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Muten, Ober- und Unterhof werden die Zinsen auf den Mitteln für den Landerwerb entnommen. Der Zinsertrag der Spezialfinanzierungen fällt deshalb grösser aus als in der Rechnung 2008.
- Der Bereich *Kultur, Freizeit* verzeichnet Mindererträge von 0,3 Mio. Franken. Die Beiträge Dritter für Ausstellungen und Bilderwerb des Kunstmuseums fallen weg, ebenso die der Rechnung 2008 gutgeschriebenen Subventionen für Veranstaltungen, die in früheren Jahren transitorisch belastet, dann aber nicht beansprucht wurden. Die Beiträge der Aussengemeinden an das Städtebundtheater werden dagegen wie im Vorjahresbudget um den Anteil an der Erhöhung des städtischen Beitrags angehoben und gemäss Verteilschlüssel und damit grösser als in der Rechnung 2008 ausgewiesen veranschlagt. Aus dem gleichen Grund nimmt auch der Kantonsbeitrag an das Stadttheater zu.

- Die Erträge des Bereichs *öffentliche Sicherheit* nehmen um 0,2 Mio. Franken ab. Dazu führt der Wegfall der Gebühren für die Ausstellung von CH-Reisedokumenten nach Eröffnung des Biometrie-Zentrums des Kantons. Ferner wird mit tieferem Ertrag des Feuerwehrgeldersatzes aus Taxationskorrekturen und von Fremdarbeitern gerechnet. Die Gemeindebeiträge an die Regionale Zivilschutzorganisation fallen dagegen höher aus und zum Ausgleich der defizitären Feuerwehrrechnung ist ein Bezug aus der Spezialfinanzierung erforderlich.
- Die Erträge des Bereichs *Verkehr* werden um 0,1 Mio. Franken tiefer ausgewiesen. Dazu führen vor allem die wegfallenden Mietzinse aus der Bahnhofunterführung sowie Rückvergütungen von Aufwendungen im Strassen- und Beleuchtungsunterhalt von Kanton und Regio Energie Solothurn und der kleinere Kantonsbeitrag an den Unterhalt der Kantonsstrassen. Dagegen sind Ersatzabgaben für Parkplätze veranschlagt.
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* sind Mindererträge von 0,1 Mio. Franken zu verzeichnen. Der Bezug aus der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge der Abfallbeseitigung zur Finanzierung eines Müllauto-Ersatzes entfällt. Dagegen weisen die Kehrgrundgebühren einen Mehrertrag aus und es werden Gebühren aus Nutzungsplänen erwartet.
- Der Minderertrag im Bereich *Volkswirtschaft* von 0,02 Mio. Franken wird durch die wegfallende Beteiligung der Regio Energie Solothurn an den Aufwendungen für die EURO 08 verursacht.

Mehrerträge weisen die folgenden Aufgabenbereiche aus:

- Die Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* weist Mehrerträge von 1,8 Mio. Franken aus. Aufgrund des aktuellen Veranlagungsstandes nehmen die ordentlichen Steuern der natürlichen und juristischen Personen um zusammen 4,5 Mio. Franken zu. Die Taxationskorrekturen der juristischen Personen und die Steuern auf Grundstückgewinnen sind ebenfalls höher eingesetzt. Die Taxationskorrekturen der natürlichen Personen fallen dagegen wesentlich geringer aus, weil in der Rechnung 2008 ausserordentliche Erträge enthalten waren. Ebenfalls tiefer veranschlagt sind die Steuern der Fremdarbeiter und jene auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen.
- Die Mehrerträge im Bereich *Bildung* belaufen sich auf 0,3 Mio. Franken. Der Kantonsbeitrag an die Heilpädagogische Sonderschule nimmt dem Nettoaufwand entsprechend zu. Die Elternbeiträge an Mittagessen und Betreuung in der Tagesschule fallen für ein ganzes Jahr an. Zudem ist der zweite Teil des Bundesbeitrags an die Tagesschule als Anstossfinanzierung gemäss Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung veranschlagt. Die Gemeindebeiträge für die Integration von Sonderschulkinder in den Regelschulen an die Heilpädagogische Sonderschule fallen schliesslich höher aus. Die Schulgelder von anderen Gemeinden an die Primarschulen, Kleinklassen, Heilpädagogische Sonderschule, Oberschulen, Werken I und Musikschule verringern sich indessen entsprechend der Anzahl auswärtiger Schüler/innen. Die Rückerstattungen der Bezirksschule für den Unterricht durch Lehrkräfte in den städtischen Schulen fallen weg. Der in der Rechnung 2008 enthaltene Rest des Betriebsbeitrags der Invalidenversicherung für das Jahr 2007 an die Heilpädagogische Sonderschule entfällt.
- Bei der *sozialen Wohlfahrt* nehmen die Erträge um 0,2 Mio. Franken zu. Die veranschlagte Entlastung aus dem interkommunalen Lastenausgleich für die Besoldungen der Sozialen Dienste existierte im Jahr 2008 noch nicht. Die Rückerstattungen für Asylbewerber erhöhen sich, ebenfalls die Beiträge der Kantone an die Unterstützung ihrer Bürger in Solothurn.
- In der *allgemeinen Verwaltung* werden Mehrerträge von 0,05 Mio. Franken veranschlagt. Es werden mehr Sozialleistungen an andere Verwaltungsbereiche verrechnet. Wegen der Ausbildungszulage an Kinder von 16-25 Jahren gemäss neuem Familienzulagengesetz fallen die Rückerstattungen von Kinderzulagen grösser aus. Die Mietzinse der Verwaltungsliegenschaften liegen höher und erstmals werden Verwaltungs- und Overhead-Kosten für das Krematorium verrechnet. Die Unfallentschädigungen sowie die Gebühren von Bauinspektorat und Tiefbau sind dagegen tiefer veranschlagt.



Der Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung von 5,326 Mio. Franken nimmt gegenüber dem Voranschlag 2009 um 2,482 Mio. Franken oder 31,8 % ab. Im Vergleich zur Rechnung 2008 ist eine Verringerung von 5,080 Mio. Franken oder 48,8 % zu verzeichnen. Es ergibt sich daraus ein Eigenfinanzierungsgrad von 100,8 % (Budget 2009: 148,0 %, Rechnung 2008: 130,3 %).

Die im Vergleich zum Voranschlag 2009 um 61,7 % grösseren Nettoinvestitionen werden zu 24,4 % aus zweckgebundenen Mitteln finanziert (Vorjahr: 63,1 %). Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen vermindern sich gegenüber dem Voranschlag 2009 um 0,9 Mio. Franken oder 16,7 % und im Vergleich zur Rechnung 2008 um 0,4 Mio. Franken oder 8,2 %. Die Ursache für die erheblichen Abnahmen liegt bei den hohen zusätzlichen Abschreibungen aus Bilanzgewinnen und Verzögerungen bei den für das Jahr 2009 geplanten Investitionen.

Die Budgeteingaben erfolgten grösstenteils wieder sehr zurückhaltend. In enger Zusammenarbeit aller Verwaltungsabteilungen konnten mit den Budgetbereinigungen nochmals grössere Verbesserungen erzielt werden. Mit dem Aufwandüberschuss von 1,891 Mio. Franken wurden die Erwartungen des Finanzplans um 1,659 Mio. Franken oder 46,7 % unterboten. Das Ergebnis des Vorjahresbudgets wird aber um 1,559 Mio. Franken oder 469,2 % übertroffen. Im Vergleich zur Rechnung 2008 fällt es um 2,489 Mio. Franken oder 416,3 % schlechter aus.

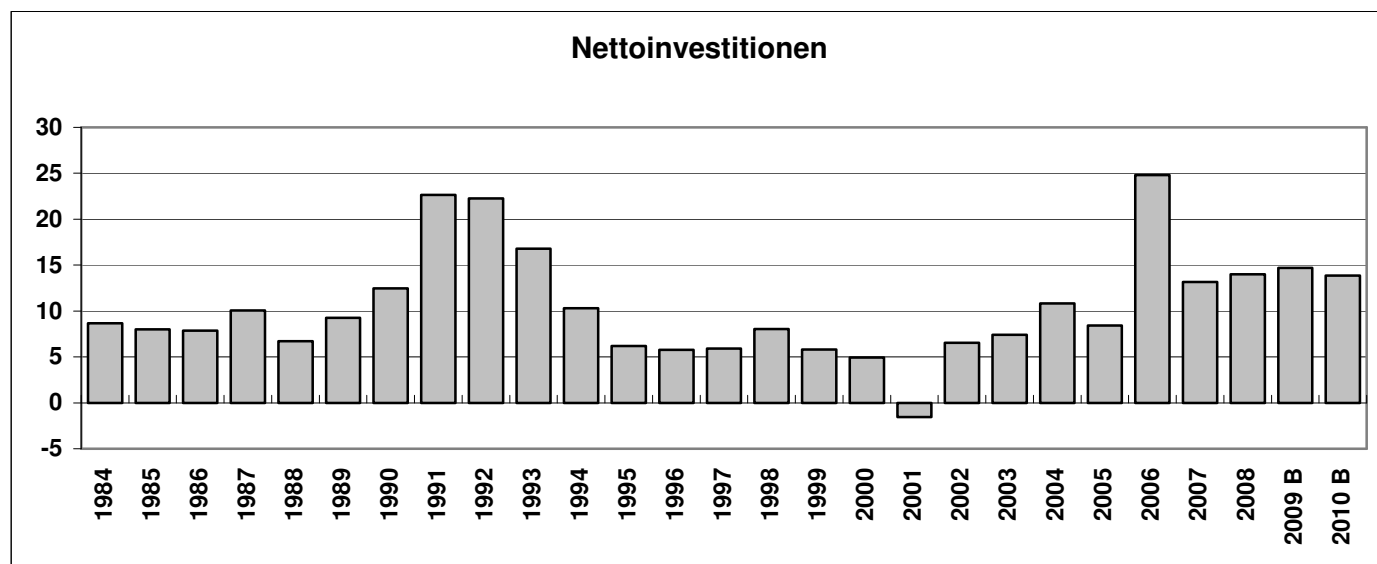
Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung liegt, wie erwähnt, um 1,659 Mio. Franken oder 46,7 % unter den Prognosen des Finanzplans 2010 - 2013, die einen Aufwandüberschuss von 3,550 Mio. Franken vorsahen. Der Aufwand unterschreitet die Prognosen um 0,7 Mio. Franken oder 0,6 %. Die grösste Unterschreitung weist der Personalaufwand aus. Zur Hauptsache handelt es sich um Minderaufwendungen für den Einkauf von Besoldungserhöhungen in die Pensionskasse, kleinere Besoldungen der Kindergärtnerinnen, der Lehrkräfte für Werken I, von Stadtbauamt, Stadtpolizei und Schuldirektion sowie für AHV-Ersatzrenten des Gemeindepersonals. Dagegen fallen die Besoldungen für die Tagesschule, die Sozialversicherungsbeiträge, die Besoldungen für Aushilfspersonal und für die schulische Heilpädagogik sowie die Prämien an die kantonale Pensionskasse höher aus. Die Vorgaben des Finanzplans werden ferner von den Entschädigungen an Gemeinwesen unterboten, weil der Beitrag an den Abwasserfonds wegfällt und der Betriebskostenbeitrag an den Zweckverband Abwasserreinigungsanlage und die Ablieferung aus den Gebühren für CH-Reisedokumente an den Kanton kleiner ausfallen. Die Passivzinsen bleiben ebenfalls unter den Erwartungen des Finanzplans, weil genügend liquide Mittel zur Finanzierung des Finanzbedarfs zur Verfügung stehen. Die Prognosen werden dagegen vom Sachaufwand überschritten, weil mehr EDV-

Anschaffungen (u.a. Wechsel auf Office 2007) und baulicher Unterhalt bei den städtischen Liegenschaften anfallen werden. Dagegen tritt bei den Entsorgungskosten eine Entlastung ein. Die Abschreibungen fallen höher aus, weil jene aus Vor- und Spezialfinanzierungen den Investitionen entsprechend zunehmen, ebenso die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. Dagegen werden die Abschreibungen auf Finanzliegenschaften und jene auf Steuerguthaben unterschritten. Die Überschreitung bei den Beiträgen rührt von den grösseren Leistungen an den progymnasialen und gymnasialen Unterricht, die Ergänzungsleistungen, die Heimversorgungen und den öffentlichen Verkehr her. Die Beiträge an Veranstaltungen werden dagegen nicht budgetiert, sind aber im Finanzplan berücksichtigt.

Der Ertrag liegt um 1,0 Mio. Franken oder 0,9 % über dem Finanzplan. Mehrerträge weisen aus die Steuern (Taxationskorrekturen der natürlichen Personen, Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen, Fremdarbeitersteuern sowie Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen), die eingehenden Beiträge (Gemeindebeiträge an Stadttheater, Kantonsbeitrag an Heilpädagogische Sonderschule, Bundesbeitrag an Tagesschule), die Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (grössere Bezüge aus Vorfinanzierungen für Investitionen und aus Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof zur Deckung des Zinsaufwandes auf dem eingesetzten Kapital; dagegen weniger Bezüge aus Spezialfinanzierungen zur Deckung von defizitären Betriebsrechnungen) und die Entgelte (mehr Elterbeiträge für Betreuung in Tagesschule). Die Prognosen nicht erreicht haben indessen die Vermögenserträge (weniger Aktivzinsen auf Kontokorrenten und Festgeldanlagen) und die Rückerstattungen von Gemeinwesen (Wegfall Beitrag Bezirksschule an Abschreibungen auf ICT-Investitionen, weniger Kantonsbeitrag an Unterhalt der Kantonsstrassen, weniger Schulgelder von anderen Gemeinden).

1.2 Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen von 25,9 Mio. Franken (2009: 16,6 Mio. Fr.) stehen Einnahmen von 2,2 Mio. Franken (2,0 Mio. Fr.) gegenüber. Die Nettoausgaben belaufen sich damit auf 23,7 Mio. Franken (14,7 Mio. Fr.).



Aus zweckgebundenen Mitteln stammen die folgenden Finanzierungen:

	Fr.
Investitionsbeitrag an Alterszentrum Wengistein aus Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus	2'000'000
Kanalisationen aus Abwasserbeseitigungsgebühren	1'145'070
Abschreibung auf Personenunterführung Bahnhofplatz aus Vorfinanzierung	1'000'000
Abschreibung auf Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl aus Vorfinanzierung	500'000
Abschreibung auf Umgestaltung Bahnhofplatz (Strassenbereich) aus Vorfinanzierung	150'000
Abschreibung auf Sanierung Stadttheater aus Vorfinanzierung	300'000
Abschreibungen auf den Liegenschaften und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Heilpädagogischen Sonderschule	256'000
Abschreibung auf Liegenschaft und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Alterssiedlung	144'400
Abschreibung Entsorgung alte Kehrrichtdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen aus Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	114'460
Abschreibung auf aktivierten Fahrzeugen der Feuerwehr zulasten der Feuerwehrrechnung	76'200
Renovation von Finanzliegenschaften aus Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften	66'700
Abschreibung auf aktivierten Anpassungen an Aufbahungs- und Abdankungshalle, Ofenerneuerung, Dachsanierung Krematorium	30'480
Total Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (334 + 335)	<u><u>5'783'310</u></u>

Die verbleibenden Nettoinvestitionen belaufen sich auf 17,957 Mio. Franken (5,415 Mio. Fr.). Davon entfallen 12,1 Mio. Franken auf den Landerwerb in Obach, Mutten, Ober- und Unterhof. Es handelt sich finanziell nicht um eine Ausgabe, sondern um eine Vermögensanlage. Die Abwicklung erfolgt über eine neu zu schaffende Spezialfinanzierung. Das Kapital für den Landerwerb wird der Spezialfinanzierung vorgeschossen und muss von ihr verzinst werden. Die Finanzierung erfolgt über den mittel- bis langfristigen Verkauf des Landes. Die mit dem Finanzplan vorgegebenen Nettoinvestitionen werden um 2,328 Mio. Franken oder 25,0 % überschritten.

1.3 Finanzierung

Der Finanzierungsfehlbetrag errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aus allgemeinen Mitteln zu deckende bzw. zu bevorschussende Nettoinvestitionen	17'957'290
./. Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung	5'326'160
Finanzierungsfehlbetrag aus der Erfüllung öffentlicher Aufgaben	<u><u>12'631'130</u></u>

Zur Ermittlung des Finanzbedarfs sind die nachstehend aufgeführten buchmässigen Vorgänge ab- bzw. aufzurechnen:

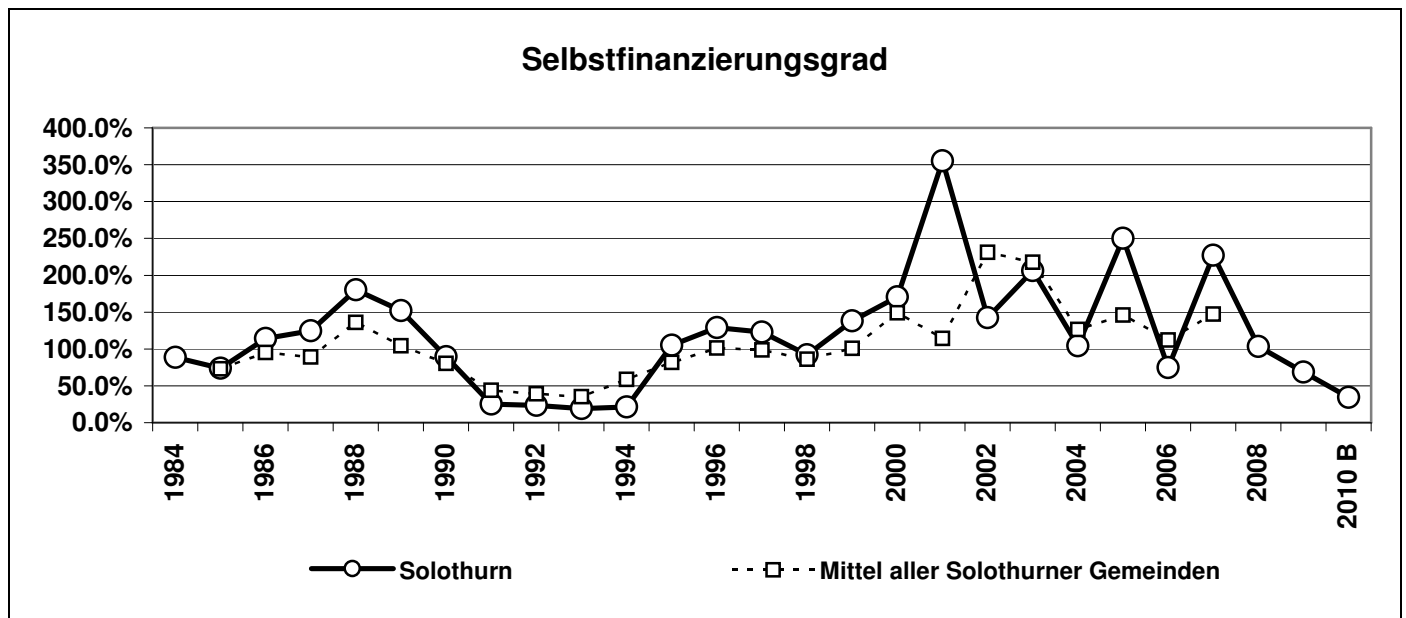
	Fr.
Finanzierungsfehlbetrag	12'631'130
+ buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'341'730
	<u>16'972'860</u>
./. buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'356'240
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	<u><u>15'616'620</u></u>

Im Vorjahr wurde ein Finanzbedarf von 4,578 Mio. Franken ausgewiesen. Zur Verschlechterung von 11,038 Mio. Franken führen die höheren Nettoinvestitionen, der kleinere Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung und die kleineren Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen, denen kleinere Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gegenüberstehen. Dieses Ergebnis kommt auch im tieferen Selbstfinanzierungsgrad zum Ausdruck. Die gesamtschweizerisch harmonisierte Kennzahl sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert zwischen 70 und 100 % wird die Neuverschuldung als volkswirtschaftlich verantwortbar beurteilt.

Die Selbstfinanzierung errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aufwandüberschuss	-1'890'840
+ Abschreibungen	13'000'310
Selbstfinanzierung I	11'109'470
+ buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'356'240
./. buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'341'730
Selbstfinanzierung II	8'123'980

Die Selbstfinanzierung gemessen an den Nettoinvestitionen ergibt einen Selbstfinanzierungsgrad von 34,2 %. Ohne den Landerwerb im Obach beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 69,8 % (Budget 2009: 68,8 %, Rechnung 2008: 103,4 %, Finanzplan: 69,8 %).



Die ungedeckte Schuld nimmt um den Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung abzüglich der im Finanzvermögen zu aktivierenden Investitionen zu. Der Saldo beläuft sich auf 4,093 Mio. Franken; die Nettoschuld je Einwohner erhöht sich damit um rund Fr. 254.-- (Vorjahr: Fr. 319.--).

Der gesamte Fremdgeldbedarf setzt sich folgendermassen zusammen:

	Fr.
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	15'616'620
+ Rückzahlung und Amortisationen von Darlehen	5'000'000
Fremdgeldbedarf	20'616'620

Soweit notwendig werden Darlehen zur Deckung des Fremdgeldbedarfs aufgenommen.

1.4 Kapitalveränderung

Bei der entsprechenden Zahlengruppe auf Seite 1 handelt es sich um den Abschluss der Verwaltungsrechnung. Die mit Passivierungen und Aktivierungen bezeichneten Beträge stellen den Buchungsverkehr der Investitionsrechnung und die Abschreibungen dar, welche auf die Bestandesrechnung zu übertragen sind.

2. Laufende Rechnung

2.1 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 6 des Voranschlags sind die Aufwendungen und Erträge nach Hauptaufgabenbereichen gegliedert. Die Einzelheiten dazu sind auf den Seiten 8 - 36 des Voranschlags ersichtlich. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2009 werden mit erläuternden Bemerkungen, welche den Detailzahlen beigelegt sind, begründet.

Die Einzelheiten zu den EDV-Kosten sind im Anhang auf den Seiten 51 - 52 zusammengestellt.

Die Nettoergebnisse der Hauptaufgabenbereiche erfahren die folgenden Änderungen:

	Voranschlag 2010 1'000 Fr.	Voranschlag 2009 1'000 Fr.		Rechnung 2008 1'000 Fr.	
0 Allgemeine Verwaltung	7'360	-297	-3.9%	850	13.1%
1 Öffentliche Sicherheit	3'173	35	1.1%	136	4.5%
2 Bildung	20'934	799	4.0%	2'365	12.7%
3 Kultur, Freizeit	9'228	111	1.2%	-29	-0.3%
4 Gesundheit	1'571	-4	-0.2%	65	4.3%
5 Soziale Wohlfahrt	11'308	1'237	12.3%	1'522	15.6%
6 Verkehr	4'143	-151	-3.5%	532	14.7%
7 Umwelt, Raumordnung	725	-10	-1.3%	63	9.5%
8 Volkswirtschaft	637	29	4.8%	-208	-24.6%
9 Finanzen (ohne Steuern)	4'698	-292	-5.9%	-1'541	-24.7%
Nettoaufwand	63'777	1'457	2.3%	3'755	6.3%
./. Steuern	61'886	-102	-0.2%	1'266	2.1%
Aufwandüberschuss (2008: Ertragsüberschuss)	1'891	1'559	469.2%	2'489	416.3%

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Vorjahresbudget zusammengefasst:

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2009 ergeben

	Fr.
Mindererträge von	6'450'790
abzüglich Minderaufwendungen von	4'892'140
eine Verschlechterung des Ergebnisses um	1'558'650

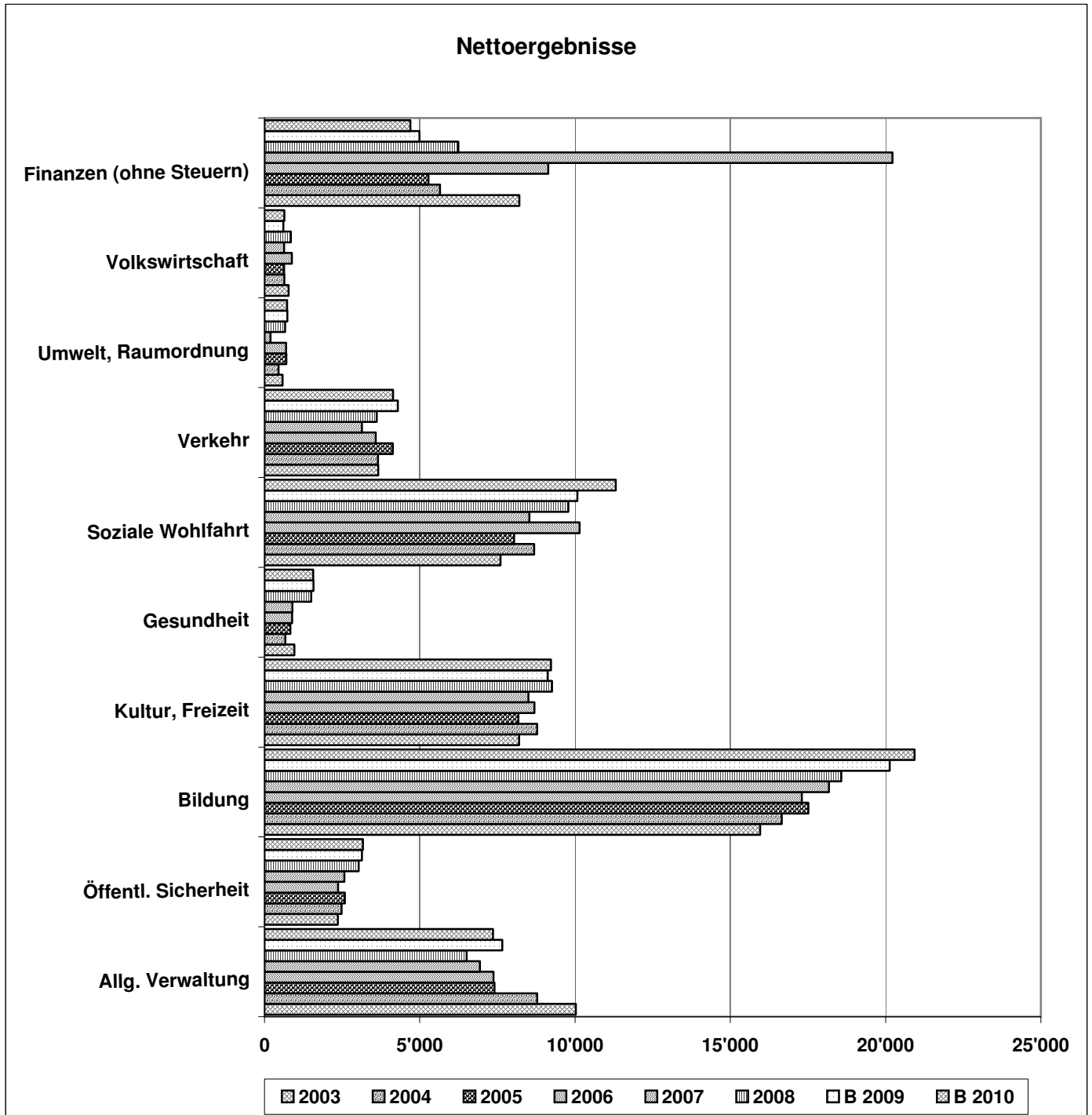
Die Mindererträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Mehrertrag Fr.	Minderertrag Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		-493'260
1 Öffentliche Sicherheit		-206'370
2 Bildung	355'870	
3 Kultur, Freizeit		-43'980
4 Gesundheit		-900
5 Soziale Wohlfahrt		-398'420
6 Verkehr		-62'090
7 Umwelt, Raumordnung		-236'660
8 Volkswirtschaft		
9 Finanzen		-5'364'980
	355'870	-6'806'660
		355'870
Total Mindererträge		
		-6'450'790

Die Aufwendungen verändern sich in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen wie folgt:

	Mehraufwand Fr.	Minderaufwand Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		-790'680
1 Öffentliche Sicherheit		-171'880
2 Bildung	1'155'180	
3 Kultur, Freizeit	66'630	
4 Gesundheit		-4'690
5 Soziale Wohlfahrt	838'990	
6 Verkehr		-213'060
7 Umwelt, Raumordnung		-246'530
8 Volkswirtschaft	29'350	
9 Finanzen		-5'555'450
	2'090'150	-6'982'290
		2'090'150
Total Minderaufwendungen		
		-4'892'140

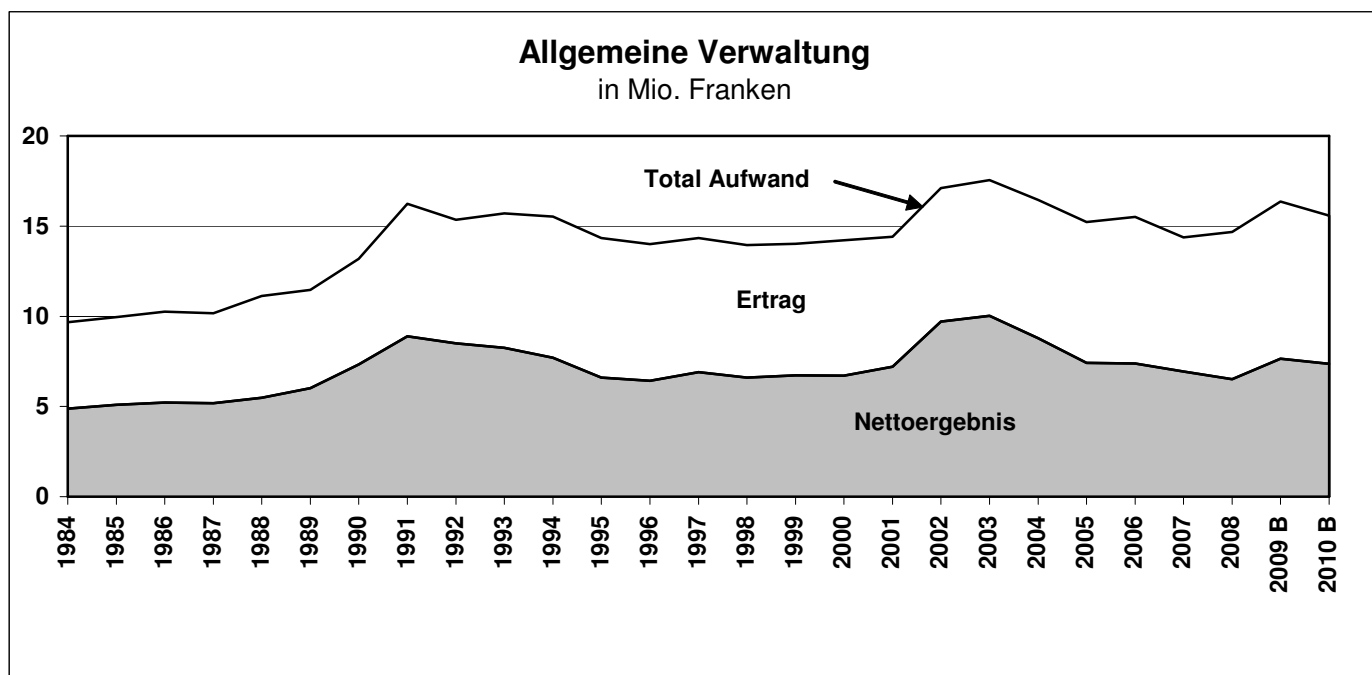
Nachstehend sind die Nettoergebnisse der Laufenden Rechnung über einen Zeitraum von 8 Jahren hinweg dargestellt.



Allgemeine Bemerkungen

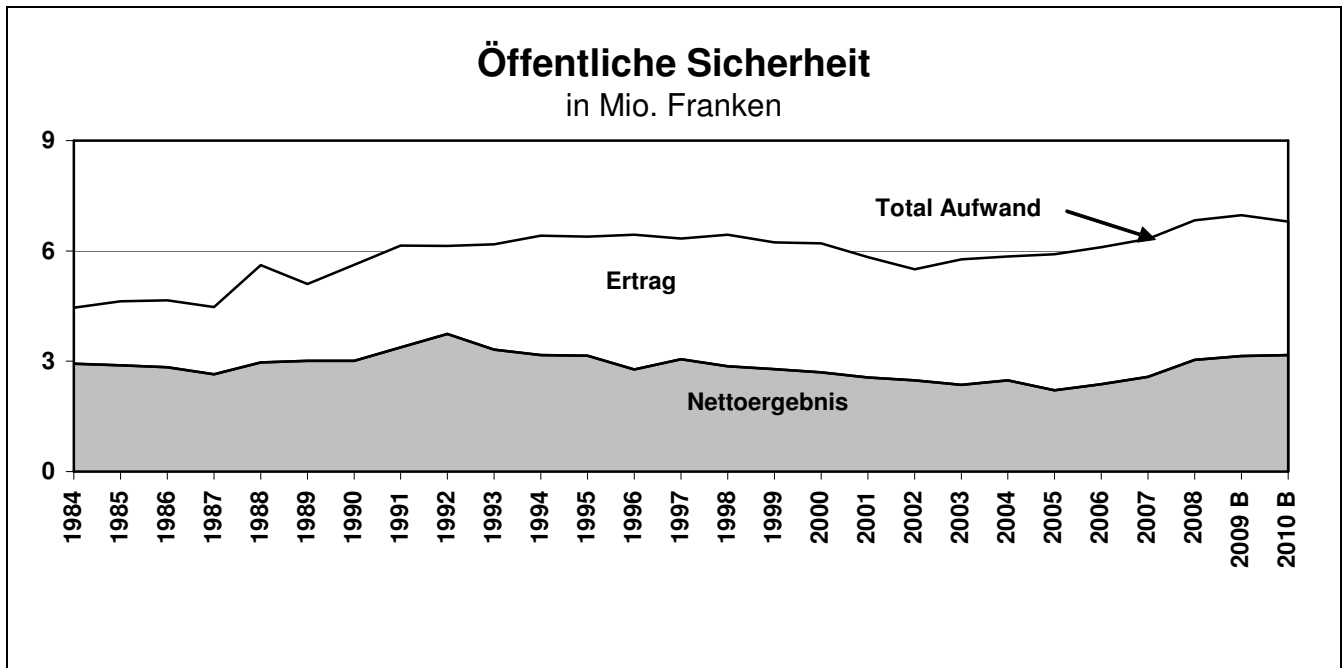
Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 112,8 Punkten (100 = Mai 1993). Dies entspricht dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr.

Die Besoldungen der Lehrkräfte entsprechen dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 116,332 %, der um 1,0 % über dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr liegt.



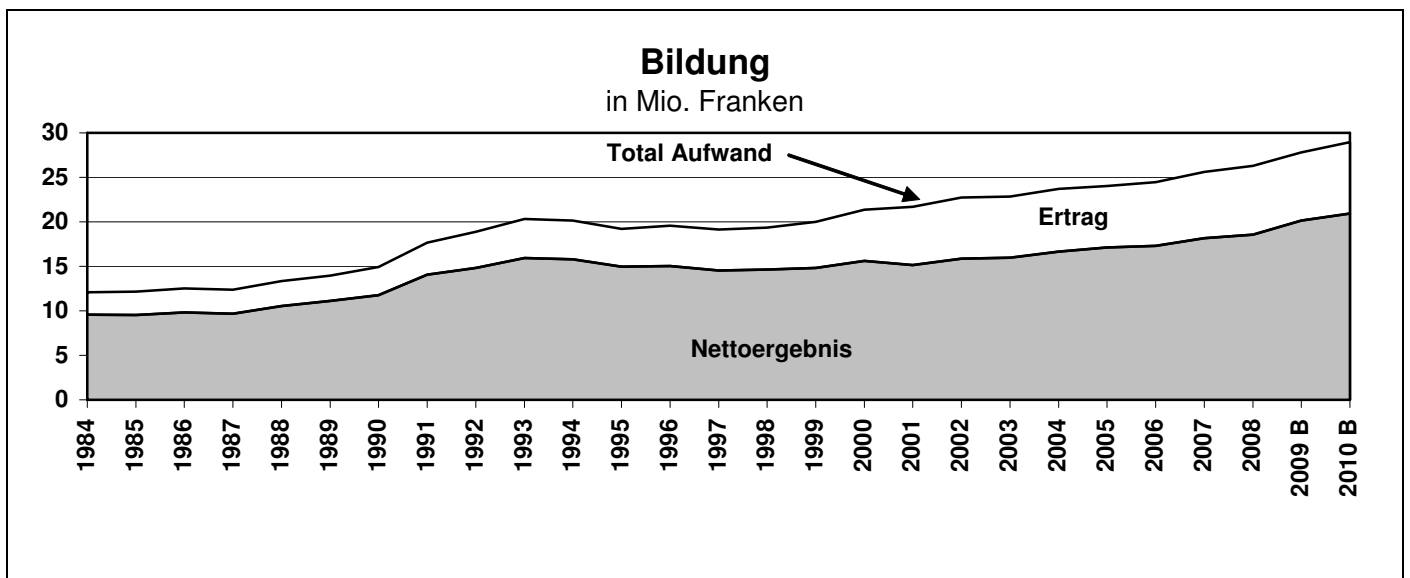
Der Nettoaufwand verkleinert sich im Vergleich zum Voranschlag 2009 um Fr. 297'000.-- oder 3,9 %. Minderaufwendungen von 790'000.-- stehen Mindererträge von 493'000.-- gegenüber. Zu den Minderaufwendungen trägt zur Hauptsache der wegen der wegfallenden Teuerungsanpassung der Besoldungen kleinere Arbeitgeberanteil am Einkauf von Besoldungserhöhungen für das aktive Personal in die Pensionskasse bei. Mehrere Personalwechsel bewirken tiefere Besoldungen im Stadtbauamt. Der bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften, die Honorare für Projektierungen und Gutachten, die EDV-Anschaffungen und die Porti werden tiefer veranschlagt. Der Kostenanteil an der Telefonzentrale nimmt dagegen wegen des höheren Personalaufwandes für Contact Center Dienstleistungen bei der Regio Energie Solothurn zu. Es werden grössere Prämien der Kantonalen Pensionskasse für die Lehrkräfte anfallen. Neu sind AHV-Ersatzrenten für das Gemeindepersonal budgetiert. Die Sozialversicherungsbeiträge nehmen zu, ebenso die Honorare für die Erarbeitung einer neuen Archivlösung.

Die Mindererträge werden hauptsächlich durch die tieferen an die Verwaltungsabteilungen verrechneten Sozialleistungen verursacht, in denen sich der kleinere Arbeitgeberbeitrag an den Einkauf der Besoldungserhöhungen für das aktive Gemeindepersonal in die Pensionskasse auswirkt. Ausserdem fallen die im Vorjahresbudget erwarteten periodischen Überschussanteile aus Versicherungen weg.



Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 34'000.-- oder 1,1 %. Mindererträgen von Fr. 206'000.-- stehen Minderaufwendungen von Fr. 172'000.-- gegenüber. Die Mindererträge ergeben sich aus den ab Ende März wegfallenden Gebühren für CH-Reisedokumente, weil danach die Pässe und Identitätskarten direkt im Biometrie-Zentrum des Kantons beantragt werden. Ferner nehmen die Beiträge der Gebäudeversicherung an die kleineren Anschaffungen der Feuerwehr und die Taxationskorrekturen des Feuerwehrgesetzes ab. Dagegen erhöhen sich die Gemeindebeiträge an die Regionale Zivilschutzorganisation dem grösseren Nettoaufwand entsprechend.

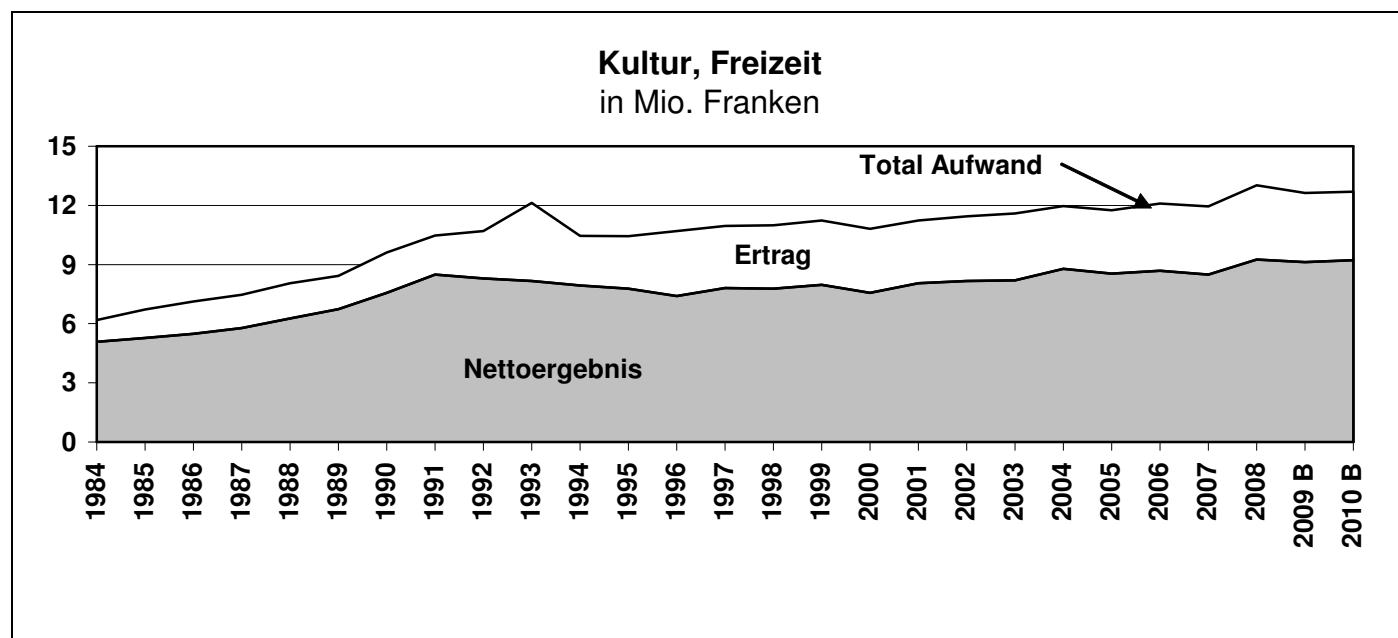
Zu den Minderaufwendungen führen die wegfallenden Fahrzeuganschaffungen von Feuerwehr und Stadtpolizei, die kleinere Ablieferung aus dem geringeren Gebührenertrag für CH-Reisedokumente an den Kanton und die tiefere Belastung durch verrechnete Sozialleistungen. Die Besoldungen der Stadtpolizei nehmen indessen wegen der Schaffung einer neuen Assistenten-Stelle zu. Für die Regionale Zivilschutzorganisation wird ein Fahrzeug zur Verbesserung der Mobilität angeschafft.



Der Nettoaufwand steigt um Fr. 799'000.-- oder 4,0 % an. Mehraufwendungen von Fr. 1'155'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 356'000.-- gegenüber. Der Mehraufwand ist hauptsächlich auf die Mehrkosten der Tagesschule (grössere Beanspruchung) und den grösseren Beitrag an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit (mehr Schüler/innen, höherer Ansatz) zurückzuführen. Dazu kommen höhere Besoldungen der Lehrkräfte der Heilpädagogischen Sonderschule, der Primarschulen, Kleinklassen, Sekundarschulen und der Musikschule. Neu sind Besoldungen für die schuli-

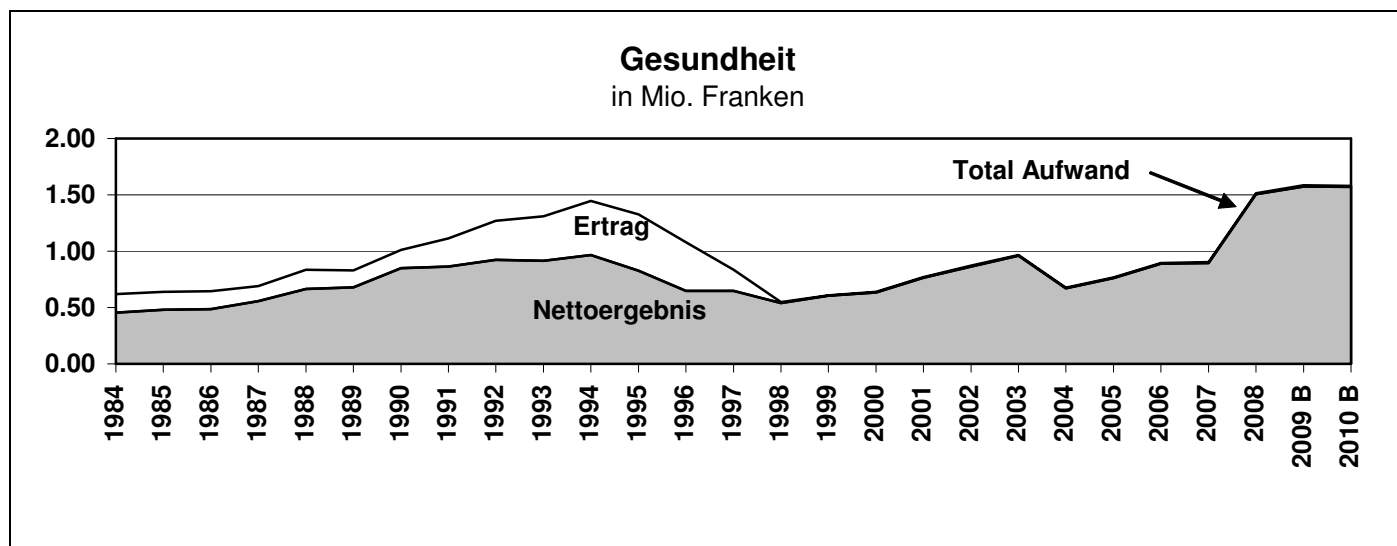
sche Heilpädagogik zur Integration im Kindergarten veranschlagt. Der Beitrag an die Bezirksschule nimmt zu, weil weniger auswärtige Schüler/innen das zehnte Schuljahr besuchen und dafür Schulgeld bezahlen. Das Pensum für den ICT-Integrator wurde im Zusammenhang mit dem erweiterten ICT-Konzept erhöht. Ein neuer Kredit steht für Weiterbildungen gemäss Konzept für die Sek-I-Reform und die integrative Schulung zur Verfügung. Die EDV-Anschaffungen erhöhen sich, weil die Software Winschule ersetzt und OfficeLehrer angeschafft werden sollen. Schliesslich werden mehr Besoldungen für vom Kanton bewilligte sonderpädagogische Massnahmen für einzelne Schüler anfallen. Die ICT-Betriebskosten werden dagegen tiefer veranschlagt. Die im Vorjahr budgetierte Maschine für Rasenpflege und Schneeräumung entfällt. Wegen der geringeren Kinderzahl nehmen die Heimversorgungen ab. Die Besoldungen für Werken I und die Heizkosten der Schulanlagen fallen geringer aus.

Beim Ertrag nimmt der Beitrag des Kantons an die Heilpädagogische Sonderschule zu, ebenso die Gemeindebeiträge an sonderpädagogische Integrationsmassnahmen der HPS für Sonderschulkinder. Die Elternbeiträge und der Bundesbeitrag an die Tagesschule verzeichnen einen Anstieg. Schliesslich werden mehr Gebühren aus der Benützung der Schulanlagen und ein grösserer Kantonsbeitrag an die Besoldungen der Kindergärtnerinnen erwartet. Weil weniger auswärtige Schüler unterrichtet werden, fallen die Schulgelder von anderen Gemeinden an die Heilpädagogische Sonderschule, die Sekundar- und Oberschulen sowie Werken I tiefer aus.

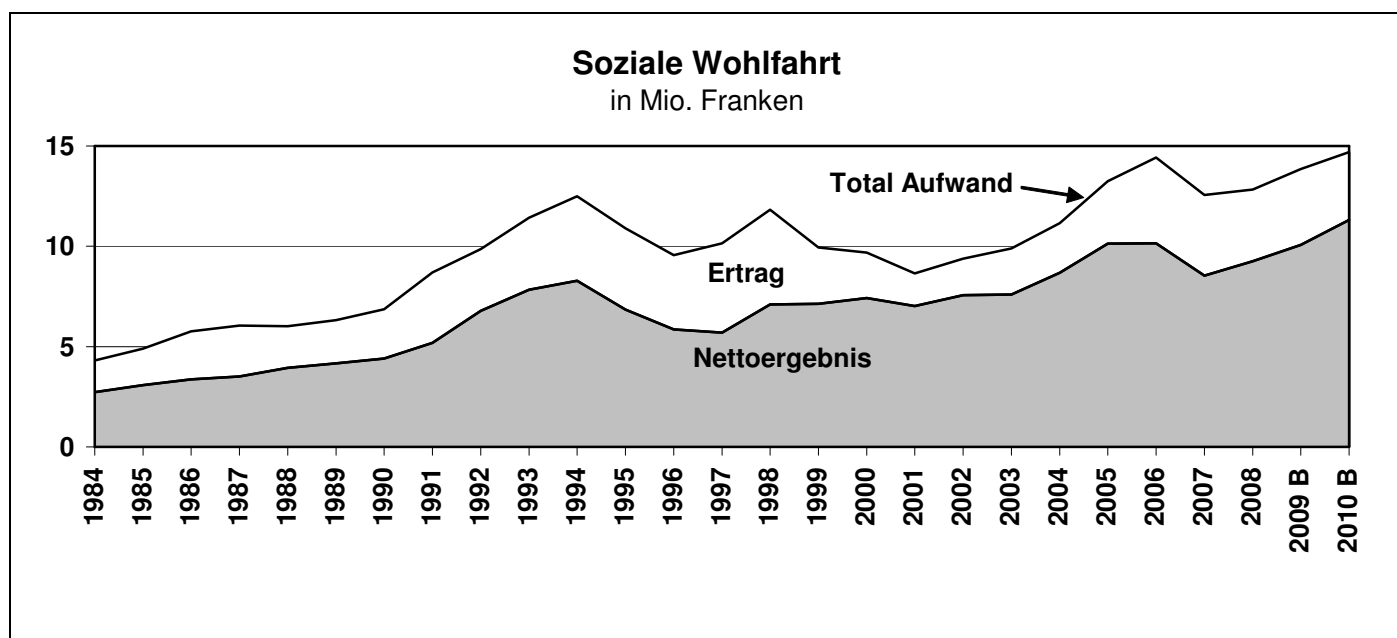


Der Nettoaufwand steigert sich um Fr. 111'000.-- oder 1,2 %. Zur Veränderung führen Mehraufwendungen von Fr. 67'000.-- und Mindererträge von Fr. 44'000.--. Die Mehraufwendungen ergeben sich zur Hauptsache aus dem grösseren baulichen Unterhalt von Ferienheim Saanenmöser, historischem Museum Blumenstein, Denkmalpflege und Heimatschutz, Kinderspielplätzen, Sportplätzen und Konzertsaal. Der Anlageunterhalt nimmt ebenfalls zu. Im Naturmuseum wird das Konservatorenpensum um 15 auf 100 % erhöht. Zudem erfolgt eine zeitlich befristete Doppelbesetzung der Stelle zwecks integraler Planung der neuen Dauerausstellung. Der im Vorjahr budgetierte Ersatz des Flügels im kleinen Saal des Konzertsaals fällt indes weg. Der bauliche Unterhalt des Kunstmuseums und des Schwimmbads werden zudem tiefer veranschlagt.

Der Minderertrag wird durch den Wegfall der im Vorjahresbudget enthaltenen Auflösung des aus den Mietzinseinnahmen für die Benützung des Flügels im Konzertsaal gebildeten Flügelfonds zur Teilfinanzierung der Ersatzanschaffung verursacht. Dem stehen höhere Miet- und Pachtzinse des Landhauses sowie Benützungsgebühren von Konzertsaal und Landhaus gegenüber.

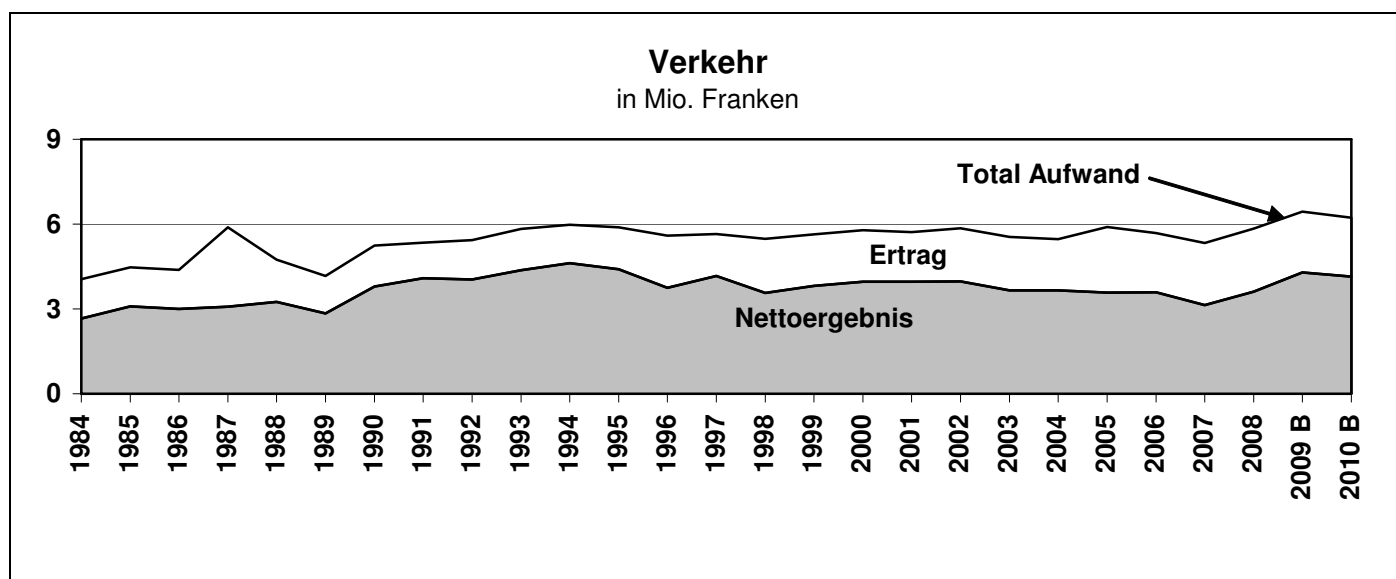


Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 4'000.-- oder 0,2 % ab, herrührend aus dem tieferen Honorar der Schulärzte.



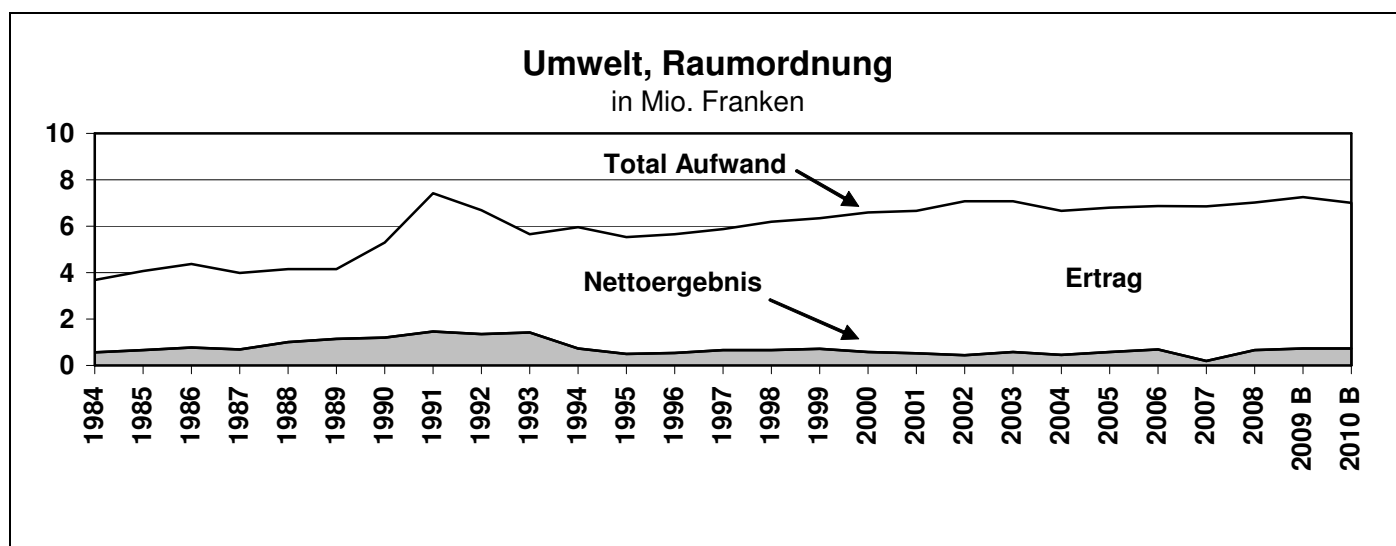
Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 1'237'000.-- oder 12,3 %. Es werden Mehraufwendungen von Fr. 839'000.-- und Mindererträge von Fr. 398'000.-- veranschlagt. Die Mehraufwendungen werden zur Hauptsache vom höheren Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV/IV verursacht. Darin ist die anteilige Mehrbelastung der Gemeinden durch die neuen Ergänzungsleistungen für Familien enthalten. Die Fürsorgeleistungen nehmen zu, was auf die schlechte Wirtschaftslage zurückzuführen ist. Die Besoldungen der Sozialen Dienste vergrössern sich, weil eine Sozialarbeiterstelle um ein 50 %-Pensum und eine Sekretariatsstelle um ein 40 %-Pensum erhöht werden. Die Erhöhungen erfolgen befristet und sind als Übergangslösung bis zur Neufestlegung des Personaletats vorgesehen. Die Unterstützungen von Asylbewerber werden dagegen tiefer veranschlagt.

Bei den Erträgen verzeichnen der interkommunale Lastenausgleich der gesetzlichen Fürsorge und jener des Besoldungsanteils der Fürsorgeämter einen Rückgang. Die Rückerstattungen für Asylbewerber nehmen dem Aufwand entsprechend ab. Die Beiträge der Kantone an die Unterstützungen ihrer Bürger in Solothurn verzeichnen indessen einen Zuwachs.



Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 151'000.-- oder 3,5 % ab. Dazu führt ein Minderaufwand von Fr. 213'000.--, dem ein Minderertrag von Fr. 62'000.-- gegenübersteht. Zum Minderaufwand trägt massgeblich der tiefere Beitrag an den öffentlichen Verkehr bei. Der darin enthalten gewesene Beitrag an den Versuchsbetrieb in die Weststadt entfällt, weil das Buskonzept Solothurn auf den Fahrplan 2009 hin voll umgesetzt wurde. Ferner werden diesem Bereich weniger Sozialleistungen belastet. Der Reinigungsservice für die Bahnhofunterführung und der Betriebskostenbeitrag an die Velostation entfallen. Dagegen findet die periodische Verkehrszählung statt. Unter der Weststadtbrücke werden neue Bootsplätze erstellt. Parkuhren und ein Ticketautomat werden für die Parkplatzbewirtschaftung angeschafft. Der bauliche Unterhalt für die Buswartehäuschen wird höher veranschlagt.

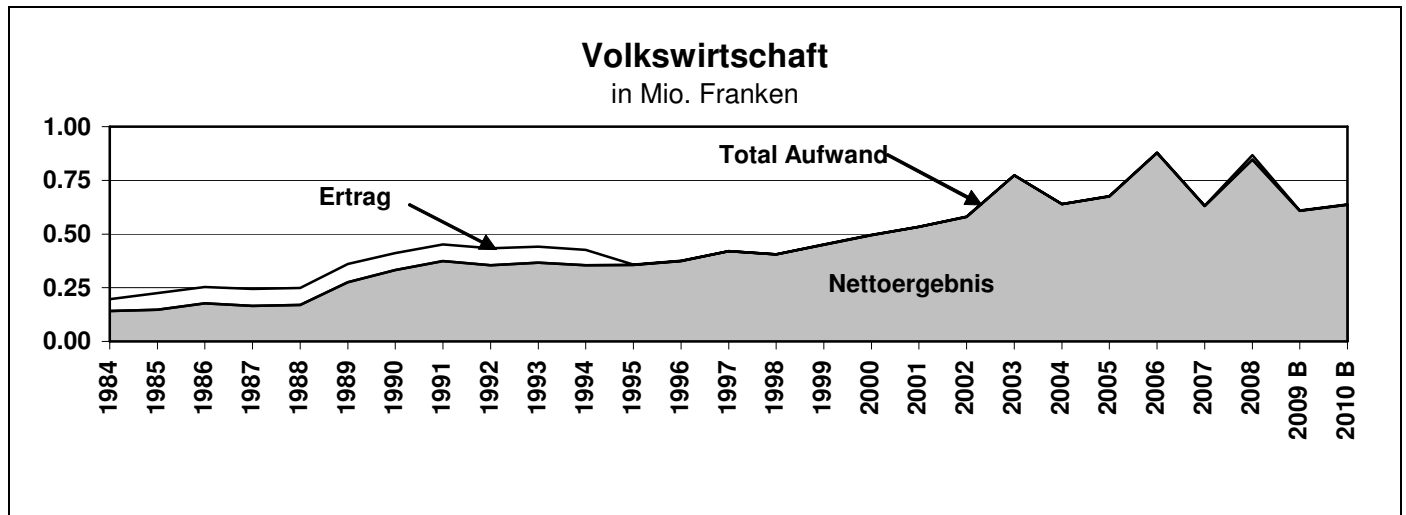
Beim Minderertrag handelt es sich um den kleineren Kantonsbeitrag an den Unterhalt der Kantonsstrassen und um die tieferen an andere Dienststellen verrechneten Fahrzeugkosten des Werkhofs.



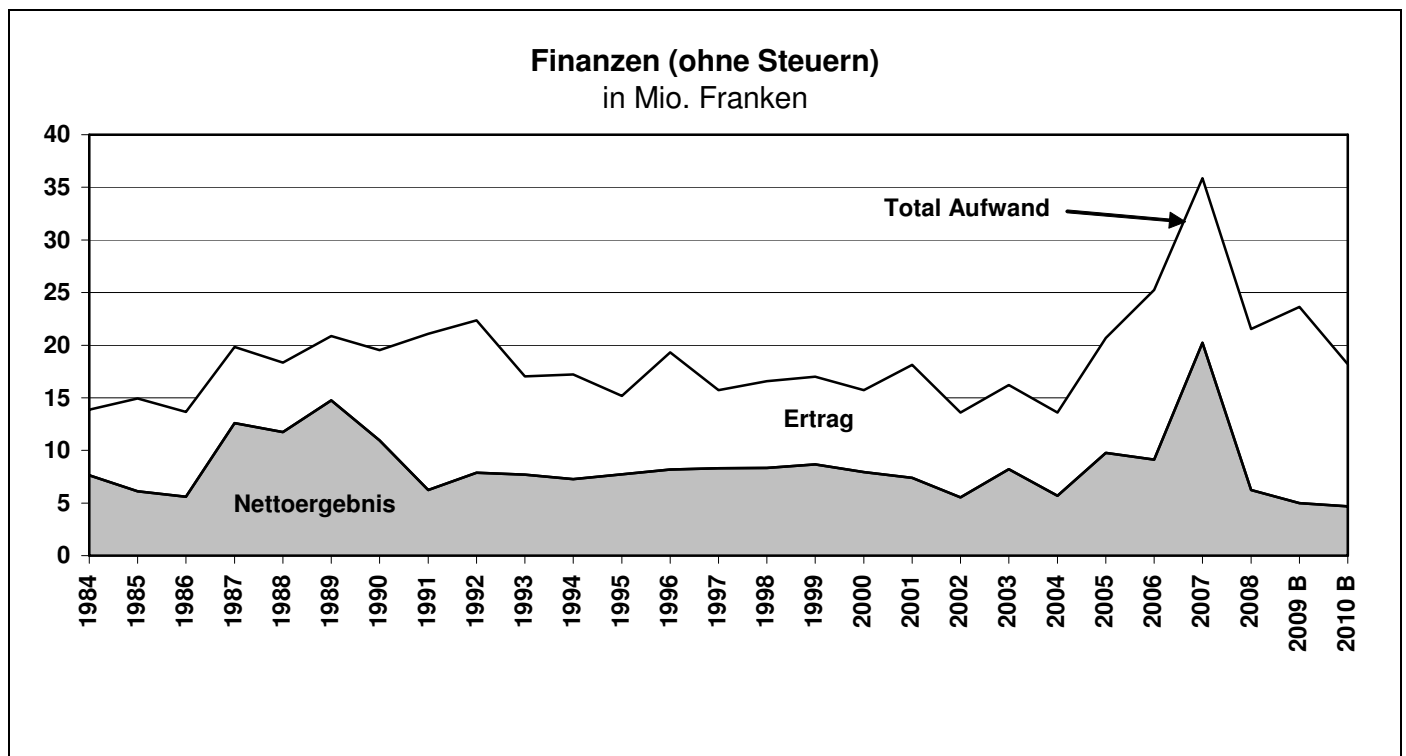
Der Nettoaufwand wird um Fr. 10'000.-- oder 1,3 % tiefer ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus einem Minderaufwand von Fr. 247'000.-- und einem Minderertrag von 237'000.--. Zum Minderaufwand tragen bei der Wegfall des Beitrags an den kantonalen Abwasserfonds und der aus der Vorfinanzierung getätigten Abschreibungen auf den Investitionen in die Rauchgas-Reinigungsanlage des Krematoriums. Die Entsorgungskosten nehmen zudem ab, weil die Grünabfuhr günstiger vergeben werden konnte. Die Abschreibungen zu Lasten der Abfallbeseitigungsrechnung fallen tiefer aus, ebenso der Anteil an Vorsteuern bei den Kanalisationen, der bei der Mehrwertsteuer nicht in Abzug gebracht werden kann. Der Aufwand für die Leerung des Kiesfangs Wildbach fällt schliesslich weg. Dagegen verursachen die grösseren Ersatzinvestitionen in Kanalisationen höhere Abschreibungen in der Abwasserbeseitigungsrechnung. Zudem können die Ertragsüberschüsse dieser Rechnung sowie jene der Abfallbeseitigung und des Friedhofs in die

entsprechenden Spezialfinanzierungen eingelegt werden. Schliesslich wird der bauliche Unterhalt von Kanalisationen und Pumpwerken höher veranschlagt als im Vorjahr.

Der Minderertrag ist grösstenteils darauf zurückzuführen, dass im Vorjahresbudget ein Bezug aus der Vorfinanzierung zur Finanzierung der Investitionen in die Rauchgas-Reinigungsanlage des Krematoriums erfolgte, der nun entfällt. Die im letzten Voranschlag budgetierten Entnahmen aus Spezialfinanzierungen zum Ausgleich der defizitären Friedhof- und Abwasserbeseitigungsrechnungen fallen ebenfalls weg. Dies gilt auch für den Bundesbeitrag an den Generellen Entwässerungsplan. Die Abwasserbeseitigungsgebühren, die Friedhofgebühren und die Kehrichtgrundgebühren bringen dagegen mehr ein als im Vorjahr.



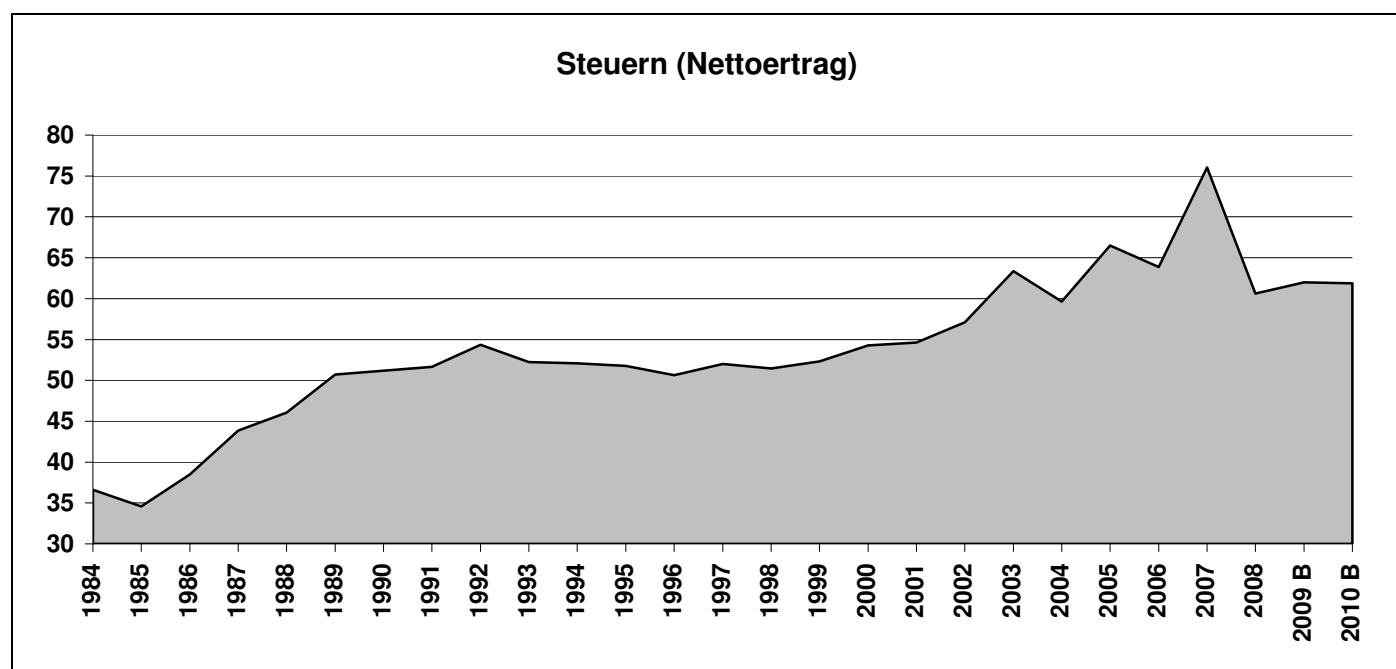
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 29'000.-- oder 4,8 % zu. Dies ist auf den grösseren Beitrag an das Classic Openair zurückzuführen. Darin eingeschlossen ist eine Defizitdeckungsgarantie von maximal Fr. 20'000.--.



Der Nettoaufwand reduziert sich um Fr. 292'000.-- oder 5,9 %. Die Veränderung ergibt sich aus Minderaufwendungen von Fr. 5'421'000.--, denen Mindererträge von Fr. 5'129'000.-- gegenüberstehen. Zu den Minderaufwendungen tragen die kleineren Abschreibungen aus Vorfinanzierungen auf dem Verwaltungsver-

mögen bei. Die Finanzierung der Entlastung West fällt weg und jene der Umgestaltung des Bahnhofplatzes (Personenunterführung und Strassenbereich), der Erneuerung von Turnhallen und Hallenbad des Schulhauses Hermesbühl und der Sanierung des Stadttheaters fallen tiefer aus. Die Einlagen in die Vorfinanzierungen Entlastung West und Stadttheater aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung entfallen. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen unter dem Vorjahr, weil zusätzliche Abschreibungen aus Bilanzgewinnen getätigt und für das Jahr 2009 geplante Investitionen verschoben werden mussten. Der Zinsaufwand auf einem zurückbezahlten Darlehen entfällt. Da weniger Renovationen von Finanzliegenschaften veranschlagt sind, reduzieren sich die Abschreibungen auf dem Finanzvermögen. Nach dem Verkauf von baurechtsbelasteten Grundstücken nimmt der Ertrag und damit die Einlage des Ertragsüberschusses in die Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus ab. Neu wird dagegen die Spezialfinanzierung Landerwerb Obach, Mutten, Ober- und Unterhof mit den Zinsen auf dem für den Landerwerb eingesetzten Kapital belastet. Die Abschreibung zu Lasten der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus zur Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein fällt höher aus als im Vorjahr. Wegen der sehr guten Rechnungsabschlüsse in den Jahren 2006 und 2007 nimmt der Beitrag an den direkten Finanzausgleich deutlich zu. Der kleinere bauliche Unterhalt führt zu einer grösseren Einlage in die Vorfinanzierung künftiger Renovationen von Finanzliegenschaften.

Die Mindererträge setzen sich zusammen aus den kleineren Entnahmen aus den Vorfinanzierungen zur Finanzierung von Umgestaltung Bahnhofplatz, Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl sowie Sanierung Stadttheater und dem wegfallenden Bezug zur Finanzierung der Entlastung West. Ausserdem entfällt die Entnahme aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung zur Äufnung von Vorfinanzierungen. Es wird mit weniger Aktivzinsen auf Festgeldanlagen und Kontokorrenten gerechnet, weil die liquiden Mittel abnehmen und die Zinssätze stark gesunken sind. Die Dividende der Regiobank Solothurn auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Der Beitrag der Bezirksschule an die Abschreibungen auf den ICT-Investitionen entfällt, weil die kalkulatorische Amortisationsdauer überschritten ist. Eine Abnahme verzeichnet der Bezug aus der Vorfinanzierung zur Teilfinanzierung von Renovationen in Finanzliegenschaften, ebenso die Baurechtszinse sowie der Saldo der Verzugs- und Vergütungszinsen. Die Baurechtszinse der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus verringern sich, weil ein Teil der baurechtsbelasteten Grundstücke veräussert wurde. Ein grösserer Bezug zur Finanzierung der Zinsen auf dem eingesetzten Kapital für den Landerwerb erfolgt indessen aus der neuen Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof. Der Ertrag aus der Verzinsung der Spezialfinanzierungen nimmt aus diesem Grund zu. Schliesslich fällt der Bezug aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus für die Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein grösser aus.



Der Nettoertrag verkleinert sich um Fr. 101'000.-- oder 0,2 %. Der Minderertrag beträgt Fr. 236'000.-- und der Minderaufwand Fr. 135'000.--. Der Minderertrag wird durch die Abnahme bei den ordentlichen Steuern

der juristischen und natürlichen Personen verursacht. Die Fremdarbeitersteuern und die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall müssen ebenfalls tiefer eingesetzt werden als im Vorjahr. Die Taxationskorrekturen der juristischen und natürlichen Personen sowie die Nachsteuern und Bussen fallen dagegen höher aus.

Zum Minderaufwand führen Entlastungen bei den Abschreibungen auf Steuerguthaben und bei der pauschalen Steuernanrechnung.

Die Gemeindesteuern sind mit der seit 2007 geltenden Steueranlage von 119 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und dem seit 2006 geltenden Steuerfuss von 115 % für die juristischen Personen veranschlagt. Der Steuerfuss für Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften beträgt unverändert 50 % der ganzen Staatssteuer.

Für die *natürlichen Personen* gehen wir vom neuesten Stand des veranlagten Steuerertrags für das Jahr 2007 aus, den wir um einmalige Steueraufkommen und einen grossen Wanderungsverlust (4,0 Mio. Fr.) und den Ertragsausfall aus der Steuergesetzesrevision per 1. Januar 2008 (3,6 Mio. Fr.) reduzieren und anschliessend um 6,2 % erhöhen. Es handelt sich dabei um die Teuerung seit 2007, erhöht um die Steuerprogression und ergänzt um das Bevölkerungswachstum. Zum Nettobetrag von 47,2 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2008 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuern als Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2008 von 1,0 Mio. Franken dazu. Bei den Steuern der Fremdarbeiter rechnen wir aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Abrechnungen des Kantons mit dem um 0,1 Mio. tieferen Ergebnis von 1,6 Mio. Franken. Die Gemeindesteuern auf einmaligem Einkommensanfall werden dagegen aufgrund aktualisierter Hochrechnungen um 0,1 Mio. Franken tiefer eingesetzt. Damit reduziert sich der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um netto 0,3 Mio. Franken oder 0,5 %.

Bei den *juristischen Personen* erweist sich eine zuverlässige Prognose wie immer als äusserst schwierig. Der Steuerertrag unterliegt erheblichen Schwankungen. Erschwerend kommen diesmal die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise hinzu, die sich kaum abschätzen lassen. Wegen der Gegenwartsbesteuerung liegen uns als aktuelle Zahlen ebenfalls erst die Daten der Steuerperiode 2007 zur Verfügung. Nach Rücksprache mit dem Kanton rechnen wir mit einer eher stabilen Entwicklung. Wir senken den Ertrag des Jahres 2007 um die von der Finanzkrise verursachten und teilweise bereits eingetretenen Einbussen sowie ausserordentliche Steueraufkommen (3,0 Mio. Fr.) und um die geschätzten Auswirkungen der Wirtschaftskrise (1,2 Mio. Fr.) den Ertragsausfall der Steuergesetzesrevision per 1. Januar 2008 (0,7 Mio. Fr.) und erhöhen danach den Betrag um 6,8 %. Neben der Teuerung ist für das Jahr 2008 noch ein Wirtschaftswachstum von 2,0 % eingerechnet. Zum Nettobetrag von 10,8 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2008 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuererträge als Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2008 von 1,2 Mio. Franken dazu. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Budgetbetrag damit um 0,02 Mio. Franken oder 0,2 %.

Die *Grundstückgewinnsteuern* sind naturgemäss grossen Schwankungen unterworfen. Gestützt auf den Durchschnitt der letzten vier Jahre werden wie im Vorjahr 0,4 Mio. Franken veranschlagt.

Der Steuerertrag setzt sich damit im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2008 wie folgt zusammen (in tausend Franken):

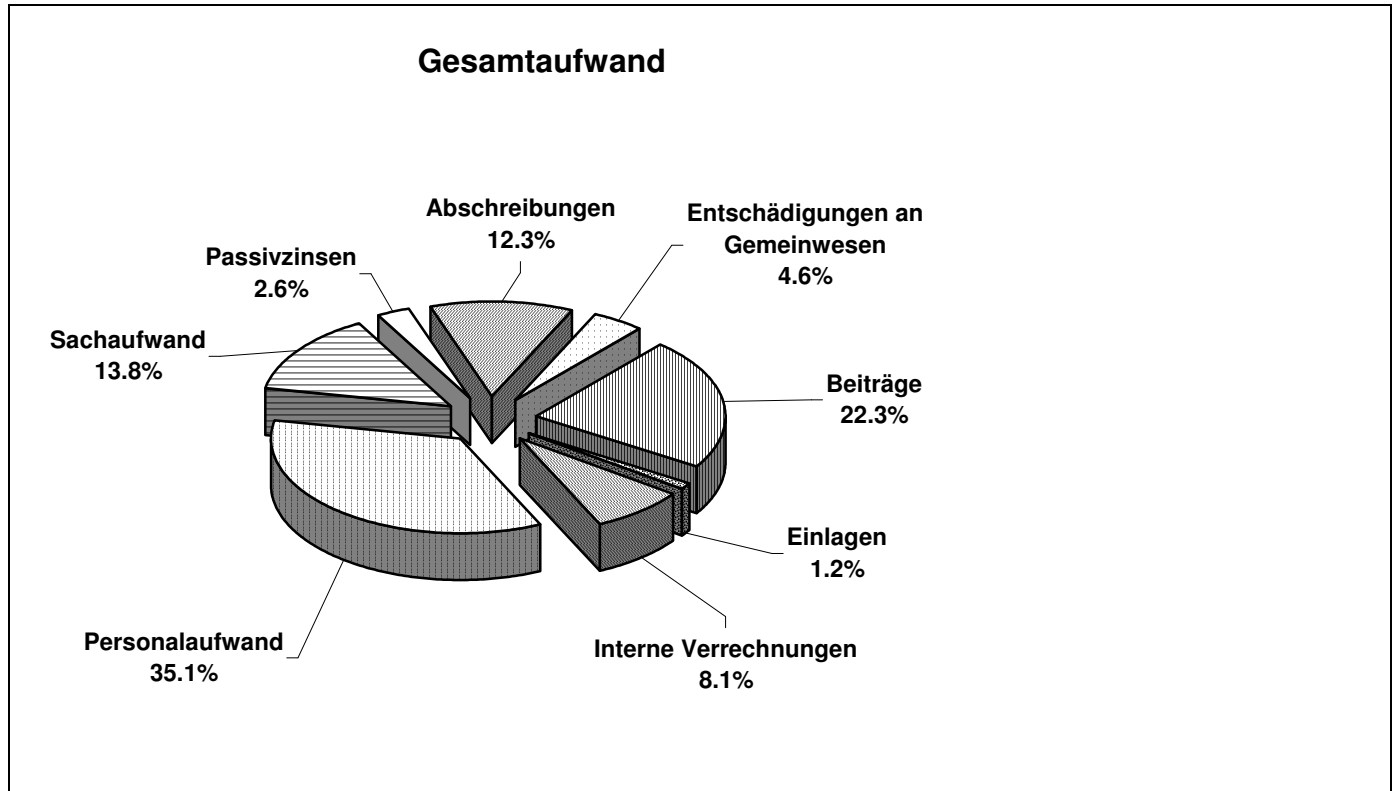
	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
Natürliche Personen inkl. Taxationskorrekturen	50'300	50'610	51'668
Juristische Personen inkl. Taxationskorrekturen	12'000	12'000	8'969
Nachsteuern und Bussen	270	200	257
Grundstückgewinnsteuer	400	400	249
Hundesteuer	62	61	61
Total	63'032	63'271	61'204
Abschreibungen	-900	-1'000	-354
Steuerertrag netto	62'132	62'271	60'850

2.2 Gliederung nach Arten

Die sachliche Gliederung von Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung ist im Detail auf den Seiten 2 bis 4 des Voranschlags ersichtlich.

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 113,5 Mio. Franken gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

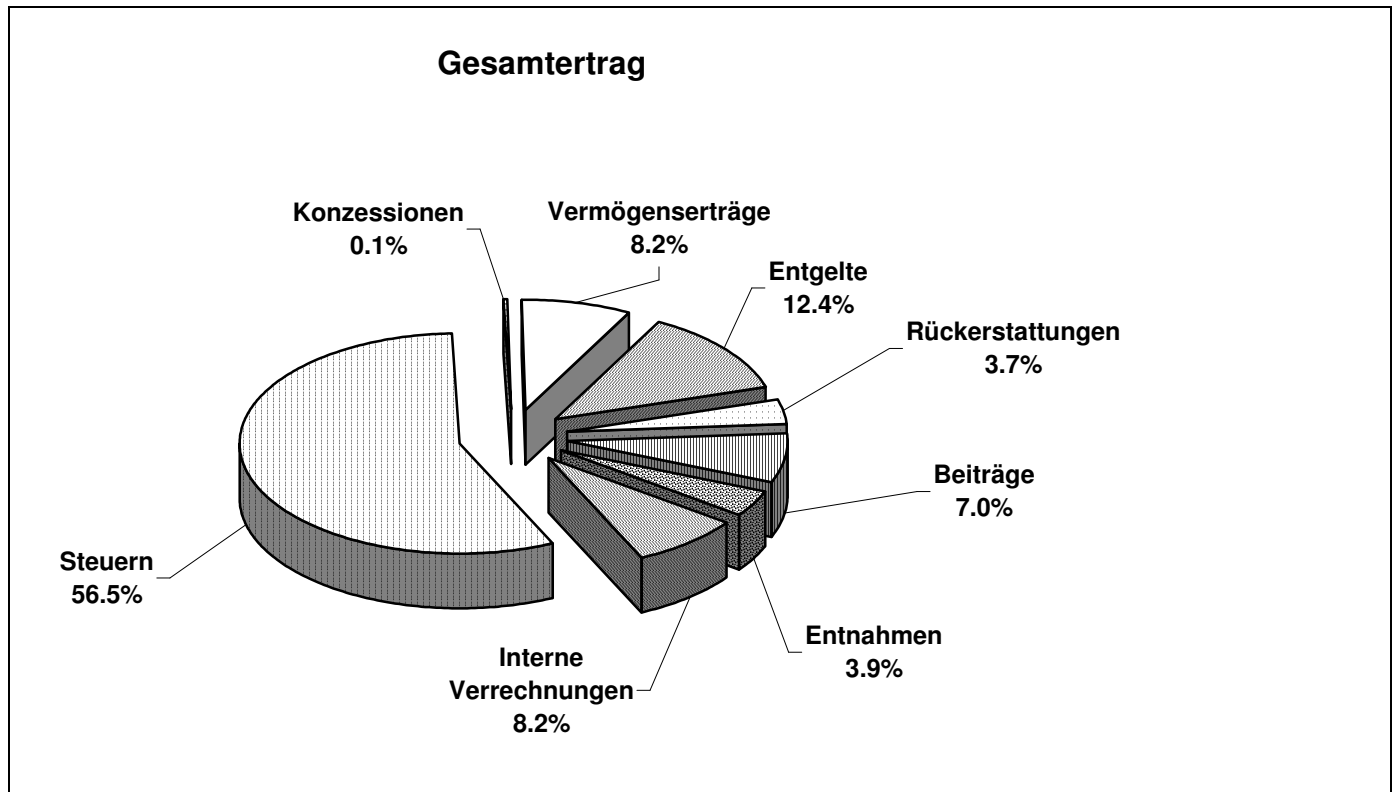


Der Vergleich des Voranschlags 2010 mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2008 sieht folgendermassen aus:

	Voranschlag 2010 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		1'000 Fr.		1'000 Fr.	
30 Personalaufwand	39'867	674	1.7%	2'439	6.5%
31 Sachaufwand	15'678	-301	-1.9%	1'384	9.7%
32 Passivzinsen	2'996	-107	-3.4%	-138	-4.4%
33 Abschreibungen	13'950	-4'513	-24.4%	-451	-3.1%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'238	-447	-7.9%	-1	0.0%
36 Beiträge	25'310	1'017	4.2%	2'148	9.3%
38 Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'356	-985	-42.1%	-3'275	-70.7%
39 Interne Verrechnungen	9'148	-230	-2.5%	310	3.5%
Total	113'543	-4'892	-4.1%	2'416	2.2%

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 111,7 Mio. Franken setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem letzten Voranschlag und der Rechnung 2008 zeigt folgende Veränderungen:

	Voranschlag 2010 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		1'000 Fr.		1'000 Fr.	
40 Steuern	63'032	-239	-0.4%	1'829	3.0%
41 Konzessionen	166	0	0.0%	0	0.3%
42 Vermögenserträge	9'129	-765	-7.7%	-2'288	-20.0%
43 Entgelte	13'831	115	0.8%	-156	-1.1%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	4'141	-263	-6.0%	-223	-5.1%
46 Beiträge	7'863	-99	-1.2%	443	6.0%
48 Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'342	-4'970	-53.4%	12	0.3%
49 Interne Verrechnungen	9'148	-230	-2.5%	310	3.5%
Total	111'652	-6'451	-5.5%	-73	-0.1%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

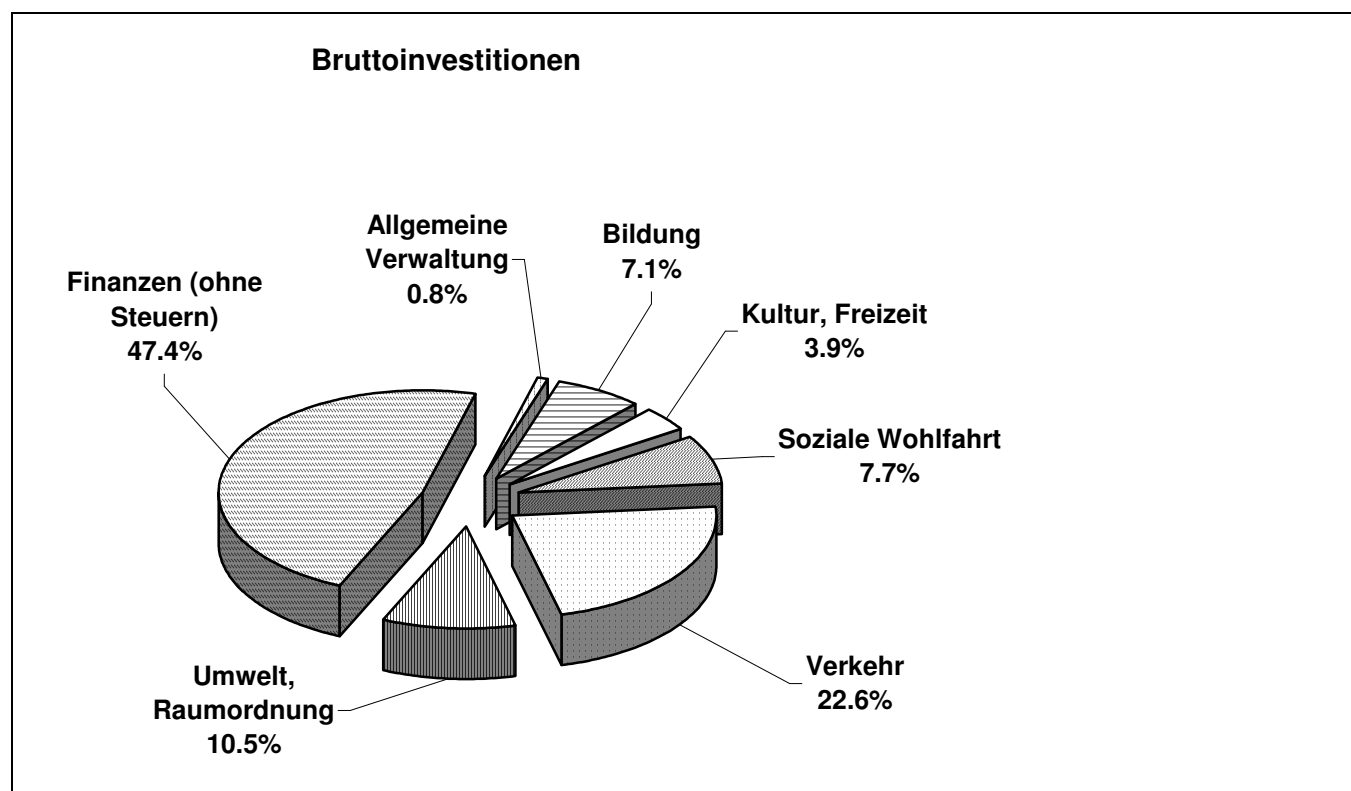
3. Investitionsrechnung

3.1 Kreditbewilligungen

Die beantragten Kreditbewilligungen belaufen sich auf brutto Fr. 20'320'000.--. Nach Abzug der Einnahmen von Fr. 206'400.-- verbleibt eine Nettokreditsumme von Fr. 20'113'600.-- (Vorjahr: Fr. 8'345'950.--).

3.2 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 7 des Voranschlags befindet sich die Übersicht der nach Aufgaben gegliederten Investitionsrechnung. Die Bruttoinvestitionen von 25,957 Mio. Franken verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Mit 12,300 Mio. Franken entfällt der grösste Teil der Gesamtausgaben auf den Bereich *Finanzen, Steuern*. Davon betreffen 12,100 Mio. Franken den Erwerb der Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof und 0,200 Mio. Franken die Erarbeitung einer Strategie und eines Konzepts für die Renovation der Finanzliegenschaften.

An zweiter Stelle folgt der Bereich *Verkehr* mit 5,862 Mio. Franken, von denen 3,115 Mio. Franken die Gemeindestrassen, 1,437 Mio. Franken die Kantonsstrassen, 1,050 Mio. Franken die Unterführungen, 0,210 Mio. Franken den Werkhof und Fr. 50'000.-- die Parkplätze / Parkhäuser betreffen. Bei den Gemeindestrassen handelt es sich um die Verbindung Brühlgrabenstrasse-Grabackerstrasse (inkl. Landerwerb) für den Anschluss der Weststadt an die Westtangente, die Erschliessung des Baugebiets südlich Hohenlinden ab Wengisteinstrasse mit einer Stichstrasse, die Umgestaltung des Rossmarktplatzes im Bereich Dornacherplatz nach der definitiven Sperrung der Wengibrücke, die Realisierung des Trottoirs nord und Einbau des Deckbelages an der Hans Huberstrasse, die definitive Erschliessung für die 2. Etappe der Wohnüberbauung Brunnmatten, die vollständige Erneuerung des Vorplatzes der Gewerblich-industriellen Berufsfachschule Solothurn (GIBS), die Abrechnung der Grundeigentümerbeiträge und Verrechnung des Landerwerbs für die Teilerschliessung Sphinxmatte mit einem Fuss- und Radweg nord-süd, den Ausbau und die Sanierung im Zusammenhang mit dem Anschluss der Weststadt an die Westtangente mit der neuen Oberhofstrasse, die Neugestaltung der Hauptbahnhofstrasse im Anschluss an die Fertigstellung des Bahnhofplatzes, den Ausbau der Kreuzenstrasse vom Blumensteinweg bis obere Steingrubenstrasse, die Sanierung des nördlichen Teils der Langendorfstrasse vor der Übergabe an den Kanton, den Einbau des Deck-

belags nach Erstellung der Überbauung Obach, die etappenweise Einführung von Tempo-30-Zonen in den Quartieren, die Erschliessung des Holbeinwegs mit Wendeplatz nach Auflage des Grundeigentümerbeitragsplans, die Sanierung des Trottoirs im Bereich des Feuerwehrmagazins an der Grenchenstrasse, die Einrichtung eines neuen Deponie- und Umschlagplatzes für den Werkhof an der Allmendstrasse als Ersatz für das bisher genutzte Kofmehlareal und das Projekt mit Vorbereitungsarbeiten für die Erschliessung des Baugebiets obere Mutten. Bei den Kantonsstrassen betrifft es Beiträge an den Kanton für die flankierenden Massnahmen A5 für Strassenumgestaltungen an der Bielstrasse, die anteilmässige Teuerung bei der Entlastung West, die Umgestaltung der Dornacherstrasse inkl. Kreisel Schöngrünunterführung, die Umgestaltung des Bahnhofplatzes (Strassenbereich), die zentrale Steuerung aller Lichtsignalanlagen auf dem Stadtgebiet, die Schlussabrechnungen für die Knotensanierung an der Werkhofstrasse, die Belagssanierung und Erneuerung Bushaltestellen an der Weissensteinstrasse sowie den Kreisel Baseltor. Bei den Unterführungen fallen die hälftige Beteiligung an den Ausgaben des Kantons für die Personenunterführung am Bahnhofplatz und Finanzierung der Kunst am Bau sowie die Kosten der Vorbereitungsarbeiten für die Erstellung des Aufgangs Süd mit Rampe im Zusammenhang mit der Überbauung Südpark an. Im Werkhof ist der Ersatz des Aebi-Transporters (Jg. 1986) inkl. Ladekran, Salzstreuer und Schneepflug vorgesehen. Schliesslich ist an der oberen Sternengasse und den neuen Erschliessungsstrassen in der Sphinxmatte die Einführung der Anwohnerprivilegierung geplant.

Danach folgt der Bereich *Umwelt, Raumordnung* mit 2,740 Mio. Franken für Sanierung, Ergänzung und Ersatz der Kanalisationen zur Werterhaltung des städtischen Kanalisationsnetzes, die Erstellung einer neuen Schmutz- und Regenabwasserleitung als Ersatz für die private „Strüby-Leitung“, die Einrichtung der bewachten Velostation in der sanierten Personenunterführung im Hauptbahnhof, die Erschliessung für die 2. Etappe der Wohnüberbauung Brunnmatten und die Erneuerung der Steuerung des in den Jahren 1984/85 erbauten Pumpwerks Mutten, neue Untergrund-Entsorgungsstellen (Brunngrabenstrasse, Schützenmatt, Sammelstellen Innenstadt), die Vorbereitung der Sanierungsarbeiten für die Entsorgung von belastetem Material im Bereich der Verlängerung Grabackerstrasse, die Projektierung der Erneuerung von Kremationsofen und Kühlraum im Krematorium, die öffentliche Auflage der Nutzungspläne im Gebiet Obach / Mutten / Ober- und Unterhof im Bereich Entlastung West. Ausserdem vorgesehen sind die Vorbereitungsarbeiten für die Erschliessung des Gebiets Weitblick (nördlich neuem Knoten an der Grabackerstrasse und nördlich Segetzstrasse), die Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der Kehrrichtdeponie (inkl. Beitragsgesuch an den Bund), der Ersatz oder Abbruch des Fussgängerstegs über den Dürrbach nördlich der Heilpädagogischen Sonderschule, der Anteil an den Planungskosten für das Projekt Wasserstadt und die Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Solothurn West.

Danach folgt der Bereich *Soziale Wohlfahrt* mit dem Beitrag von 2,000 Mio. Franken aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus an die Investitionen im Alterszentrum Wengistein zur Kompensation der Zweierzimmer in der bestehenden Überbauung.

Für den Bereich *Bildung* werden 1,850 Mio. Franken eingesetzt für das Schulhaus Schützenmatt (Abdichten Dach über Turnhalle, Sanierung mit energetischem Gesamtkonzept), die Überprüfung und Redimensionierung des Projekts für die Erneuerung des Turnhallen- und Hallenbadtraktes im Schulhaus Hermesbühl, die räumliche Erweiterung im Schulhaus Wildbach mit gleichzeitiger Sanierung der Sanitäranlagen und des Pausenplatzes sowie die Projektierungsarbeiten für den 3. Standort der Tagesschule, die Abdichtung der Zivilschutzanlage, die Erneuerung von Garderoben und Duschen und das Beheben von Feuchtigkeitsschäden im Schulhaus Vorstadt sowie kleinere Sanierungsarbeiten in Kindergärten.

Der Bereich *Kultur, Freizeit* beansprucht 1,005 Mio. Franken für die Überprüfung und Redimensionierung des Projekts Gesamtanierung Stadttheater, die Liftsanierung und die Grundlagenerarbeitung für die Einhaltung der Fluchtwegaufgaben der Gebäudeversicherung im Naturmuseum, die Sanierung des Allwetterplatzes im mittleren Brühl, den Ersatz der Alarmanlage im Kunstmuseum, Restaurationsbeiträge an Altstadt- und Denkmalschutzobjekte und die Wiederbepflanzung der Allee Loretomatte im ursprünglichen Zustand.

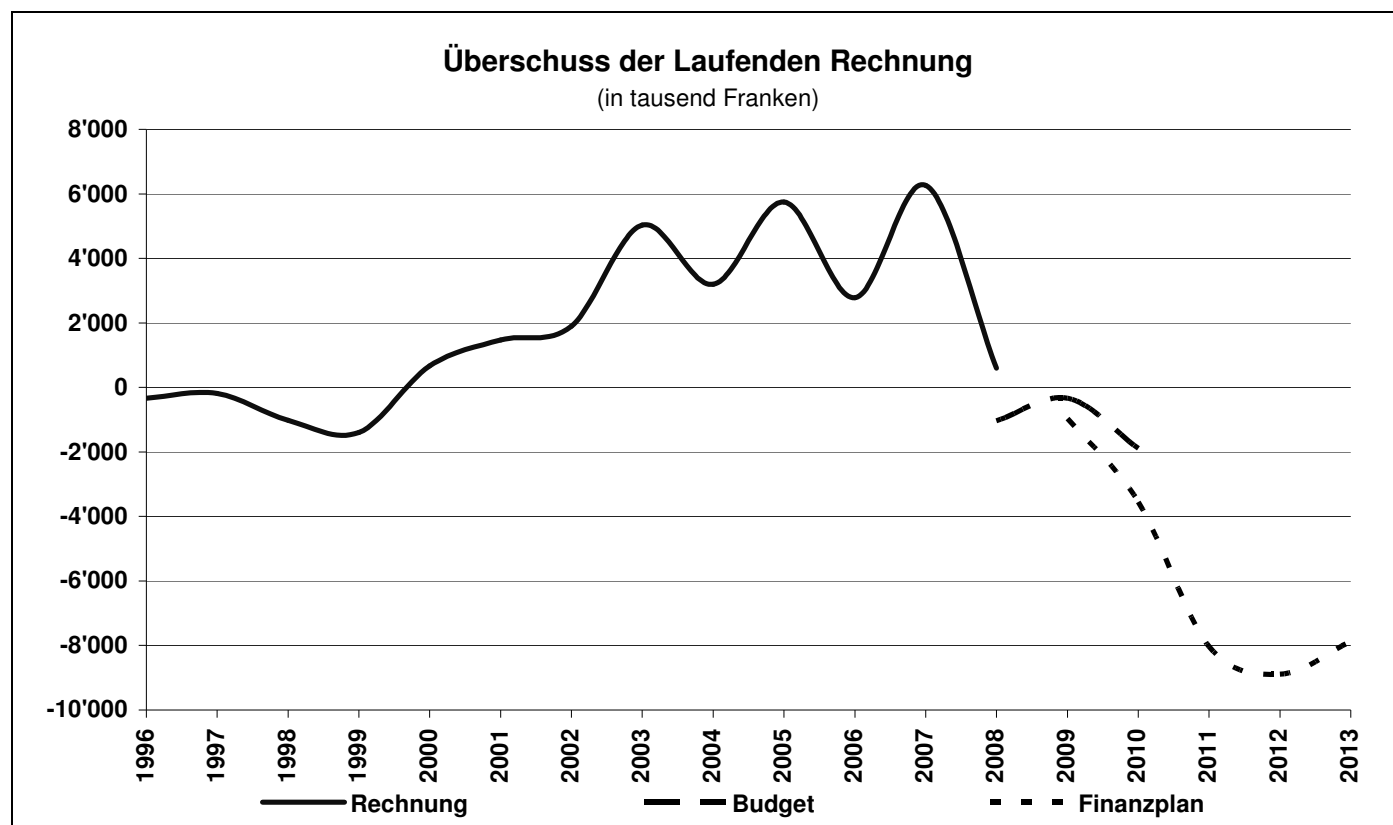
In den Bereich *Allgemeine Verwaltung* fliessen 0,200 Mio. Franken für die Möblierung der ehemaligen Zivilschutzanlage bei der Zentralbibliothek mit Rollschränken (Stadtarchiv) und die Realisation von nach Geschlechtern getrennten Garderoben und Duschanlagen sowie die 1. Etappe räumlicher Anpassungen in der Liegenschaft Werkhofstrasse 52 (Stadtpolizei).

An Einnahmen werden insgesamt 2,216 Mio. Franken erwartet. Es handelt sich dabei um Perimeterbeiträge für verschiedene Erschliessungen (Teilerschliessung Sphinxmatte, Baugebiet südlich Hohenlinden ab Wengisteinstrasse, Wohnüberbauung Brunnmatten, Hans Huberstrasse von Muttenstrasse bis Brühlgrabenstrasse, Wendeplatz Holbeinweg, Ausbau Kreuzenstrasse von Blumenstein bis obere Steingrubenstrasse, Obachareal), diverse Kanalisationsanschlussgebühren, den Beitrag der Kreisgemeinden an die Dachsanierung des Turnhallentraktes im Schulhaus Schützenmatt, die Beiträge des Kantons an die neue Steuerung im Pumpwerk Muttten und an die Nachhaltige Quartierentwicklung Solothurn-West, Beiträge Dritter an die Bepflanzung der Allee Loretomatte und die vertragliche Darlehensamortisation des Trägervereins Künstlerhaus.

Die Einzelheiten sind auf den Seiten 37 - 39 bzw. 40 - 50 des Voranschlags ersichtlich. Den Detailzahlen sind Bemerkungen beigefügt, mit denen einzelne Positionen kurz erläutert werden.

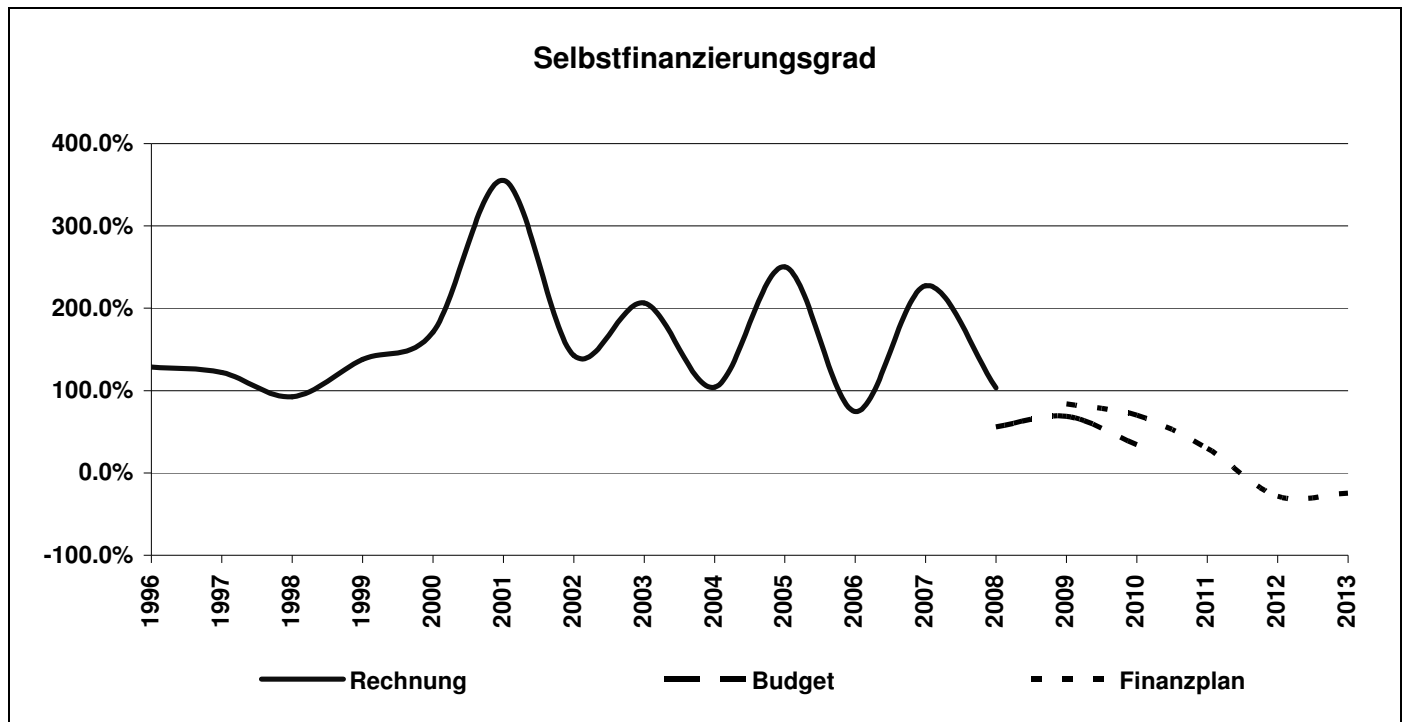
4. Ausblick

Der Finanzplan 2010 - 2013, der am 25. August 2009 vom Gemeinderat beschlossen wurde, wies bei tieferen Steuererträgen trotz kleineren Investitionen über die gesamte Finanzplanperiode hinweg deutlich schlechtere Ergebnisse der Laufenden Rechnung und eine höhere Zunahme der Nettoverschuldung aus als sein Vorgänger. Da der Steuerertrag aufgrund der fortschreitenden Veranlagungen leicht grösser ausfällt und der Aufwand die Prognose geringfügig unterschreitet, wird der für das Jahr 2010 prognostizierte Aufwandüberschuss im Budget nicht ganz erreicht.

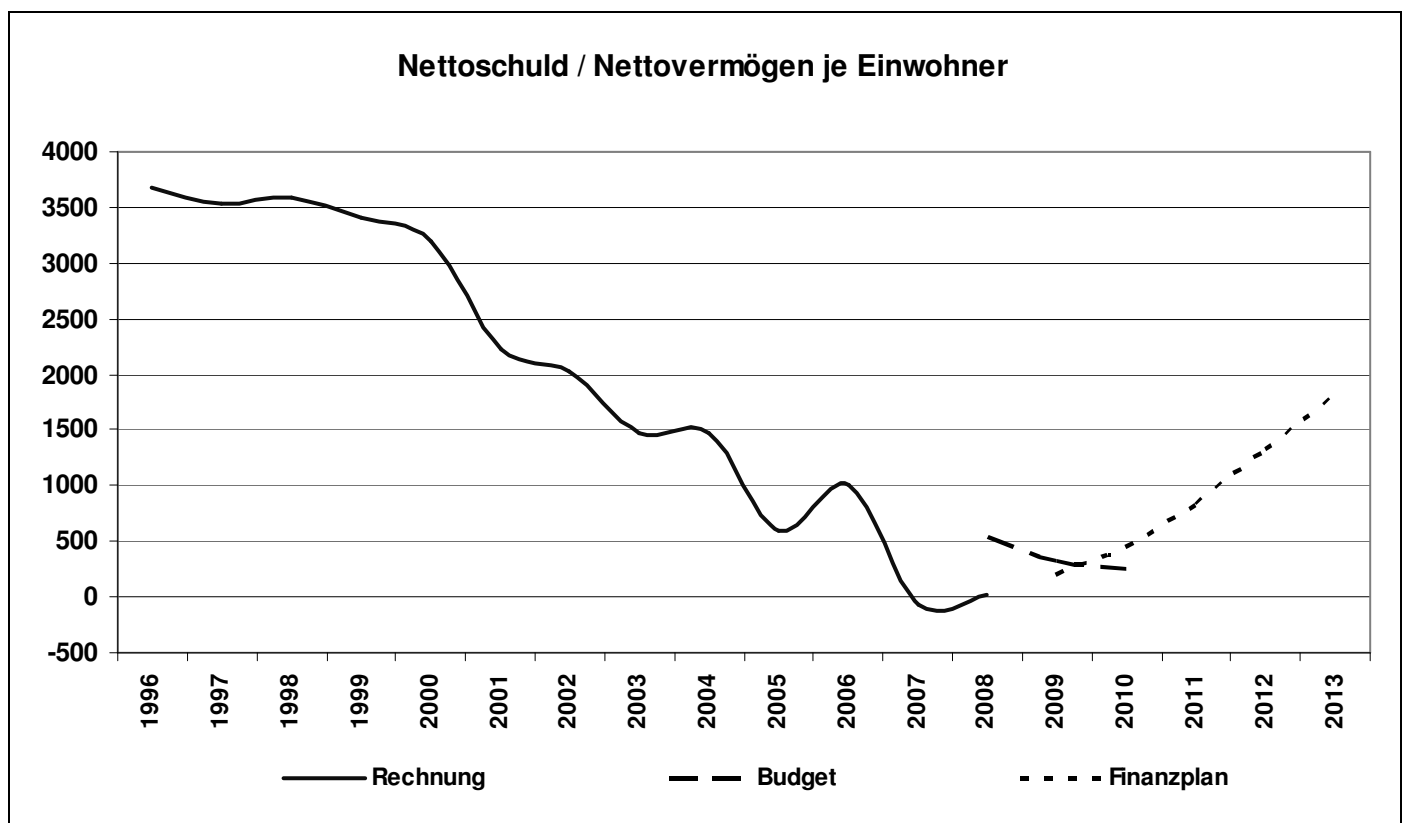


Über die gesamte Planungsperiode hinweg wird ein Aufwandüberschuss von 28,3 Mio. Franken ausgewiesen (letztjähriger Finanzplan: 9,2 Mio. Franken). Ausschlaggebend für die zunehmenden Aufwandüberschüsse sind zwei bedeutende Wanderungsverluste, die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise, die hohen Investitionen und die zweite Stufe der Steuergesetzesrevision, welche ab dem Jahr 2012 zu Ertragsausfällen führen wird.

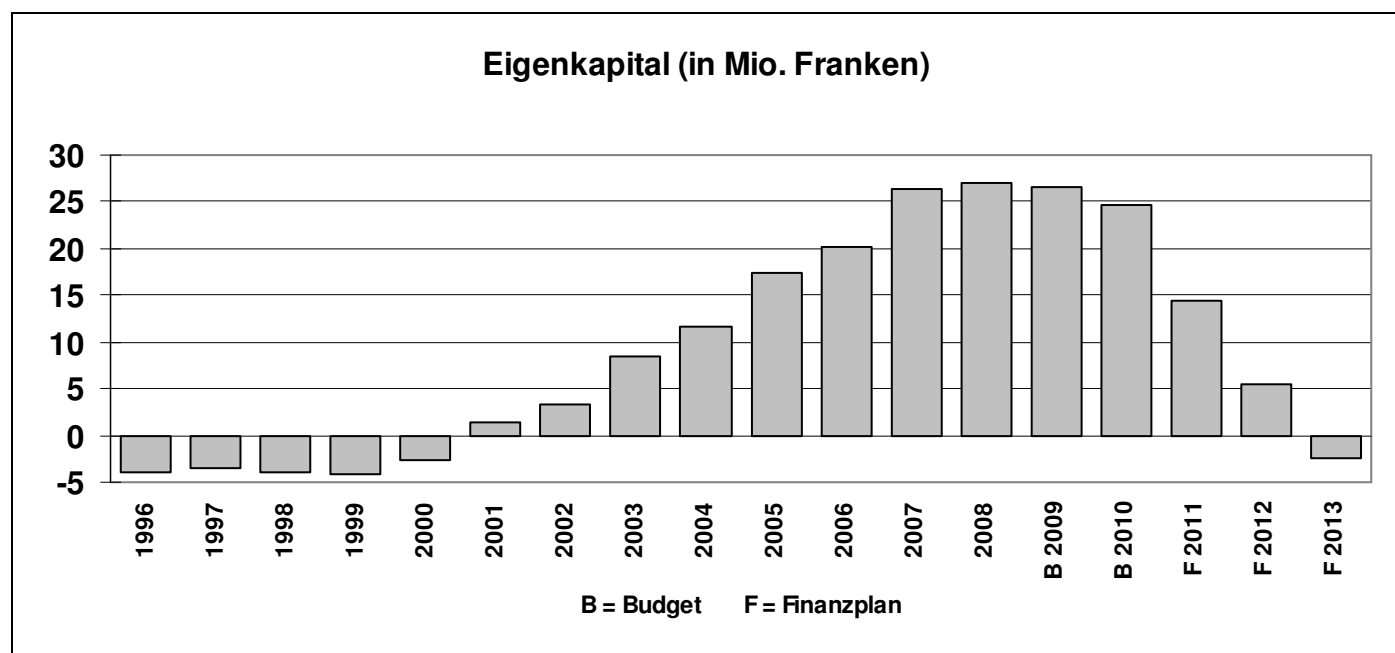
Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Mittel auf 20,3 % (54,8 %) und liegt damit deutlich unter dem von der Finanzdirektorenkonferenz empfohlenen Minimum von 70 %. In den Jahren 2012 und 2013 ist er sogar negativ!



Das Nettovermögen pro Kopf der Bevölkerung von Fr. 14.-- per Ende 2008 erhöht sich bis zum Ende der Finanzplanperiode auf Fr. 1'814.-- (Fr. 1'743.--), was einer mittleren Verschuldung entspricht:



Das Eigenkapital, das Ende 2008 mit 27,0 Mio. Franken ausgewiesen wurde, wird bis zum Ende der Finanzplanperiode aufgebraucht sein. Zudem wird ein Bilanzfehlbetrag von 2,3 Mio. Franken ausgewiesen:



Bei Wertung der Ergebnisse muss allerdings berücksichtigt werden, dass die Auswirkungen der wirtschaftlichen Turbulenzen auf die Steuererträge der natürlichen und juristischen Personen nicht abschätzbar sind. Sicher muss mit deutlichen Einbrüchen gerechnet werden. Wie hoch diese ausfallen, wie lange sie andauern und ab wann und in welchem Tempo sie sich wieder erholen werden, liegt in den Sternen.

Die Ergebnisse dieses Finanzplans sind deshalb mit grösserer Vorsicht zu interpretieren. Eine wirtschaftliche Erholung im Verlauf der Finanzplanperiode wird zu günstigeren Resultaten führen.

5. Schlussbemerkungen

Nach einem sehr guten Rechnungsabschluss 2008, der an Stelle des budgetierten Aufwandüberschusses einen Ertragsüberschuss von 1,6 Mio. Franken auswies, muss jetzt ein Voranschlag mit einem Defizit von 1,9 Mio. Franken vorgelegt werden. Immerhin wird der mit dem Finanzplan prognostizierte Fehlbetrag fast halbiert, weil einerseits der Steuerertrag aufgrund der inzwischen erfolgten Veranlagungen etwas höher und der Aufwand geringfügig geringer eingesetzt werden konnten.

Wie bei der Erarbeitung des Finanzplans bestehen nach wie vor grosse Unsicherheiten für die Planung des Steuerertrags. Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise sind nicht abschätzbar und müssen mit Annahmen berücksichtigt werden. Falls sich der von einigen Konjunkturforschern gesichtete Silberstreifen am Horizont tatsächlich bestätigt, wird sich der Ertragseinbruch in engen zeitlichen Grenzen halten. Die Fürsorgeausgaben werden voraussichtlich dennoch während längerer Zeit höher ausfallen.

Beim Blick über das Budgetjahr hinaus muss der bereits mehrmals verschobene Wanderungsverlust bei den juristischen Personen beachtet werden. Aufgrund letzter Informationen soll er im Verlaufe des Jahres 2011 eintreten und wird zu einer schmerzlichen Einbusse bei den Steuererträgen führen. Mit mittel- bis langfristigen Entlastungen sind die Folgen für den Finanzhaushalt abzufedern. Gleichzeitig soll mit Neuansiedlungen in dem von der Entlastung West erschlossenen Gebiet das Steuersubstrat vergrössert werden. Zu diesem Zweck ist der Erwerb einer grossen Landfläche vorgesehen, die über Jahre hinweg sukzessive an Interessenten veräussert werden kann.

Die Laufende Rechnung schliesst im Vergleich zum Vorjahresbudget um 1,6 Mio. Franken schlechter ab. Mehrbelastungen ergeben sich vor allem durch die grösseren Fürsorgeunterstützungen, den höheren Beitrag an die Ergänzungsleistungen, die Erweiterung der Tagesschule, die Mehrleistungen an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts und an den direkten Finanzausgleich, die geringeren Vermö-

genserträge, den tieferen interkommunalen Lastenausgleich der gesetzlichen Fürsorge und den kleineren Steuerertrag. Es wird eine Assistentenstelle bei der Stadtpolizei geschaffen und das Pensum der Konservatorenstelle im Naturmuseum auf ein Vollpensum erhöht. Entlastungen ergeben sich andererseits bei den ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, beim Beitrag an den öffentlichen Verkehr und bei der Abschreibung von Steuerguthaben.

In den sehr hohen Nettoinvestitionen ist als gewichtigster Kredit der erwähnte Landerwerb in Obach, Grabacker, Ober- und Unterhof enthalten. Die Abwicklung soll über eine neu zu schaffende Spezialfinanzierung erfolgen, der die Zinsen für das eingesetzte Kapital belastet werden. Die Finanzierung erfolgt letztlich über den mittel- bis langfristigen Landverkauf an Bauwillige. Der Schwerpunkt der übrigen Investitionen liegt beim Verkehr mit der Instandsetzung der Bahnhofunterführung. Die Nettoinvestitionen werden zu 34,2 % aus den in der Laufenden Rechnung erwirtschafteten Mittel finanziert. Ohne den erwähnten Landerwerb beläuft sich der Selbstfinanzierungsgrad auf 69,8 %. Damit entspricht er den Erwartungen des Finanzplans und liegt knapp unter der Vorgabe der Finanzkommission von 70 %. Die sich daraus ergebende Neuverschuldung beträgt 4,1 Mio. Franken oder Fr. 254.-- pro Kopf der Bevölkerung.

Die Budgetergebnisse fallen, ähnlich wie im Vorjahr, knapp befriedigend aus. Sie und die trüben Perspektiven des Finanzplans verlangen mehr denn je nach Zurückhaltung und klarer Prioritätensetzung bei Entscheidungen mit finanziellen Mehrbelastungen.

Solothurn, 10. November 2009

Der Finanzverwalter

R. Melly

**ANTRÄGE DES GEMEINDERATES
an die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2009**

Der Gemeinderat hat am 10. November 2009 den Voranschlag für das Jahr 2010 beraten und als Antrag an die ordentliche Gemeindeversammlung beschlossen:

1. Der Voranschlag über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2010 wird genehmigt.
2. Die Gemeindesteuer für das Jahr 2010 wird für die natürlichen Personen auf 119 % der ganzen Staatssteuer und für die juristischen Personen auf 115 % festgelegt.
3. Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2010 in der bisherigen Höhe von 9 % der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Solothurn, 10. November 2009

Namens des Einwohnergemeinderates
Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

K. Fluri

H. Boll

KENNZAHLEN

in 1'000 Franken

	Arten-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	B 2009	B 2010
1. SELBSTFINANZIERUNG		11'281	21'120	18'514	29'897	14'488	10'102	8'124
+ Abschreibungen	331/332/333/ 334/335	6'668	10'075	15'188	14'970	11'864	16'665	12'284
+ Abschreibungen auf FV-Liegenschaften	942.330 - 959.330	496	508	659	1'060	1'725	740	717
+ Ertragsüberschuss	389	3'195	5'747	2'784	6'260	598		
+ Einlagen in SF, VF und Sonderfinanzierungen	38	1'238	5'799	6'825	14'908	4'632	2'341	1'356
- Aufwandüberschuss	489						332	1'891
- Entnahmen SF, VF und Sonderfinanzierungen	48	316	1'009	6'941	7'300	4'330	9'312	4'342
2. NETTOZINSEN		-722	-566	-1'747	-132	-1'896	-2'576	-2'036
+ Passivzinsen	32	3'981	3'576	2'911	4'668	3'135	3'103	2'996
- Vermögenserträge	42	7'563	10'596	8'191	8'959	11'418	9'895	9'129
+ Nettoaufwand Liegenschaften FV (ohne Arten 32 und 42)	942 bis 959	1'821	2'300	1'862	2'469	3'201	2'215	2'097
+ Buchgewinne FV/VV	424/428	1'040	4'154	1'671	1'691	3'186	2'000	2'000
3. KAPITALDIENST		3'578	3'734	3'153	4'668	3'004	2'824	2'464
+ Nettozinsen		-722	-566	-1'747	-132	-1'896	-2'576	-2'036
+ ordentl. Abschreibungen	331	4'300	4'300	4'900	4'800	4'900	5'400	4'500
4. FINANZERTRAG	40 - 46	91'818	102'550	100'327	112'913	98'557	99'414	98'155
5. NETTOINVESTITIONEN	1) 690	10'837	8'436	24'808	13'154	14'016	14'680	23'741
6. NETTOSCHULD		22'214	9'028	15'381	-955	217		
+ Fremdkapital	20	111'575	106'475	119'444	115'812	118'804		
- Finanzvermögen	10	89'361	97'447	104'063	116'767	118'587		
7. EINWOHNER	per 31.12.	15'052	15'167	15'248	15'329	15'567		
8. KENNZAHLEN	Formel							
Selbstfinanzierungsgrad	1 : 5	104.1%	250.3%	74.6%	227.3%	103.4%	68.8%	34.2%
Selbstfinanzierungsanteil	1 : 4	12.3%	20.6%	18.5%	26.5%	14.7%	10.2%	8.3%
Zinsbelastungsanteil	2 : 4	-0.8%	-0.6%	-1.7%	-0.1%	-1.9%	-2.6%	-2.1%
Kapitaldienstanteil	3 : 4	3.9%	3.6%	3.1%	4.1%	3.0%	2.8%	2.5%
Nettoschuld je Einwohner	6 : 7	1'476	595	1'009	-62	14		
Mittel aller Solothurner Gemeinden								
Selbstfinanzierungsgrad		126.6%	146.1%	111.9%	147.4%			
Selbstfinanzierungsanteil		13.1%	14.3%	14.2%	16.8%			
Zinsbelastungsanteil		1.1%	0.9%	0.3%	0.2%			
Kapitaldienstanteil		6.0%	5.6%	4.9%	4.7%			
Nettoschuld je Einwohner		912	609	625	361			

Berechnung der Kennzahlen neu in Abstimmung mit den Berechnungen des Kantons

VORANSCHLAG 2010 ERGEBNISSE

	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
<u>LAUFENDE RECHNUNG</u>	113'543'140	111'652'300	118'435'280	118'103'090	111'127'354.80	111'725'166.05
Ertragsüberschuss					597'811.25	
Aufwandüberschuss		1'890'840		332'190		
<u>INVESTITIONSRECHNUNG</u>	25'957'000	2'216'400	16'645'950	1'966'000	15'505'926.30	1'489'849.65
Zunahme der Nettoinvestitionen		23'740'600		14'679'950		14'016'076.65
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<u>FINANZIERUNG</u>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	23'740'600		14'679'950		14'016'076.65	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Abschreibungen		13'000'310		17'404'810		13'589'281.65
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						597'811.25
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	1'890'840		332'190			
Finanzierungsfehlbetrag		12'631'130				
Finanzierungsüberschuss			2'392'670		171'016.25	
<u>FINANZBEDARF</u>						
Finanzierungsfehlbetrag	12'631'130					
Finanzierungsüberschuss				2'392'670		171'016.25
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'341'730		9'311'840		4'330'316.60	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen		1'356'240		2'340'710		4'631'621.23
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung		15'616'620		4'578'460		
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung					472'320.88	
<u>KAPITALVERÄNDERUNG</u>						
Finanzierungsfehlbetrag	12'631'130					
Finanzierungsüberschuss				2'392'670		171'016.25
Passivierungen	15'216'710		19'370'810		15'079'131.30	
Aktivierungen		25'957'000		16'645'950		15'505'926.30
Zunahme des Kapitals					597'811.25	
Abnahme des Kapitals		1'890'840		332'190		

VORANSCHLAG 2010 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
<u>3</u>	<u>AUFWAND</u>	<u>113'543'140</u>	<u>118'435'280</u>	<u>111'127'354.80</u>
<u>30</u>	<u>Personalaufwand</u>	<u>39'867'340</u>	<u>39'193'440</u>	<u>37'428'268.32</u>
300	Behörden und Kommissionen	201'080	234'420	187'015.00
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	20'122'490	19'580'050	18'411'116.05
302	Besoldungen Lehrkräfte	12'924'340	12'407'990	12'344'609.95
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'521'050	2'471'000	2'353'248.25
304	Personalversicherungsbeiträge	3'172'200	3'722'600	3'316'071.65
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	320'000	310'400	294'570.05
306	Naturalleistungen	77'800	69'650	100'349.27
307	Rentenleistungen	185'580	118'980	92'203.00
308	Temporäre Arbeitskräfte			
309	Übriger Personalaufwand	342'800	278'350	329'085.10
<u>31</u>	<u>Sachaufwand</u>	<u>15'677'690</u>	<u>15'978'840</u>	<u>14'293'945.80</u>
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	985'670	999'340	956'625.40
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'411'340	1'611'130	944'436.07
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'880'610	1'953'660	1'934'537.40
313	Verbrauchsmaterial	713'500	671'350	592'556.91
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'678'360	3'591'700	2'996'743.61
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	565'150	545'970	524'847.16
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	639'460	609'960	582'855.55
317	Spesenentschädigungen	659'680	659'100	464'768.10
318	Dienstleistungen und Honorare	4'553'170	4'694'350	4'433'501.28
319	Übriger Sachaufwand	590'750	642'280	863'074.32
<u>32</u>	<u>Passivzinsen</u>	<u>2'996'420</u>	<u>3'103'260</u>	<u>3'134'521.55</u>
320	Laufende Verpflichtungen			
321	Kurzfristige Schulden	500	500	423.95
322	Langfristige Schulden	2'982'620	3'084'460	3'115'550.00
323	Sonderrechnungen	13'300	18'300	18'547.60
<u>33</u>	<u>Abschreibungen</u>	<u>13'950'140</u>	<u>18'463'540</u>	<u>14'400'898.40</u>
330	Finanzvermögen	1'666'830	1'798'730	2'536'416.75
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'500'000	5'400'000	4'900'000.00
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	2'000'000	2'000'000	3'183'065.00
333	Bilanzfehlbetrag			
334	Vor- und Spezialfinanzierungen, Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'716'610	9'131'510	3'720'132.80
335	Vorfinanzierungen, Finanzvermögen	66'700	133'300	61'283.85
<u>35</u>	<u>Entschädigungen an Gemeinwesen</u>	<u>5'237'990</u>	<u>5'685'400</u>	<u>5'239'024.60</u>
351	Kanton	1'084'600	1'195'000	1'200'641.75
352	Gemeinden und Zweckverbände	4'153'390	4'490'400	4'038'382.85
<u>36</u>	<u>Beiträge</u>	<u>25'309'460</u>	<u>24'292'420</u>	<u>23'161'308.30</u>
360	Bund			
361	Kanton	9'011'030	8'449'860	7'675'825.20
362	Gemeinden und Zweckverbände	436'850	144'200	57'988.00
363	Eigene Unternehmen			
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	5'989'700	6'032'050	6'186'990.30
365	Private Institutionen	3'244'250	3'149'150	3'704'315.35
366	Private Haushalte	6'597'630	6'487'160	5'501'033.45
367	Ausland	30'000	30'000	35'156.00

VORANSCHLAG 2010 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
38	<u>Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>1'356'240</u>	<u>2'340'710</u>	<u>4'631'621.23</u>
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	815'940	370'960	991'008.23
381	Einlagen in Sonderfinanzierungen	81'500	82'500	122'050.00
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	458'800	1'887'250	3'518'563.00
39	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>9'147'860</u>	<u>9'377'670</u>	<u>8'837'766.60</u>
390	Interne Verrechnungen	1'932'250	1'959'550	1'907'782.10
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'217'750	6'688'500	6'225'853.10
396	Verrechnete Zinsen	997'860	729'620	704'131.40

VORANSCHLAG 2010 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
<u>4</u>	<u>ERTRAG</u>	<u>111'652'300</u>	<u>118'103'090</u>	<u>111'725'166.05</u>
<u>40</u>	<u>Steuern</u>	<u>63'032'400</u>	<u>63'271'200</u>	<u>61'203'541.15</u>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	50'550'000	50'810'000	51'887'530.20
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	12'020'000	12'000'000	9'006'037.00
403	Grundstücksteuern	400'000	400'000	248'733.95
406	Besitz- und Aufwandsteuern	62'400	61'200	61'240.00
<u>41</u>	<u>Konzessionen</u>	<u>165'750</u>	<u>165'750</u>	<u>165'268.70</u>
410	Konzessionen	165'750	165'750	165'268.70
<u>42</u>	<u>Vermögenserträge</u>	<u>9'129'380</u>	<u>9'894'650</u>	<u>11'417'847.53</u>
420	Banken	180'000	400'000	537'093.88
421	Guthaben	350'000	660'000	860'351.10
422	Anlagen des Finanzvermögens	118'210	253'180	262'486.55
423	Liegenschaften des Finanzvermögens	2'319'840	2'368'660	2'409'549.85
424	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen	2'000'000	2'000'000	3'185'877.00
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	370	370	375.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	2'155'720	2'179'020	2'142'021.00
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	2'005'240	2'033'420	2'020'093.15
<u>43</u>	<u>Entgelte</u>	<u>13'831'350</u>	<u>13'716'080</u>	<u>13'987'035.18</u>
430	Ersatzabgaben	820'000	875'000	934'294.60
431	Gebühren für Amtshandlungen	728'030	835'030	862'876.98
433	Schulgelder von Privaten	591'280	417'550	295'806.40
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	8'472'930	8'251'040	8'288'888.09
435	Verkäufe	163'000	170'560	195'989.05
436	Rückerstattungen	2'815'370	2'926'600	3'138'619.31
437	Bussen	2'740	3'300	3'110.00
438	Eigenleistungen für Investitionen	190'000	185'000	206'949.00
439	Übrige Entgelte	48'000	52'000	60'501.75
<u>45</u>	<u>Rückerstattungen von Gemeinwesen</u>	<u>4'140'520</u>	<u>4'403'080</u>	<u>4'363'405.54</u>
451	Kanton	1'481'930	1'578'530	1'582'728.70
452	Gemeinden und Zweckverbände	2'658'590	2'824'550	2'780'676.84
<u>46</u>	<u>Beiträge</u>	<u>7'863'310</u>	<u>7'962'820</u>	<u>7'419'984.75</u>
460	Bund	189'770	169'570	193'629.00
461	Kanton	5'347'560	5'069'730	4'731'996.80
462	Gemeinden und Zweckverbände	2'255'480	2'653'020	2'011'616.85
463	Eigene Unternehmen			
469	Übrige Beiträge	70'500	70'500	482'742.10
<u>48</u>	<u>Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>4'341'730</u>	<u>9'311'840</u>	<u>4'330'316.60</u>
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	2'316'660	3'430'020	1'500'000.00
481	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen	8'370	112'520	12'601.95
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen	2'016'700	5'769'300	2'817'714.65
<u>49</u>	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>9'147'860</u>	<u>9'377'670</u>	<u>8'837'766.60</u>
490	Interne Verrechnungen	1'932'250	1'959'550	1'907'782.10
495	Verrechnete Sozialleistungen	6'217'750	6'688'500	6'225'853.10
496	Verrechnete Zinse	997'860	729'620	704'131.40

VORANSCHLAG 2010 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
5	<u>AUSGABEN</u>	<u>25'957'000</u>	<u>16'645'950</u>	<u>15'505'926.30</u>
50	<u>Sachgüter</u>	<u>9'055'000</u>	<u>9'491'950</u>	<u>10'629'107.65</u>
500	Grundstücke			
501	Tiefbauten	5'965'000	4'150'000	6'618'614.90
503	Hochbauten	2'650'000	4'840'000	2'516'344.50
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	440'000	100'000	1'494'148.25
509	Übrige Sachgüter		401'950	
52	<u>Darlehen und Beteiligungen</u>			
522	Gemeinden und Zweckverbände			
524	gemischtwirtschaftl. Unternehmen			
525	Private Institutionen			
53	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>12'300'000</u>	<u>400'000</u>	<u>183'783.85</u>
530	Liegenschaften Finanzvermögen	12'300'000	400'000	183'783.85
56	<u>Investitionsbeiträge</u>	<u>4'512'000</u>	<u>6'654'000</u>	<u>4'598'694.25</u>
560	Bund			
561	Kanton	2'437'000	4'779'000	3'721'169.25
562	Gemeinden und Zweckverbände			
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	2'000'000	1'800'000	
565	Private Institutionen	75'000	75'000	877'525.00
566	Private Haushalte			
58	<u>Übrige zu aktivierende Ausgaben</u>	<u>90'000</u>	<u>100'000</u>	<u>94'340.55</u>
581	Planungen	90'000	100'000	94'340.55
589	Übrige Investitionsausgaben			
6	<u>EINNAHMEN</u>	<u>2'216'400</u>	<u>1'966'000</u>	<u>1'489'849.65</u>
60	<u>Abgang von Sachgütern</u>			<u>4'000.00</u>
600	Grundstücke			
603	Hochbauten			
609	Übrige Sachgüter			4'000.00
61	<u>Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</u>	<u>1'985'000</u>	<u>936'000</u>	<u>901'928.85</u>
610	Anschlussgebühren	200'000	200'000	578'324.35
611	Erschliessungsbeiträge	1'785'000	736'000	323'604.50
612	Kostenvorschüsse			
62	<u>Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen</u>	<u>5'000</u>	<u>5'000</u>	<u>5'000.00</u>
624	Rückzahlung von Beteiligungen			
625	Private Institutionen	5'000	5'000	5'000.00
66	<u>Beiträge für eigene Rechnung</u>	<u>226'400</u>	<u>1'025'000</u>	<u>578'920.80</u>
660	Bund		50'000	50'000.00
661	Kanton	120'000	975'000	528'255.80
662	Gemeinden und Zweckverbände	96'400		
663	Eigene Unternehmungen			
669	Übrige Beiträge	10'000		665.00

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	15'576'410	8'216'560 7'359'850	16'367'090	8'709'820 7'657'270	14'676'497.70	8'167'105.65 6'509'392.05
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	6'802'450	3'630'080 3'172'370	6'974'330	3'836'450 3'137'880	6'837'023.57	3'800'767.94 3'036'255.63
2	BILDUNG Nettoaufwand	28'956'600	8'022'860 20'933'740	27'801'420	7'666'990 20'134'430	26'289'458.27	7'720'477.15 18'568'981.12
3	KULTUR, FREIZEIT Nettoaufwand	12'688'990	3'461'210 9'227'780	12'622'360	3'505'190 9'117'170	13'014'299.26	3'757'594.20 9'256'705.06
4	GESUNDHEIT Nettoaufwand	1'580'200	9'350 1'570'850	1'584'890	10'250 1'574'640	1'515'571.30	9'491.15 1'506'080.15
5	SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	14'688'760	3'380'890 11'307'870	13'849'770	3'779'310 10'070'460	12'920'304.46	3'134'684.90 9'785'619.56
6	VERKEHR Nettoaufwand	6'225'840	2'082'380 4'143'460	6'438'900	2'144'470 4'294'430	5'838'386.69	2'226'921.69 3'611'465.00
7	UMWELT, RAUMORDNUNG Nettoaufwand	7'010'680	6'285'320 725'360	7'257'210	6'521'980 735'230	7'026'268.75	6'363'801.50 662'467.25
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	638'060	700 637'360	608'710	700 608'010	866'303.90	20'700.00 845'603.90
9	FINANZEN, STEUERN Nettoertrag	19'375'150 57'187'800	76'562'950	24'930'600 56'997'330	81'927'930	22'143'240.90 54'380'380.97	76'523'621.87
	TOTAL AUFWAND UND ERTRAG	113'543'140	111'652'300	118'435'280	118'103'090	111'127'354.80	111'725'166.05
	Ertragsüberschuss					597'811.25	
	Aufwandüberschuss		1'890'840		332'190		
		113'543'140	113'543'140	118'435'280	118'435'280	111'725'166.05	111'725'166.05

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto- Nr.	ZUSAMMENZUG INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	200'000		150'000		671'761.85	
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT			128'000		1'248'750.30	361'184.00
2	BILDUNG	1'850'000	96'400	2'401'950		1'147'229.45	2'250.00
3	KULTUR, FREIZEIT	1'005'000	15'000	2'135'000	5'000	2'929'371.00	24'000.00
4	GESUNDHEIT						
5	SOZIALE WOHLFAHRT	2'000'000		1'800'000			
6	VERKEHR	5'862'000	1'645'000	7'291'000	681'000	5'674'323.75	383'765.30
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	2'740'000	460'000	2'340'000	1'280'000	3'650'706.10	718'650.35
8	VOLKSWIRTSCHAFT						
9	FINANZEN, STEUERN	12'300'000		400'000		183'783.85	
	TOTAL AUSGABEN UND EINNAHMEN	25'957'000	2'216'400	16'645'950	1'966'000	15'505'926.30	1'489'849.65
	Nettoinvestitionen		23'740'600		14'679'950		14'016'076.65
		25'957'000	25'957'000	16'645'950	16'645'950	15'505'926.30	15'505'926.30

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>	<u>15'576'410</u>	<u>8'216'560</u>	<u>16'367'090</u>	<u>8'709'820</u>	<u>14'676'497.70</u>	<u>8'167'105.65</u>
011	<u>Gemeindeversammlung</u>	<u>165'530</u>		<u>240'850</u>		<u>164'953.60</u>	
300	Behörden und Kommissionen	26'260		52'800		23'505.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	18'000		30'000		16'746.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	65'000		65'000		71'067.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	52'500		83'000		50'067.00	
319	Übriger Sachaufwand	300		3'000		308.00	
390	Interne Verrechnungen	500		1'000		141.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'970		6'050		3'118.25	
012	<u>Gemeinderat, Kommissionen</u>	<u>187'040</u>		<u>218'540</u>		<u>174'877.65</u>	
300	Behörden und Kommissionen	81'000		81'000		77'130.00	
317	Repräsentationen, Partnerschaften, Geschenke, Spesenentschädigungen	80'810		88'810		67'328.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'300		21'200		14'718.70	
319	Übriger Sachaufwand	22'930		27'530		15'700.80	
020	<u>Stadtpräsidium, Stadtkanzlei</u>	<u>979'840</u>	<u>91'500</u>	<u>1'004'460</u>	<u>77'500</u>	<u>972'834.45</u>	<u>84'517.95</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	807'240		802'330		795'849.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000		5'100		4'275.15	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge			1'000		1'083.45	
317	Spesenentschädigungen	1'500		1'500		1'200.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'000		12'000		10'042.00	
319	Übriger Sachaufwand	20'150		20'150		11'703.55	
390	Interne Verrechnungen	600		600		486.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	133'350		161'780		148'194.30	
431	Gebühren für Amtshandlungen		10'000		8'000		11'424.95
436	Rückerstattungen		78'000		69'500		69'673.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'500				3'420.00
021	<u>Rechts- und Personaldienst</u>	<u>846'940</u>	<u>82'500</u>	<u>843'800</u>	<u>82'800</u>	<u>761'636.85</u>	<u>84'173.85</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	678'610		656'410		598'168.65	
309	Übriger Personalaufwand	500		1'000			
310	Büromaterial, Drucksachen	7'800		9'200		8'588.90	
317	Spesenentschädigungen	3'100		3'100		1'418.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'300		31'700		33'200.40	
319	Übriger Sachaufwand	11'530		10'030		8'875.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	112'100		132'360		111'384.35	
431	Gebühren für Amtshandlungen		2'000		1'000		4'362.50
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		80'500		81'800		79'770.70
436	Rückerstattungen						40.65
023	<u>Finanzverwaltung</u>	<u>1'154'920</u>	<u>160'430</u>	<u>1'157'080</u>	<u>158'860</u>	<u>1'158'249.15</u>	<u>165'722.80</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	809'170		797'200		823'143.30	
310	Büromaterial, Drucksachen	14'200		11'800		11'165.25	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000				-16'110.45	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
318	Dienstleistungen und Honorare	191'570		186'470		185'678.40	
319	Übriger Sachaufwand	1'110		660		1'096.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	133'670		160'750		153'276.65	
431	Gebühren für Amtshandlungen		6'800		9'800		10'109.50
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		12'120		12'440		12'120.00
436	Rückerstattungen		130'000		125'000		132'153.30
490	Interne Verrechnungen		11'510		11'620		11'340.00

Rubrik	Text
011.300	Kein Wahljahr
011.301	Kein Wahljahr
011.318	Kein Wahljahr
011.319	Einschliesslich tiefere Verpflegung Wahlbüro (kein Wahljahr)
012.317	Einschliesslich Mietzinsübernahme für Büro italienisches Generalkonsulat in gemeindeeigener Liegenschaft St. Urbangasse 1 und Besuch einer Delegation aus Heilbronn
012.318	Neu 2 Lizenzen für Protokollerstellungssoftware
012.319	Höherer Mitgliederbeitrag Städteverband, Auswirkung der höheren Einwohnerzahl
020.301	Anteilige volle Jahresbelastung juristische Mitarbeiterin, Treueprämie
020.319	Lizenzen für die Anwendungen Feedbacker und Gesetzessammlung
020.436	Erhöhung einer Entschädigung und neues Mandat
021.301	Einschliesslich anteilige volle Jahresbelastung juristische Mitarbeiterin, Treueprämie, eine Lernende mehr
021.434	Tieferer Indexstand
023.301	Doppelbesetzung vor Personalwechsel, Treueprämien, Reduktion Sekretariatspensum
023.310	Einschliesslich Einbinden der Konti
023.311	Wechsel Leitung Finanzverwaltung
023.318	Zunahme der Betreibungen
023.431	Revisionsgebühren von Verein Perspektive und Zentralbibliothek
023.434	Einschliesslich 6 % Verwaltungskosten auf Zinsgutschriften und tieferer Indexstand
023.436	Anpassung an Erfahrungswerte
023.490	Tieferer Index

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
024	<u>Steuerverwaltung</u>	<u>942'050</u>	<u>104'000</u>	<u>986'530</u>	<u>107'000</u>	<u>1'024'889.70</u>	<u>100'595.60</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	190'420		219'250		217'523.80	
310	Büromaterial, Drucksachen	8'000		8'000		7'963.50	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge					9'022.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	51'300		54'200		50'645.85	
319	Übriger Sachaufwand	870		870		360.00	
351	Entschädigungen an Kanton	660'000		660'000		698'869.65	
395	Verrechnete Sozialleistungen	31'460		44'210		40'504.90	
431	Gebühren für Amtshandlungen						100.00
451	Rückerstattungen Kanton		25'000		25'000		20'128.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		79'000		82'000		80'367.20
027	<u>Stadtbauamt</u>	<u>1'998'050</u>	<u>484'730</u>	<u>2'273'800</u>	<u>475'100</u>	<u>2'040'427.30</u>	<u>529'346.20</u>
300	Behörden und Kommissionen	21'000		22'000		20'520.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'555'320		1'626'400		1'552'563.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	15'950		15'800		17'948.75	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	8'300		84'200		4'455.75	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'000		10'000		107.60	
317	Spesenentschädigungen	7'100		7'100		6'579.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	121'600		172'650		142'249.95	
319	Übriger Sachaufwand	6'850		7'700		6'784.25	
390	Interne Verrechnungen					116.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	256'930		327'950		289'101.30	
431	Gebühren für Amtshandlungen		180'000		180'000		223'915.10
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'200		1'200		1'084.00
435	Verkäufe		300		360		271.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		190'000		185'000		206'198.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		15'000		10'000		6'124.00
490	Interne Verrechnungen		88'230		88'540		87'740.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		4'014.10
028	<u>Allgemeine Personalkosten</u>	<u>6'732'750</u>	<u>6'732'750</u>	<u>7'203'500</u>	<u>7'203'500</u>	<u>6'699'546.70</u>	<u>6'699'546.70</u>
301	Kinderzulagen	515'000		515'000		473'693.60	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'521'050		2'471'000		2'353'248.25	
304	Personalversicherungsbeiträge	3'172'200		3'722'600		3'316'071.65	
305	Unfallversicherungsbeiträge	320'000		310'400		294'570.05	
309	Übriger Personalaufwand	2'500		2'500		2'000.00	
318	Massnahmen für Arbeitssicherheit	2'000		2'000		977.50	
395	Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen	200'000		180'000		258'985.65	
436	Rückerstattungen		715'000		695'000		732'679.25
495	Weiterverrechnung sämtlicher Sozialleistungen		6'017'750		6'508'500		5'966'867.45
029	<u>Allgemeine Verwaltungskosten</u>	<u>1'833'850</u>	<u>355'660</u>	<u>1'679'180</u>	<u>388'740</u>	<u>993'341.41</u>	<u>316'451.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	189'500		180'500		13'922.00	
309	Übriger Personalaufwand	169'000		153'000		143'221.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	42'010		41'250		37'737.55	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	576'510		535'310		11'681.95	
313	Verbrauchsmaterial	4'300		4'300		1'362.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	54'000		29'000		52'760.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	26'000		26'000		25'369.55	
317	Spesenentschädigungen	4'200		4'200		3'284.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	671'650		608'040		612'383.49	
319	Übriger Sachaufwand	65'380		51'180		79'025.62	
365	Beiträge			10'000		10'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	31'300		36'400		2'592.40	

Rubrik	Text
024.301	Verschiebung Teilpensum zu Lasten Steuerverwaltung
024.319	EDV-Dienstleistungen des kantonalen Amtes für Informatik im Bereich juristische Personen
024.451	Entschädigung für Behandlung von Erlassgesuchen
027.301	Einschliesslich Personalwechsel
027.311	Einschliesslich Büromobiliar für neue Leiterin Stadtbauamt, Gestell für Archiv Tiefbau, Ersatz Büro- stühle
027.315	Unterhalt und Updates EDV-Programme
027.318	Einschliesslich Wärmenachweis Baugesuche, Zeichnungsarbeiten durch Dritte, Expertisen, Erarbei- tung und Betreuung Energiestatistik für städtische Liegenschaften, Baudokumentationen, Digitalisie- rung von Grundlagen
027.319	Beitritt zu CADexchange, der offizielle Plattform öffentlicher und privater Bauherren in der Schweiz zur Organisation und Standardisierung elektronischer Plan- und Liegenschaftendaten in enger Zu- sammenarbeit mit Planenden und Anbietenden, ab Mai 2009
027.438	Einschliesslich Bauherrenvertretungen, Projektierung und Bauführung bei Bauvorhaben, diverse Machbarkeitsstudien
027.490	Einschliesslich Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Liegenschaftenverwaltung und gemietete Wohnbauten, für Abfallbeseitigung und für Abwasserbeseitigung; tieferer Indexstand
028.304	Beiträge für aktives Personal, Anteil Arbeitgeber
028.318	Vollzug der Richtlinien der Eidg. Kommission für Arbeitssicherheit (EKAS): Mitgliedschaft im Schweiz. Verein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im öffentlichen Bereich
028.395	Gegenposten zur Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen an die betroffenen Funkti- onsstellen
028.436	Vgl. Rechnung 2008
028.495	Gegenposten zur Weiterverrechnung der Sozialleistungen auf die Funktionsstellen
029.301	Einschliesslich provisorische Anstellungen vorläufig im Stundenlohn
029.309	Einschliesslich Abteilungsanlässe zur Pflege des Arbeitsklimas sowie grössere Teilnehmerzahl an Weiterbildungen und Tagungen
029.310	Wegfall Solothurner Tagblatt ; kein Wahljahr
029.311	Einschliesslich Migration MS Office 2007, Netzwerkoptimierung, Verbesserung der Ausfallsicherheit, Ersatz LAN/WAN Komponenten und Server-Infrastruktur mit Virtualisierung, Projekt Aktenablage Stadtverwaltung sowie Ausbau und Ersatz PC-Arbeitsplätze; Anschaffungen über Regio Energie So- lothur; Korpus für Cafeteria im Gemeindehaus
029.318	Einschliesslich Frankaturen und Telefon gemäss Hochrechnung aufgrund aktueller Belastungen; Unterstützung Rechnungsprüfungskommission durch Treuhandgesellschaft sowie Erarbeitung neue Archivlösung; Versicherungsprämien-Anteile für Glas- und Mietertrag-Deckung sowie „erweiterte Ge- fahren“ werden neu auf die einzelnen Funktionsstellen aufgeteilt, zu denen die Liegenschaften gehö- ren; Anteil Kosten Telefonzentrale: 50 % von Personal- und Wartungskosten
029.319	Einschliesslich Miete Kaffeemaschinen für Gäste und Personal sowie Nutzungsrecht der Aufnahmen der Visualisierung der Stadt Solothurn inklusive Implementierung, Installation und Beratung - GRK 1.07.2008 und neu Mitgliedschaft im Verein PPP Schweiz (Public Private Partnership)

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
431	Gebühren für Amtshandlungen		880		880		884.00
435	Verkäufe		1'000		1'000		2'565.00
436	Rückerstattungen		44'610		103'610		41'226.90
437	Strafgelder		240		300		210.00
439	Übrige Entgelte		18'000		15'000		13'286.40
451	Rückerstattung Kanton						146.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		26'220		26'480		25'690.00
490	Interne Verrechnungen		264'710		241'470		232'442.80
030	<u>Leistungen für Pensionskasse</u>	185'580		118'980		81'159.00	
307	Rentenleistungen	185'580		118'980		81'159.00	
090	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>	549'860	204'990	640'370	216'320	604'581.89	186'751.45
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	187'190		185'710		172'775.40	
306	Naturalleistungen	70		70			
310	Büromaterial, Drucksachen	100		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	154'200		162'900		161'665.15	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		6'500		4'685.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	142'500		219'600		207'807.94	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'359.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	24'580		23'640		21'860.50	
390	Interne Verrechnungen	300				255.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	30'920		37'450		32'172.30	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		175'890		169'190		157'372.75
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000		24'000		5'915.00
436	Rückerstattungen		14'850		14'880		15'213.70
490	verrechneter Mietzins		8'250		8'250		8'250.00

Rubrik	Text
029.436	Einschliesslich Fotokopien für Dritte, Vergütung Versandkosten durch Kunstverein sowie Prämienanteil Haftpflichtversicherung Region Solothurn Tourismus und Überschussbeteiligung Unfallversicherung für nicht gemäss UVG versicherte Personen
029.439	Honorar- und Courtageabrechnung des Versicherungsbrokers; Anpassung des Honoraransatzes
029.452	Tieferer Indexstand
029.490	Verrechnete Verwaltungskosten zu Lasten der Heilpädagogischen Sonderschule einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton; Feuerwehr; Zivilschutz; Alterssiedlung (2,5 % von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen der Alterssiedlung); Friedel-Hürzeler-Haus (2,5 % von Baurechtszinsertrag); Verwaltungsaufwand Einwohnerdienste und Finanzverwaltung für Kremationen; Verrechnung zwecks Nachweis von kostendeckenden Gebühren für Krematorium
030.307	Neu Überbrückungsrente für Gemeindepersonal gemäss Antrag auf Teilrevision der Dienst- und Gehaltsordnung; Auszahlung erfolgt über die Pensionskasse, der Arbeitgeberanteil wird ihr von der Stadt zurückvergütet
090.310	Ausschreibung von Mietobjekten
090.312	Tieferer Heizgastarif
090.314	Einschliesslich Auswechseln und Erweitern Rauchmeldeanlage, Renovation Büro Finanzverwalter im Gemeindehaus; Ersatz Bodenbelag Vorplatz 2. Obergeschoss, Verschönern des Zugangs zum Büro der juristischen Mitarbeiterin im Erdgeschoss im Von Roll-Haus; Malerarbeiten in 2. Obergeschoss, Kontrolle und Behebung von Mängeln an Elektroinstallation in Werkhofstrasse 52
090.318	Neu Anteil Versicherungsprämie für Glas- und Mietertragsdeckung sowie „erweiterte Gefahren“ auf Liegenschaften; bisher in Rubrik 029.318 enthalten
090.427	Einschliesslich Mietertrag einer zweiten Mobilfunkantenne auf dem Gebäude Werkhofstrasse 52 - GRK 4.9.2008 sowie tieferer Zinssatz
090.434	Vgl. Rechnung 2008; Wegfall Turnunterricht der gewerblich-industriellen Berufsfachschule Solothurn

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	<u>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</u>	<u>6'802'450</u>	<u>3'630'080</u>	<u>6'974'330</u>	<u>3'836'450</u>	<u>6'837'023.57</u>	<u>3'800'767.94</u>
100	<u>Friedensrichter</u>	<u>21'090</u>		<u>21'970</u>		<u>21'147.20</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	18'100		18'280		17'827.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'990		3'690		3'319.65	
101	<u>Einwohnerkontrolle</u>						
	<u>(Einwohnerdienste)</u>	<u>702'690</u>	<u>214'000</u>	<u>820'280</u>	<u>324'000</u>	<u>785'941.20</u>	<u>323'741.95</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	444'050		447'630		423'134.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	16'000		16'000		13'258.35	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge					6'536.90	
317	Spesenentschädigungen	1'000		800		527.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	58'200		55'000		59'054.10	
319	Übriger Sachaufwand	2'090		590		416.15	
351	Entschädigung an Kanton	108'000		210'000		204'222.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	73'350		90'260		78'791.35	
431	Gebühren für Amtshandlungen		154'000		269'000		265'292.15
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		60'000		55'000		57'728.80
495	Verrechnete Sozialleistungen						721.00
103	<u>Vermessung</u>	<u>126'440</u>	<u>1'000</u>	<u>137'770</u>	<u>12'000</u>	<u>126'644.75</u>	<u>8'491.60</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	104'520		105'540		102'947.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	200		5'200			
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge					100.00	
317	Spesenentschädigungen	1'350		1'350		1'563.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	3'100		3'600		2'243.50	
361	Beiträge an Kanton			800		620.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	17'270		21'280		19'169.80	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						-3'978.80
435	Verkäufe		1'000		12'000		12'470.40
104	<u>Markt</u>	<u>159'650</u>	<u>192'650</u>	<u>157'090</u>	<u>192'650</u>	<u>148'961.45</u>	<u>177'006.35</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	40'000		40'500		36'657.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'200		1'000		83.00	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		847.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	170		170		174.10	
319	Übriger Sachaufwand	5'100		5'000		4'769.30	
365	Beiträge an private Institutionen	4'200		4'200		4'115.00	
390	Interne Verrechnungen	96'870		97'550		95'489.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'610		8'170		6'825.95	
410	Stand- und Platzgelder, Plakatgebühren		161'250		161'250		151'717.00
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		13'600		13'600		12'700.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		17'800		17'800		12'589.35

Rubrik	Text
101.301	Pensenverschiebung zu Lasten Einwohnerdienste, Erhöhung um 50 %-Pensum im Rahmen des bewilligten Stellenetats, Treueprämie
101.319	Einschliesslich Pflanzenschmuck Empfangsschalter Gemeindehaus
101.351	Pässe und Identitätskarten bis Ende März 2010, danach werden Schweizer Reisedokumente direkt im Biometrie-Zentrum des Kantons beantragt
101.431	Pässe und Identitätskarten mit Preisregelung des Bundes bis Ende März 2010
101.434	Höhere Gebühr für Wochenaufenthalter
103.310	Stadtplan wird neu durch Werbung finanziert
103.361	Als Folge der Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Schweiz. Zivilgesetzbuch werden die Daten seit 1.07.2009 gratis abgegeben, damit entfällt auch die Ablieferung an den Kanton
103.434	Handänderungsgebühren der Amtschreiberei entfallen
103.435	Einschliesslich Neuauflage durch Werbung finanziert, deshalb Gratisabgabe und Planausgabe erfolgt neu online über www.so-geo.ch . Auf Einnahmen aus diesen Diensten wird vorderhand verzichtet
104.310	Grossbestellung Markttickets
104.319	Mehrwertsteuer auf der kalkulierten Abgabe der Allgemeinen Plakatgesellschaft auf investiertem Werbeträgermaterial bei Buswartehallen
104.365	Anteil Abgabe der Werbegebühr (s. Rubrik 434)
104.390	Tieferer Indexstand
104.410	Gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
110	<u>Stadtpolizei</u>	<u>3'836'690</u>	<u>1'619'640</u>	<u>3'816'030</u>	<u>1'630'110</u>	<u>3'750'335.73</u>	<u>1'627'306.35</u>
300	Behörden und Kommissionen			1'500		360.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'902'030		2'827'290		2'713'999.25	
306	Naturalleistungen	46'500		44'250		71'821.73	
309	Übriger Personalaufwand	20'650		23'300		99'090.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	14'500		11'600		13'437.75	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	76'330		67'060		106'682.30	
313	Verbrauchsmaterial	18'000		16'500		13'221.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	28'000		28'500		25'040.70	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'500		19'500		21'805.60	
317	Spesenentschädigungen	2'000		3'000		1'817.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	189'780		182'330		157'536.35	
319	Übriger Sachaufwand	19'000		19'100		19'427.75	
365	Beiträge an private Institutionen			2'000		723.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	479'400		570'100		505'370.95	
410	Konzessionen		2'000		2'000		2'490.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		113'000		110'000		112'264.05
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		15'000		12'000		14'055.00
435	Verkäufe		6'500		1'000		3'550.25
436	Rückerstattungen		2'000		3'000		13'921.70
451	Rückerstattungen Kanton		853'730		873'730		862'754.35
490	Interne Verrechnungen		612'410		618'380		603'180.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		15'000		10'000		15'091.00
111	<u>Aarrettungsdienst</u>	<u>12'240</u>	<u>500</u>	<u>10'490</u>	<u>500</u>	<u>9'734.30</u>	<u>150.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'000		3'000		2'042.50	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		500		490.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	250				38.15	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		900		835.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	500		500		1'489.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'600		2'600		2'542.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'390		2'390		1'915.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	500		600		380.35	
436	Rückerstattungen		500		500		150.00
141	<u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u>	<u>1'005'440</u>	<u>1'005'440</u>	<u>1'100'050</u>	<u>1'100'050</u>	<u>1'104'754.24</u>	<u>1'104'754.24</u>
300	Behörden und Kommissionen	1'920		1'920		1'200.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	463'330		437'500		404'813.65	
309	Übriger Personalaufwand	32'700		25'000		17'434.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000		6'000		4'110.05	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	36'250		167'100		66'169.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'900		25'100		25'379.25	
313	Verbrauchsmaterial	29'500		22'700		21'386.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	119'600		95'500		44'384.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	56'000		67'000		64'232.50	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	21'100		20'000		18'446.55	
317	Ehrungen und Spesenentschädigungen	1'800		2'300		1'839.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	59'860		61'610		50'400.20	
319	Übriger Sachaufwand	7'500		8'100		7'519.20	

Rubrik	Text
110.301	Schaffung einer Assistenten-Stelle
110.306	Einschliesslich Bekleidung und Ausrüstung für 26 Personen gemäss Bekleidungsreglement, Bekleidung für Mitarbeiter des technischen Dienstes, Zubehör zu Uniform (Namensschilder, Achselbatten) sowie Mannschaftsrapporte und Verpflegungsentschädigung anlässlich von Einsätzen; Kommandanten-Sitzung Nord-West Schweiz in Solothurn
110.309	Bootsführer Aarerrettungsdienst-Ausbildung, Wiederholungskurse am Schweizerischen Polizeiinstitut, Betäubungsmittel-Kurs, Lastwagen-Ausbildungen
110.310	Drucksachen für Anwohnerprivilegierung und Zufahrtsbewilligungen
110.311	Einschliesslich Material und Ausrüstung für neues Zivilfahrzeug, Bohrhammer für technischen Dienst, Kleinmöbel sowie Neu-Bewaffnung mit Pistole, Munition, Polizeiausweise, Verkehrsdienst-Park-Jacke; Software für Sprachaufzeichnung, Hundesteuern, Smartphone für Kadermitarbeiter
110.313	Höhere Treibstoffpreise
110.315	Alarmeinsatzzentrale
110.316	3 Abstellplätze für Dienstfahrzeuge in Parkgarage Baseltor sowie Miete neues Magazin technischer Dienst (Blaue Post Solothurn)
110.318	Einschliesslich Ersatz Habimat Zentrale sowie Verkehrsdienst während Classic Openair, 1. August, Dolmetscherkosten; Alarmzentrale: Betriebskosten für abgesetzten Arbeitsplatz von Kantonspolizei sowie Betriebskosten nationales Funksystem; Rechenzentrumsleistungen
110.319	Einschliesslich Aktionen und Werbemittel, Zubehör und Service für Atemtestgeräte, Reinigungsmaterial Magazin, Kehrlichtbänder, Beschriftungsmaterial, Beitrag an Korpsschiessen der Stadtpolizei, Blumenschmuck für Schalter; Einschliesslich Heso-Stand: Mietkosten, Projekterarbeitung und Standeinrichtung
110.434	Einschliesslich Entschädigung für administrative Abwicklung der Anwohnerprivilegierung in Zuchwil und Gerlafingen
110.435	Verkauf ersetzte Pistolen
110.436	Einschliesslich Rückerstattung Mofa-Expertisen und Abschleppkosten (Belastung in Rubrik 318)
110.451	Einschliesslich Rückvergütung der Aufwendungen für die Lichtsignalanlagen der Stadtpolizei durch Kanton und weniger Übertretungen
110.490	Tieferer Indexstand
111.301	Pflichttrainings für den Aarerrettungsdienst
111.311	Rettungsringe, Ruder; hohe Verluste wegen Vandalismus
111.312	Stromanschluss seit 2008
111.313	Höhere Treibstoffpreise, Fahrschulen
111.315	Einschliesslich Erneuerung Antifouling
111.318	Praktische Prüfungen und Ausweise
141.301	Pensenverschiebungen zwischen Feuerwehr, Zivilschutz und Landhaus
141.309	Kurssold wird neu durch Feuerwehr ausbezahlt und von der Gebäudeversicherung zurück vergütet (Rubrik 436) sowie mehr Teilnehmer bei Feuerwehrkursen; Untersuchungen für Lastwagenchauffeure
141.311	Tauchpumpen Ersatz, 2 Rettungspuppen, Laptop für Einsatzleitung auf Einsatzfahrzeug, Brandschutzkleider Ersatz, 2 Rauchverschlüsse, Fluchtmasken-Trainingsgeräte
141.312	Höhere Stromtarife
141.313	Grosser Unterhalt und Ersatz des bestehenden Materials
141.314	Einschliesslich Kieskoffer und Belagssanierung auf Vorplatz Garagen, Kontrolle und Behebung von Mängeln an der Elektroinstallation im Feuerwehrstützpunkt, abdichten von Dachwasserabläufen in Fahrzeughalle Nord
141.316	Einschliesslich Mietzinserhöhung Garage bei MIB, Ypsomedareal sowie Benützungsgebühren Übungsdorf Wangen an der Aare

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
330	Abschreibungen Finanzvermögen	16'000		20'000		11'027.15	
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	76'200		83'560		94'066.30	
361	Beiträge an Kanton	8'000		6'000		8'168.90	
365	Beiträge an private Institutionen					2'000.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung					216'543.24	
390	Interne Verrechnungen	5'900		6'000		5'820.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	38'880		44'660		39'812.90	
430	Feuerwehrpflichtersatz		740'000		795'000		866'494.60
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		66'400		71'000		69'177.95
436	Rückerstattungen		8'400		3'500		8'104.50
437	Bussen		2'500		3'000		2'900.00
452	Gemeindebeitrag Feldbrunnen-St. Niklaus; Feuerwehrpflichtersatz		40'000		40'000		39'637.24
460	Beitrag Bund		9'870		9'870		9'868.00
461	Beiträge Kanton		44'600		88'350		60'900.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		40'510		40'370		
490	Interne Verrechnungen		2'200		2'000		2'525.20
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		9'275.70
496	Verrechnete Zinse		40'960		36'960		35'871.05
150	Militär	45'480	2'000	45'010	2'000	45'260.00	3'660.00
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000					
313	Verbrauchsmaterial			200			
318	Dienstleistungen und Honorare	200		200			
365	Beiträge an private Institutionen	10'150		10'150		11'650.00	
390	Interne Verrechnungen	34'130		34'460		33'610.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'000		2'000		3'660.00
160	Zivilschutz	408'010	110'130	409'670	119'170	408'289.35	119'702.10
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	89'350		107'100		100'239.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	17'700		17'200		17'200.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000		10'000		8'626.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		2'500		4'381.70	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	18'000		17'000		17'583.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'470		17'370		16'320.15	
319	Übriger Sachaufwand	300		500			
352	Entschädigung an Regionale Zivilschutzorganisation	184'430		166'400		157'472.40	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	50'000		50'000		67'800.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	14'760		21'600		18'665.45	
430	Ersatzabgaben		50'000		50'000		67'800.00
435	Verkäufe						2'000.00
436	Rückerstattungen		4'000				4'000.00
462	Beiträge Gemeinden		8'000		8'600		6'961.10
481	Entnahme aus Sonderfinanzierung				12'110		
490	Interne Verrechnungen		34'130		34'460		33'610.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		14'000		14'000		5'331.00

Rubrik	Text
141.330	Durchschnitt der letzten zwei Jahre
141.334	Abschreibung 10 % vom Buchwert
141.390	Tieferer Indexstand
141.430	9 % der ganzen Staatssteuer
141.436	Einschliesslich Rückerstattung Sold der Kursteilnehmer (Rubrik 141.309) und Garagenmiete für Ölsperreanhänger durch den Kanton
141.461	Wegfall von Atomwarnposten und Strahlenschutz
141.480	Bezug zur Deckung des Aufwandüberschusses der Feuerwehrrechnung
141.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung, höherer Bestand
150.390	Tieferer Indexstand
150.434	Einquartierungen in Zivilschutzanlagen
160.301	Pensenverschiebungen zwischen Feuerwehr, Zivilschutz und Landhaus
160.312	Einschliesslich höhere Stromtarife
160.318	Aufteilung Versicherungsprämien zwischen den Funktionsstellen 160 Zivilschutz und 162 Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn
160.352	Anteil Aufwand in der Funktionsstelle 162
160.381	Einlage der Ersatzabgaben für die Erstellung öffentlicher Schutzräume (Rubrik 430)
160.462	Einwohnergemeinde Feldbrunnen ohne Beitragsanteil an regionale Zivilschutzorganisation
160.490	Tieferer Indexstand

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
162	<u>Regionale Zivilschutzorganisation</u>						
	<u>Solothurn</u>	<u>484'720</u>	<u>484'720</u>	<u>455'970</u>	<u>455'970</u>	<u>435'955.35</u>	<u>435'955.35</u>
300	Behörden und Kommissionne	1'000		1'000		740.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	225'210		217'920		203'945.85	
309	Übriger Personalaufwand			1'000			
310	Büromaterial, Drucksachen	5'300		6'800		4'645.95	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	69'500		11'500		53'111.25	
313	Verbrauchsmaterial	3'700		4'200		2'043.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	19'200		29'800		22'839.70	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
318	Dienstleistungen und Honorare	84'160		100'360		74'506.75	
319	Übriger Sachaufwand	10'000		10'000		7'016.20	
390	Verwaltungs- und Mietzinsverrechnung	29'250		29'250		29'130.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	37'200		43'940		37'976.55	
436	Rückerstattungen		2'000				8'215.10
452	Gemeindebeiträge		423'020		383'270		363'738.90
460	Beiträge Bund		44'700		44'700		44'700.00
461	Beiträge Kanton						8'470.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		15'000		28'000		10'831.35

Rubrik	Text
162.301	Pensenverschiebungen zwischen Feuerwehr, Zivilschutz und Landhaus
162.311	Dringende Erhöhung Mobilität mit Fahrzeuganschaffung, da im jetzigen Fahrzeug nur 9 Personen transportiert werden können. Zuggrösse zwischen 30 und 40 Personen
162.315	Wartungsverträge für Sirenen
162.318	Einschliesslich Anteil Versicherungsprämie Regionale Zivilschutzorganisation sowie Grundkurse und kantonale Weiterbildungskurse; Rechenzentrumsleistungen
162.452	Gemeindebeiträge der 16 angeschlossenen Einwohnergemeinden (Verteilung nach Einwohnerzahlen Stand 31.12.2008)
162.460	Bundesbeitrag an Anlagen

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	<u>BILDUNG</u>	<u>28'956'600</u>	<u>8'022'860</u>	<u>27'801'420</u>	<u>7'666'990</u>	<u>26'289'458.27</u>	<u>7'720'477.15</u>
200	<u>Kindergärten</u>	<u>1'594'320</u>	<u>210'930</u>	<u>1'477'830</u>	<u>166'260</u>	<u>1'336'598.05</u>	<u>177'570.15</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'284'450		1'186'800		1'079'237.20	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	29'090		27'850		25'640.85	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	3'630		3'510			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	650		1'550		800.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	276'500		258'120		230'920.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		27'270		21'200		18'108.00
461	Beitrag Kanton		183'520		144'900		159'297.65
481	Entnahme aus Sonderrechnung		140		160		164.50
210	<u>Primarschulen</u>	<u>5'181'980</u>	<u>708'720</u>	<u>5'062'460</u>	<u>679'410</u>	<u>5'048'189.42</u>	<u>754'619.90</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	4'107'420		3'986'600		4'006'540.10	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	190'360		208'790		182'062.22	
395	Verrechnete Sozialleistungen	884'200		867'070		859'587.10	
452	Rückerstattungen Gemeinden		103'960		100'350		158'750.00
461	Beitrag Kanton		584'760		569'060		573'857.80
495	Verrechnete Sozialleistungen		20'000		10'000		22'012.10
211	<u>Oberschulen</u>	<u>970'820</u>	<u>124'210</u>	<u>966'340</u>	<u>154'540</u>	<u>1'014'351.70</u>	<u>227'506.50</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	776'680		769'440		811'756.05	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	20'350		29'550		28'436.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'600					
395	Verrechnete Sozialleistungen	167'190		167'350		174'159.00	
436	Rückerstattungen						73'115.65
452	Rückerstattungen Gemeinden		12'230		40'570		49'965.30
461	Beitrag Kanton		108'980		111'970		103'852.85
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		2'000		572.70
212	<u>Sekundarschulen</u>	<u>1'011'830</u>	<u>311'250</u>	<u>955'420</u>	<u>344'950</u>	<u>1'038'033.30</u>	<u>407'379.35</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	797'490		751'650		822'863.20	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	42'670		40'290		38'628.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	171'670		163'480		176'542.00	
436	Rückerstattungen						116'989.60
452	Rückerstattungen Gemeinden		207'140		249'900		204'927.30
461	Beitrag Kanton		101'110		92'050		85'462.45
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		
213	<u>Kreisschulen</u>	<u>4'375'260</u>	<u>187'830</u>	<u>4'019'650</u>	<u>197'810</u>	<u>3'536'261.80</u>	<u>181'413.70</u>
352	Entschädigung an Bezirksschule	2'613'460		2'536'500		2'155'768.80	
361	Beitrag an Kanton						
	für Gymnasialen Unterricht	1'761'800		1'483'150		1'380'493.00	
461	Beitrag Kanton		187'830		197'810		181'413.70
214	<u>Kleinklassen / Werkklassen / Heilpädagogik</u>	<u>1'116'190</u>	<u>174'900</u>	<u>1'046'750</u>	<u>174'680</u>	<u>1'018'918.75</u>	<u>214'955.75</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	906'820		847'520		825'561.50	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	14'160		14'900		16'236.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	195'210		184'330		177'120.90	
452	Rückerstattungen Gemeinden		39'140		57'000		90'680.00
461	Beitrag Kanton		129'760		117'680		110'508.80
495	Verrechnete Sozialleistungen		6'000				13'766.95
215	<u>Werken I</u>	<u>981'930</u>	<u>157'800</u>	<u>1'024'540</u>	<u>203'230</u>	<u>1'102'153.70</u>	<u>294'270.00</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	711'090		741'670		815'748.00	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	77'370		81'970		79'080.15	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	31'090		29'590		25'283.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	9'300		10'000		7'026.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	153'080		161'310		175'015.45	

Rubrik	Text
200.302	Einschliesslich 11 Vollpensen und 3 Assistenzstunden sowie 12 Wochenstunden, ab August 2010 42 Wochenstunden schulische Heilpädagogin für Integration im Kindergarten; Stellvertretungen während Ausbildung einer Kindergärtnerin zur schulischen Heilpädagogin
200.310	Mehr Kinder
200.311	Einschliesslich Teppich für Kindergartenkreis im KG Stäffiserweg, Trennwände für KG Wassergasse, Kindergartenstühle für KG Hubelmatt, Spaten und Schubkarren für KG Birkenweg
200.452	Ein auswärtiges Kind mehr und höherer Ansatz
200.461	Neu einschliesslich Vergütung für schulische Heilpädagogik im Kindergarten
210.302	Mehr Lektionen, mehr Treueprämien
210.310	Wegfall Zusatzkredite für Lehrmittel/Material der neuen 6. Klasse im SH Wildbach und für das Europäische Sprachenportfolio (ESP) II für die 5. Klassen sowie Ergänzung Musikinstrumente/Orff. Instrumentarium SH Vorstadt, SH Brühl, SH Fegetz und SH Wildbach, Hellraumprojektor für SH Brühl
210.452	Höhere Ansätze
211.302	Einschliesslich mehr Lektionen, weniger Treueprämien sowie Erhöhung aufgrund der Stellvertreter-Kosten der Vorjahre
211.310	Weniger Schüler/innen, Wegfall Zusatzkredit für Wörterbücher Englisch-Deutsch / Französisch-Deutsch
211.318	Projekt „Oberschülerinnen und Oberschüler in die Berufsbildung“ - Stadtpräsident 8.6.2009
211.452	Weniger auswärtige Schüler/innen, höherer Ansatz
212.302	Mehr Lektionen, mehr Treueprämien
212.310	Einschliesslich Ersatz Geräte für Physik/Chemie SH Fegetz sowie mehr Schüler/innen
212.452	Weniger auswärtige Schüler/innen, höherer Ansatz
213.352	Gemäss Voranschlag der Bezirksschule
213.361	Gemäss Mitteilung des Kantons vom 11.8.2009: mehr Schüler/innen, höherer Ansatz
214.302	Mehr Lektionen für Einführungs-, und Kleinklassen sowie für Werkklassen
214.310	Weniger Schulkinder in Werkklasse
214.452	Weniger auswärtige Schüler/innen, höherer Ansatz
215.302	Einschliesslich Personalwechsel, Wegfall Treueprämien, mehr Lektionen; Annahme: mehr krankheitsbedingte Ausfälle
215.310	Weniger Kinder
215.311	Einschliesslich Ersatz von 6 Nähmaschinen und von 2 Bernina Schulmöbel, Anschaffung von 10 höhenverstellbaren Schülerstühlen, einer Acculut Stanzmaschine inkl. Zubehör, Stickmodule,

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
451	Rückerstattungen Kanton		40'200		69'800		59'725.85
452	Rückerstattungen Gemeinden		13'530		34'960		45'118.40
461	Beitrag Kanton		98'070		98'470		115'502.85
495	Verrechnete Sozialleistungen		6'000				73'922.90
216	<u>Hauswirtschaftsschule</u>	509'480	304'340	529'820	309'010	504'137.30	316'428.30
302	Besoldungen Lehrkräfte	358'640		376'280		350'126.65	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	67'840		65'250		76'190.90	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	4'300		2'850		2'554.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500		3'600		147.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	77'200		81'840		75'118.25	
451	Rückerstattungen Kanton		266'000		266'000		264'093.45
452	Rückerstattungen Gemeinden		10'350		15'860		27'046.50
461	Beitrag Kanton		24'990		27'150		25'288.35
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000				
217	<u>Musikschule</u>	1'289'910	376'940	1'243'550	380'460	1'209'171.25	418'424.45
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'049'080		1'011'130		987'419.10	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	6'900		3'300		3'163.25	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge			980		516.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'400		6'520		5'096.10	
319	Übriger Sachaufwand	1'700		1'700		1'130.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	225'830		219'920		211'846.80	
433	Schulgelder von Privaten		215'700		204'100		208'640.00
436	Rückerstattungen						21.00
451	Rückerstattungen Kanton		50'000		54'000		71'400.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		49'340		58'360		80'794.00
461	Beiträge Kanton		45'900		48'500		44'708.60
469	Übrige Beiträge		13'000		12'500		12'860.85
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		
218	<u>Schulanlagen</u>	2'527'250	387'640	2'592'600	343'520	2'328'849.36	398'023.70
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	988'800		987'040		915'479.90	
306	Naturalleistungen	800		800		474.45	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	2'150		53'100		7'877.25	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	518'800		546'300		556'131.50	
313	Verbrauchsmaterial	70'700		62'400		71'174.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	659'800		622'300		498'859.96	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	11'500		13'000		4'643.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	850		1'080		1'063.00	
317	Spesenentschädigungen	2'000		3'000		1'619.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	90'010		86'050		90'211.75	
319	Übriger Sachaufwand	3'000		3'000		1'276.85	
390	Interne Verrechnungen	15'500		15'500		9'566.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	163'340		199'030		170'470.55	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		88'800		89'280		95'685.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		180'000		130'000		180'243.15
436	Rückerstattungen		100'340		104'240		107'024.80
490	Interne Verrechnungen		15'500		20'000		14'739.05
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000				331.70
219	<u>Schulverwaltung</u>	847'890	78'940	868'480	91'630	820'373.75	64'884.40
300	Behörden und Kommissionen	12'300		13'200		12'790.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	526'910		551'320		526'766.50	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		2'000		2'308.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	43'300		43'800		40'072.95	

Rubrik	Text
215.451	Weniger Lektionen, weniger Schüler/innen
215.452	Weniger auswärtige Schüler/innen, tieferer Ansatz
216.302	Weniger Lektionen und Treueprämien
216.310	Mehr Schüler/innen
216.311	Ersatz von Wäsche, Essgeschirr und Geräte, Anschaffung Stehpulte auf Rollen für jede Küche
216.451	Gleicher Ansatz, unveränderte Schülerzahl
216.452	Mehr auswärtige Schüler/innen, tieferer Ansatz
217.302	Mehr Lektionen, Wegfall Treueprämien
217.310	Ergänzung Band Equipment (diverse Instrumente), CD-Anlage
217.433	Zusätzlich Schüler/innen mit Doppellektion
217.451	Weniger Schüler/innen
217.452	Weniger auswärtige Schüler/innen
217.469	Vergütung der Jugendmusik Solothurn für die Zurverfügungstellung einer Lehrkraft für die musikalische Leitung
218.301	Vgl. Rechnung 2008
218.311	Sicherheitsgeländer für Fensterreinigung, Bürstensauger
218.312	Tieferer Heizgastarif
218.313	Einschliesslich Ersatz von Glühbirnen, Lampen, Leuchtstoffröhren und Starter
218.314	Einschliesslich Dachunterhalt, Renovation Büro Tagesschule, Ersatz Wasserhähnen Schulküche, Unterhalt Storen Wintergarten, Ersatz Beleuchtung in 2 Klassenzimmern im SH Hermesbühl; Toiletten EG / OG, gedeckter Veloabstellplatz für Musikschule; Spülen Kanalisationen 2. Etappe, Instandsetzungen Schächte und Beläge, Sanierung Zimmer, Reinigung Fassaden, Dachunterhalt, Installation Warmwasser in Werkraum, Installation elektrische Anschlüsse in 4 Zimmern im SH Vorstadt; Einbau Zylinder in Schränke, Wandgarderoben, Oberflächenbehandlung Eingangstüren, Dachunterhalt, Ersatz Fenster West 2. Etappe, Ausbilden von Wasserbecken als Sitzfläche im SH Kollegium; Instandsetzung Aussentreppe, Ersatz Schliessanlage, Instandsetzung Beschläge Korpusse, Installation PC-Anschluss Schulzimmer, Erstellen Fundament für Kletterwand im SH Wildbach; Ausstattung und Installation Malatelier, Basketballständer bei Aussensportplatz in SH Fegetz; Parkett Treppenbereiche Ost und West, Gerüst für Ersatz FL Schnitzelgrube, Sanierung Oberlichter Süd, Instandsetzung Aulawand, Revision Expansionsgefäss, Ummontage Basketballkörbe, Graffitienschutz 2. Etappe, Ersatz Ventilator Ygnis, Instandsetzung Fensterbänke Werkräume, Anschluss Beamer in Aula SH Brühl; Bodenbelag ersetzen, Instandsetzung Gartenzaun und Spielhaus KG Stäffiserweg; Instandsetzung Waschtische KG Wassergasse; Beleuchtung Zugangsweg KG Wildbach
218.316	Tieferer Zinssatz
218.318	Neu Anteil Versicherungsprämie für Glas- und Mietertragsdeckung sowie „erweiterte Gefahren“ auf Liegenschaften; bisher in Rubrik 029.318 enthalten, Erhöhung der Gebäudeversicherungsprämien aufgrund Summenanpassung
218.319	Arbeitseinsätze der Organisation Perspektive für interne Umzüge und Transporte zwischen den Schulhäusern
218.434	Vgl. Rechnung 2008
218.436	Rückerstattung Hauswartskosten
219.301	Personalwechsel mit temporär reduziertem Pensum, weniger Treueprämien, Erhöhung Teilpensum

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	68'500		26'900		45'267.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'500		7'000		5'978.65	
317	Spesenentschädigungen	700		700		245.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	94'540		108'290		85'109.65	
319	Übriger Sachaufwand	3'600		3'600		3'507.80	
390	Interne Verrechnungen	500		500		237.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	87'040		111'170		98'088.65	
436	Rückerstattungen		1'550		1'900		2'064.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		62'390		59'730		61'320.00
469	Beiträge						1'500.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		15'000		30'000		
220	Sonderschulung	1'136'770	10'000	1'134'880	6'000	1'149'160.10	12'345.80
302	Besoldungen Integration Regellehrkraft und Förderlehrkraft für Schüler mit Lernschwächen	96'230		54'770		44'669.60	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	10'320		9'220		7'260.35	
311	Mobilien			2'980		2'538.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500					
364	Heimversorgungen	1'008'000		1'056'000		1'085'107.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'720		11'910		9'583.70	
452	Rückerstattungen Gemeinden		6'000		6'000		5'760.00
461	Beitrag Kanton		4'000				6'585.80
228	Heilpädagogische Sonderschule	4'353'780	4'353'780	4'214'400	4'214'400	4'035'218.85	4'035'218.85
300	Behörden und Kommissionen	500		2'000			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	110'600		111'020		103'508.25	
302	Besoldungen Lehrkräfte	2'438'960		2'296'790		2'178'044.75	
307	Rentenleistungen					11'044.00	
309	Übriger Personalaufwand	19'200		20'600		17'366.70	
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	65'590		60'100		55'690.15	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'000		9'000		2'854.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	30'700		31'400		33'627.05	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		6'000		4'421.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	44'100		52'000		41'210.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	10'700		10'700		8'912.15	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	28'000		27'530		23'088.25	
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	119'180		122'350		92'092.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	204'800		191'060		184'647.20	
319	Diverse Aufwendungen	1'700		3'700		3'677.35	
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	256'000		284'450		316'050.00	
351	Entschädigungen an Kanton für Logopädiunterricht	175'000		170'000		178'996.35	
390	Interne Verrechnungen	212'520		206'890		196'078.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	543'330		521'940		486'564.95	
396	Verrechnete Zinse	77'900		86'870		97'344.00	
433	Schulgelder von Privaten		48'310		52'450		39'000.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		500		500		717.50
436	Rückerstattungen				60'000		72'000.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'542'000		1'560'000		1'461'615.00
460	Beiträge Bund						136'600.00
461	Beitrag Kanton		2'762'970		2'541'450		2'311'995.95
495	Verrechnete Sozialleistungen						13'290.40
230	Berufsbildung	100		100		100.00	
365	Beiträge an private Institutionen	100		100		100.00	

Rubrik	Text
219.311	Einschliesslich 3 Rollladenschränke für Schuldirektion, 1 Schiebetürschrank und 2 Arbeitstische für ICT-Integrator und Migration Scholaris oder alternative Software an Stelle von Winschule, Schnittstelle zu Einwohnerkontrolle, Einführung OfficeLehrer
219.315	Einschliesslich Service Multifunktionaldrucker/Kopierer
219.318	Einschliesslich Übersetzungen Elterngespräche und Übersetzungsarbeiten Netzgruppe
219.436	Wegfall Weiterverrechnung von Telefongesprächen Abwart
219.452	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen 2008 der Schuldirektion
220.302	Einschliesslich Besoldungen für die vom Kanton für einzelne Schüler/innen bewilligten sonderpädagogischen Massnahmen; mehr Lektionen sowie zusätzliche 7 Lektionen Förderlehrkraft zu Lasten der Stadt für den Fall, dass die vom Kanton bewilligten Lektionen zu knapp bemessen sind; im Vorjahr waren es 5 Lektionen
220.310	Einschliesslich Schul- und Lehrmaterial für Legasthenie/Diskalkulie-Therapie durch Fachlehrkräfte im Unterricht in der Regelklasse gemäss Vorgabe des Kantons sowie Lehrmittel und Arbeitsmaterial für das Sprachheilambulatorium sowie für die SH Brühl und Hermesbühl, Büromaterial für das Sprachheilambulatorium; mehr Lektionen
220.315	Einschliesslich Upgrade für PC
220.364	Einschliesslich die Kinder aus der Stadt, welche die Heilpädagogische Sonderschule Solothurn besuchen; im Schuljahr 2009/10 werden voraussichtlich 4 Sonderschulkinder in Regelklassen integriert; weniger Kinder
228.301	Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen
228.302	Mehr Lektionen Unterricht, weniger Schulhilfen
228.310	Mehr Schüler/innen
228.311	Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule, zusätzlich Kredit für Angleichung der Datenbank (mit WinSchule)
228.312	Tieferer Heizgastarif
228.314	Einschliesslich Zugangstreppe Beton Treppenstirnen flicken, Fugen neu ausbilden, Treppe EG - OG schleifen und versiegeln im SH Dürrbach; Ersatz Ganzmetallstoren Fassade West / Ost / Nord in SH Königshof
228.316	Miete zusätzlicher Räumlichkeiten am Haldenweg 52 sowie für Schulversuch mit 16-20 jährigen Schülerinnen und Schüler auf dem Ziegelmattareal (Büroräume Ypsomed)
228.317	Kilometerentschädigung Hauswart und Fahrten für Schule mit Privat-Pw von Lehrpersonen sowie Kilometerentschädigung Integrationslehrerinnen; mehr Integrationen und zusätzliche Integration in Hessigkofen; weniger Schüler/innen und Lagerbegleiter; weniger Mittagessen
228.318	Einschliesslich psychologische/psychiatrische Unterstützung, Selbstbehauptungs-/ Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Knaben, Entschädigungen an Dolmetscher/Übersetzer für Elterngespräche sowie höherer Ansatz pro Kilometer für Schülertransporte, zusätzlich Bus-Abi für reisende Kinder mit öffentlichem Verkehr und schulinterne Fahrten (Turnen, Baden usw.)
228.334	10 % des Buchwertes der Liegenschaften gemäss Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung vom 25.8.1994
228.390	Betreuung der HPS-Kinder durch Schularzt, Schulzahnprophylaxe durch Schulzahnpflegerin Verrechnete Verwaltungskosten der EGS einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton Einsatz des Rasentraktors vom SH Fegetz für die HPS Dürrbach und Königshof
228.396	Verzinsung der Liegenschaften der Heilpädagogischen Sonderschule; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
228.433	Beiträge für Mittagessen und Schullager; weniger Mittagessen und Teilnehmende an Schullager
228.436	Rückerstattung der Gemeinden neu in Rubrik 228.452
228.452	Im Schuljahr 2009/10 werden 11 Sonderschulkinder von Heilpädagoginnen der Heilpädagogischen Sonderschule Solothurn mit sonderpädagogischen Massnahmen unterstützt.
228.461	Defizitdeckung durch Kanton

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
245	<u>Tagesschule</u>	<u>949'900</u>	<u>453'870</u>	<u>594'150</u>	<u>232'000</u>	<u>285'522.80</u>	<u>40'066.40</u>
301	Besoldungen	643'700		354'560		171'018.55	
309	Übriger Personalaufwand	5'000					
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	5'000		10'000		2'705.70	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	13'200		8'500		27'239.00	
313	Verbrauchsmaterial	5'000					
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	166'900		142'600		50'714.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'000		7'000		2'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	109'100		71'490		31'845.20	
433	Schulgelder von Privaten		322'170		152'000		40'066.40
460	Beiträge Bund		131'700		80'000		
290	<u>Allgemeine Schulungskosten und Übriges Bildungswesen</u>	<u>2'109'190</u>	<u>181'710</u>	<u>2'070'450</u>	<u>169'090</u>	<u>1'862'418.14</u>	<u>177'369.90</u>
300	Behörden und Kommissionen	3'000		2'400			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	629'400		560'190		491'648.95	
302	Besoldungen Lehrkräfte	397'480		385'340		422'643.80	
309	Übriger Personalaufwand	69'600		34'300		40'999.70	
310	Schulmaterial, Lehrmittel	54'610		53'430		46'603.65	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	71'080		88'740		117'038.14	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	15'400		14'600		13'918.40	
317	Schulreisen und Spesenentschädigungen	39'740		39'090		25'333.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	506'740		590'910		415'036.85	
319	Übriger Sachaufwand	39'250		34'250		30'248.35	
352	Entschädigungen an Gemeinden	14'000		26'200		25'325.85	
365	Beiträge an private Institutionen	46'500		32'700		32'680.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	1'500		2'500		4'250.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	220'890		205'800		196'691.35	
433	Schulgelder von Privaten		5'100		9'000		8'100.00
435	Verkäufe						150.00
436	Rückerstattungen		23'040		7'000		4'530.00
461	Beiträge Kanton		151'070		150'590		160'339.90
469	Übrige Beiträge		2'000		2'500		4'250.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		500				

Rubrik	Text
245.310	Neu teilweise Rubrik 245.313
245.311	Galerie, Spiele für Drinnen und Draussen, Velo pro Standort für Wegbegleitung
245.313	Bisher teilweise in Rubrik 245.310 enthalten
245.317	Mehr Mahlzeiten
245.318	Neu Rubrik 245.309
245.460	Anstossfinanzierung des Bundes gemäss Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung
290.300	Projektteam Reform Schulstrukturen / Oberstufenreform
290.301	Einschliesslich befristetes Pensum Schulleiter von 10 % für das Change Management zur Umsetzung der Sek-I-Reform - GRK 02.07.2009 sowie Erhöhung Pensum ICT-Integrator als Folge der Erweiterung des ICT-Konzeptes für die Lehrpersonen des Kindergartens bis zur 4. Primarschulklasse - GR 16.09.2008 Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen und eine Lektion mehr für Betreuung Schulhausbibliothek
290.302	Einschliesslich weniger Schüler/innen Tastaturschreiben, Elternbeiträge Rubrik 433
290.309	Einschliesslich Kurse für die schulhausinterne Teamfortbildung, persönliche Weiterbildung für Lehrpersonen und spezielle Ausbildungen im bisherigen Rahmen sowie diverse Weiterbildungen gemäss Konzept für die Sek-I-Reform und Integrative Schulung - GR 27.01.2009
290.310	Einschliesslich Lernsoftware und Literatur zum Einsatz von ICT im Unterricht (Ausleihe an Schulen) sowie Ergänzung bzw. Erneuerung der Bücherbestände in Schulhausbibliotheken Fegetz, Kollegium, Vorstadt und Wildbach, Aufarbeitung Bibliotheksbücher SH Vorstadt; weniger Schüler/innen
290.311	Einschliesslich Mehrzweckstühle für Sitzungszimmer und Stellwände für SH Hermesbühl, Lehrerpulte, Schulsackkasten und Fächlisystem für SH Vorstadt, neue Stühle für Lehrerzimmer für SH Wildbach, Präsentationsstände für SH Kollegium; Ergänzung Ordnungssystem für SH Hermesbühl; 2 Hochsprunggarnituren für SH Vorstadt, 2 Langbänke für Turnhalle Werkhof; Bandschleifmaschine für SH Wildbach, Bandsäge und Ping-Pong-Tisch für SH Vorstadt und Boulderwand (Ersatz für Klettergerüst) für SH Wildbach
290.317	Schulhausübergreifende Projekte; mehr Schüler/innen
290.318	Einschliesslich zweitägiger Workshop mit Schulleitungen mit Beizug eines externen Beraters, neu Supervision sowie Betriebskosten gemäss ICT-Konzept für Oberstufe sowie 5. / 6. Klassen und Lehrpersonen ab Kindergarten bis 3./4. Klasse ohne Besoldung ICT-Integrator, Kapitalkosten und Anteil der Bezirksschule; mehr Schüler/innen
290.319	Einschliesslich diverse Auslagen im Zusammenhang mit der Schulleitungsarbeit, Unkosten für zweitägigen externen Schulleitungs-Workshop sowie Auslagen für Exkursionen usw. Rückerstattung Anteil Bezirksschule Rubrik 436
290.352	Von Departement für Bildung und Kultur bewilligte auswärtige Schulbesuche; zusätzlich ein von der ehemaligen Schulkommission bewilligter ausserkantonaler Schulbesuch in einer speziellen Schule für Sporttalente in Biel
290.365	Einschliesslich Beitrag an Volkshochschule Solothurn von Fr. 1.-- pro Einwohner und Beitrag zu Gunsten „Leben in Solothurn“ (Integrationskurse für Fremdsprachige) sowie 2 Deutschkurse für Mütter fremdsprachiger Kinder
290.433	Weniger Schüler/innen
290.436	Anteilmässige Rückerstattung von Aufwendungen im Zusammenhang mit Oberstufenreform / Schulstrukturen

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>	<u>12'688'990</u>	<u>3'461'210</u>	<u>12'622'360</u>	<u>3'505'190</u>	<u>13'014'299.26</u>	<u>3'757'594.20</u>
300	<u>Kulturförderung</u>	<u>317'720</u>		<u>294'220</u>		<u>542'900.55</u>	<u>45'150.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					946.00	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	6'000		6'000		12'000.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	8'000		8'000		8'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	19'000		20'000		17'652.95	
319	Übriger Sachaufwand	220		220		209.95	
365	Beiträge an private Institutionen	284'400		259'900		503'890.00	
390	Interne Verrechnungen	100		100		25.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen					176.15	
436	Rückerstattungen						45'150.00
301	<u>Zentralbibliothek</u>	<u>483'900</u>		<u>508'300</u>		<u>630'054.10</u>	
364	Verwaltungskostenbeitrag	483'900		508'300		630'054.10	
303	<u>Stadttheater</u>	<u>3'103'400</u>	<u>1'491'180</u>	<u>3'073'380</u>	<u>1'491'270</u>	<u>3'069'411.35</u>	<u>1'280'396.45</u>
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	22'900		21'200		19'823.55	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	75'000		57'500		54'967.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'600		17'280		16'480.85	
364	Beiträge an Stiftung						
	Neues Städtebundtheater	2'974'900		2'959'900		2'964'900.00	
390	Interne Verrechnungen	13'000		17'500		13'239.05	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		309'600		309'600		309'600.00
436	Rückerstattungen		1'600		1'690		1'596.05
461	Beiträge Kanton		540'000		540'000		489'000.00
462	Beiträge Gemeinden		639'980		639'980		480'200.40
304	<u>Konzertsaal</u>	<u>319'090</u>	<u>109'800</u>	<u>413'980</u>	<u>188'500</u>	<u>263'381.75</u>	<u>106'451.20</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	126'810		141'470		122'196.95	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	3'500		103'200		3'843.95	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	51'900		57'900		54'748.25	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'077.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	88'800		55'200		34'758.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		238.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	24'630		25'180		23'763.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'950		28'530		22'754.15	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		28'000		28'700		29'186.20
434	Benützungsgebühren,						
	Dienstleistungen		80'000		70'000		75'465.00
436	Rückerstattungen		1'800		1'800		1'800.00
481	Bezug aus Sonderrechnung				88'000		
305	<u>Verwaltung der städtischen Museen</u>	<u>78'310</u>		<u>80'640</u>		<u>77'167.55</u>	
300	Behörden und Kommissionen	7'500		7'500		8'640.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	48'410		48'880		46'567.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'500.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	3'900		3'900		3'847.55	
319	Übriger Sachaufwand	9'000		9'000		7'941.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'000		9'860		8'671.25	
306	<u>Naturmuseum</u>	<u>890'580</u>	<u>92'050</u>	<u>909'090</u>	<u>97'050</u>	<u>866'705.40</u>	<u>131'935.05</u>
300	Behörden und Kommissionen	3'500		3'500		3'500.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	571'380		549'390		506'490.45	

Rubrik	Text
300.311	Anschaffung von Kunst für öffentliche Bauten
300.365	Einschliesslich Beiträge an Solothurner Film- und Literaturtage sowie Defizitbeiträge an Kreuz Kultur, Beitrag Jazz am Märetplatz entfällt nach Ausstieg des Hauptsponsors, Unterstützung der Chinderchesslete an Stelle der Sektion Vorstadt des Gewerbevereins der Stadt Solothurn - GRK 03.09.2009, Beitrag an Team 99 für Nebenkosten - gemäss Mietvertrag – GRK 01.12.2005, Beitrag an den von Privatunternehmungen gesponserten Literaturpreis, Anschubfinanzierung 2008 - 2010 für Steinmuseum auf Grundlage des neuen Museumskonzeptes, Beitrag an Kosten des Bühnenauf- und -abbaus der Liebhabertheater-Gesellschaft Solothurn, Beitrag an den aufgrund einer privaten Spende eingerichteten „Prix Soleure“ der Solothurner Filmtage und Förderungsbeitrag nach Massgabe der Anzahl Benutzer aus Solothurn an schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte
301.364	Gemäss Budget der Zentralbibliothek, davon ein Viertel unter Anrechnung von Beiträgen anderer Gemeinden; da Vertrag gekündigt ist, keine gebundene Ausgabe mehr
303.312	Höhere Stromtarife
303.314	Einschliesslich Ersatz Lichtpult, Scheinwerfer, Funksprechanlage, Tonmischanlage
303.364	Einschliesslich Beitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags sowie Beitrag an das Projekt Theaterpädagogik im Stadttheater Solothurn
303.390	Tieferer Heizgastarif
303.427	Mietertrag aus Theatergebäuden Fr. 363'780.-- pro Jahr, aufgeteilt auf die Rubriken 303.427 und 942.423
303.462	Erwartete Gemeindebeiträge gemäss Verteilerschlüssel
304.301	Einschliesslich Wegfall Treueprämie
304.312	Tieferer Heizgastarif
304.314	Einschliesslich Ersatz von Regelgeräten, Restmodernisierung Brandmeldeanlage, Ersatz von Lüftungsmotoren, Kontrolle und Behebung von Mängeln an der Elektroinstallation, Malerausbesserungsarbeiten
304.434	Anpassung an tatsächliche Auslastung 2008/2009
306.300	Einschliesslich Sitzungen für die Planung der Gesamtrenovation
306.301	Einschliesslich Doppelbesetzung für Planung Renovation Dauerausstellung; Erhöhung des Konservatorenpensums um 15 % sowie Treueprämie

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
310	Büromaterial, Drucksachen	18'800		18'800		18'692.35	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	53'000		41'000		72'643.70	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	33'700		33'900		31'569.35	
313	Verbrauchsmaterial	1'200		1'200		589.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	18'700		47'200		20'756.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	18'500		10'500		11'386.20	
316	Miete	2'000		2'000		2'000.00	
317	Spesenentschädigungen	4'000		4'000		2'980.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	32'910		30'320		33'708.90	
319	Übriger Sachaufwand	38'500		56'500		38'075.30	
381	Einlage in Sonderrechnung						
	Beitrag Feldbrunnen für Museen					30'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	94'390		110'780		94'313.05	
434	Benützungsgebühren,						
	Dienstleistungen		18'000		18'000		23'901.65
435	Verkäufe		14'000		11'000		14'780.10
436	Rückerstattungen		50		50		40.80
439	Übrige Entgelte		20'000		28'000		23'212.50
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		40'000.00
462	Beiträge Gemeinden						30'000.00
307	<u>Historisches Museum Blumenstein</u>	<u>659'750</u>	<u>76'340</u>	<u>570'500</u>	<u>75'840</u>	<u>575'069.20</u>	<u>76'272.55</u>
300	Behörden und Kommissionen	1'500		2'500		1'270.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und						
	Betriebspersonal	299'120		249'230		243'758.60	
306	Naturalleistungen	130		130		119.80	
310	Büromaterial, Drucksachen	26'700		29'500		27'386.25	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'500		15'000		13'472.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	27'100		28'300		26'676.50	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		800		868.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	144'900		99'100		107'330.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	34'300		29'500		31'065.70	
316	Mietzinse					1'440.00	
317	Spesenentschädigungen	600		2'000		1'029.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	21'920		21'630		21'404.65	
319	Übriger Sachaufwand	41'550		42'550		53'730.95	
390	Interne Verrechnungen					126.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	49'430		50'260		45'390.05	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		13'580		13'580		13'584.00
434	Benützungsgebühren,						
	Dienstleistungen		20'500		20'000		19'685.75
435	Verkäufe		700		700		1'122.80
436	Rückerstattungen		1'560		1'560		1'560.00
439	Übrige Entgelte						320.00
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		40'000.00
308	<u>Kunstmuseum</u>	<u>1'259'320</u>	<u>91'880</u>	<u>1'342'540</u>	<u>81'330</u>	<u>1'739'889.50</u>	<u>496'227.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		2'500		2'050.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und						
	Betriebspersonal	633'830		634'640		672'296.65	
306	Naturalleistungen	300		300		292.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	25'650		25'550		26'533.40	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	79'500		81'900		133'518.65	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	57'500		57'500		63'283.10	
313	Verbrauchsmaterial	2'500		2'500		4'354.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'000		98'000		35'912.80	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	36'000		34'500		32'477.05	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	16'220		6'220		5'025.65	

Rubrik	Text
306.311	Einschliesslich Kleinanschaffungen sowie Update Adobe Software auf CS4, Ersatz für PC262 mit Bild und Videobearbeitung
306.312	Tieferer Heizgastarif
306.315	Serviceverträge bisher in Rubrik 314 enthalten
306.318	Einschliesslich zwei Telefonanschlüsse weniger sowie Fensterreinigung
306.319	Im Vorjahr Eigenproduktion „Fische“; mehr Umsatz; Gegenposten 435
306.435	Gegenposten zu Rubrik 319; mehr Umsatz
306.439	Weniger fremdfinanzierte Projekte
306.461	Lotteriefondsbeitrag an Kosten des/der Museumspädagogen/Museumspädagogin (Rubrik 301)
307.300	Weniger Sitzungen, weniger Teilnehmer
307.301	Einschliesslich Inventarisierung der Sammlung und Forschungsprojekte im Zusammenhang mit Ausstellungen sowie Registrierung Sammlungsobjekte bei Einzug in Kulturgüterschutzraum Fegetz, geordneter Umzug von Sammlungsobjekten in den Kulturgüterschutzraum Fegetz
307.310	Drucksachen für Ausstellungen und Anlässe
307.311	Mobiliar im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Ausstellungen
307.312	Tieferer Heizgastarif
307.314	Einschliesslich Anstriche Fenster, Fensterläden und Dachuntersicht Westfassade, Instandsetzung Naturstein Westfassade, Einbauten Schrank EG als Materialraum, Installation Aussensteckdose bei Waschhaus, Einbau verglaste Aussenabschlüsse Pächterhaus (für archäologische Sammlung), Demontage Wassertank Kulturgüterschutzraum Fegetz sowie Serviceverträge Brandmeldeanlage und Intrusionsmeldeanlage
307.315	Serviceverträge bisher in 314 enthalten; neu Serviceverträge für Kulturgüterschutzraum
307.318	Einschliesslich zusätzlicher Telefonanschluss sowie Honorare aus Einnahmen aus Führungen und Kindergeburtsstagen in Rubrik 434
307.319	Einschliesslich Fahrzeugmiete für Transporte im Zusammenhang mit Inventarisierung sowie vom Kanton zurückzuerstattende Auslagen für Veranstaltungen, Ausstellungen und Material; Integrationszulage für von den Sozialen Diensten vermittelte Mitarbeiter
308.301	Museumspädagogik; Rückerstattung durch Kanton (vgl. Rubrik 461)
308.311	Einschliesslich Anschaffung eines HD-Beamers
308.314	Einschliesslich Sanierung Kanalisationsleitung unter Gebäude
308.315	Serviceverträge bisher in Rubrik 314 enthalten
308.316	Zusätzliches Aussendepot

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317	Spesenentschädigungen	6'500		7'000		5'457.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	188'210		183'260		202'427.85	
319	Übriger Sachaufwand	80'900		80'700		430'835.30	
390	Interne Verrechnungen					237.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	104'710		127'970		125'187.65	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		38'800		35'500		39'435.20
435	Verkäufe		14'000		14'000		15'245.90
436	Rückerstattungen		5'080		80		5'172.05
439	Übrige Entgelte		10'000		9'000		23'682.85
461	Beiträge Kanton		23'000		21'750		22'960.35
462	Beiträge Gemeinden		1'000		1'000		21'000.00
469	Übrige Beiträge						368'730.65
309	<u>Landhaus und Gebäude Am Land</u>	<u>628'950</u>	<u>358'500</u>	<u>642'220</u>	<u>337'340</u>	<u>600'323.00</u>	<u>361'831.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	348'370		320'000		329'423.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'200		800		186.45	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	20'590		33'850		16'007.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	67'000		76'200		74'514.40	
313	Verbrauchsmaterial	7'000		7'000		4'986.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	95'060		107'700		84'461.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'000		3'000		1'709.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	29'180		29'140		27'691.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	57'550		64'530		61'341.65	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		100'000		88'340		101'970.75
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		250'000		240'000		249'853.50
436	Rückerstattungen		8'500		9'000		9'023.05
495	Verrechnete Sozialleistungen						984.00
310	<u>Denkmalpflege, Heimatschutz</u>	<u>102'540</u>		<u>58'110</u>		<u>57'768.35</u>	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	90'000		46'000		46'507.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'540		12'110		11'260.65	
330	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>	<u>1'087'630</u>	<u>29'790</u>	<u>1'061'800</u>	<u>19'790</u>	<u>981'152.57</u>	<u>28'626.25</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	553'620		549'660		542'693.00	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	32'700		24'700		30'011.15	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	7'200		7'000		5'805.10	
313	Verbrauchsmaterial	82'200		74'400		50'823.47	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	214'000		192'300		153'161.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	33'200		31'000		30'810.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'560		1'410		1'241.45	
319	Übriger Sachaufwand	6'500		6'500		6'500.00	
390	Interne Verrechnungen	65'200		64'000		59'052.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	91'450		110'830		101'054.30	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		8'400		8'400		8'400.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20'000		10'000		18'837.25
436	Rückerstattungen		1'390		1'390		1'389.00

Rubrik	Text
308.318	Erhöhung Prämiensatz durch Gebäudeversicherung
308.319	Neu Mitgliedschaften bei Verein swissregistrars Basel und Vereinigung Schweiz. Kunstmuseen, Winterthur
308.434	Einschliesslich mehr Führungen
309.301	Einschliesslich Treueprämien
309.311	Einschliesslich Rollstuhllift für Bühne grosser Saal, 2 Beamer für Gruppenarbeiten, Erneuerung Rednerpult mit Beleuchtung und Mikrofone, Elektroverteiler mit separater FI-Absicherung, Trennwände in Blech (USM) Foyer EG und OG, Batterien auswechseln Fegsaugautomat
309.312	Tieferer Heizgastarif
309.314	Einschliesslich Ersatz Beleuchtung Sportsaal, Malerausesserungsarbeiten, Dachkontrolle Landhaus; Malerarbeiten Zimmer Jugi, Fenster aussen neu streichen / ausbessern Jurasaal EG, Drehtüre Eingang Nord EG, Schmutzschleusen Terrasse 4. OG, Kontrolle und Behebung von Mängeln an der Elektroinstallation Haus „Am Land“
309.318	Neu Anteil Versicherungsprämie für Glas- und Mietertragsdeckung sowie „erweiterte Gefahren“ auf Liegenschaften; bisher in Rubrik 029.318 enthalten
309.427	Vgl. Rechnung 2008
309.434	Vgl. Rechnung 2008
310.314	Einschliesslich Unterhalt Astrowerk und Schlaghammer Zytglogge, Instandsetzung Erker West Bastion, Instandhaltung 5 historische Brunnen, Dachunterhalt Burristurm
330.311	Einschliesslich neue Papierkörbe Abfallhai, Ersatzteile Spielgeräte, Ersatz Papierkörbe Edak Chromstahlhauben, Velo, Fadenmäher, und Palettroli sowie Schraubverankerungen Dornacherplatz
330.313	Einschliesslich Ersatz von Alleebäumen, Sanierung Baumallee Baselstrasse 2. Etappe, Baumsubstrat Spezialmischung, Absperrpfosten Gummi (Baumschutz)
330.314	Einschliesslich Ersatz Sicherheitszaun entlang Grafenfelsweg, Sanierung Rabatte Hans Huber-Strasse 2. Etappe, Beihilfe Holzerei durch Bürgergemeinde, Baumgutachten
330.319	Vergütung der Stromkosten

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	<u>Sport</u>	<u>428'400</u>	<u>20'200</u>	<u>399'260</u>	<u>25'200</u>	<u>410'731.70</u>	<u>39'304.40</u>
300	Behörden und Kommissionen	9'500		9'000		9'550.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	107'200		107'200		115'107.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'700		9'500		14'391.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	29'800		29'200		26'713.75	
313	Verbrauchsmaterial	19'000		19'250		9'165.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	91'500		57'000		48'751.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'000		6'000		2'320.25	
317	Sportlerempfang, Spesenentschädigungen	7'000		7'000		5'831.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'490		3'990		4'001.20	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		1'000		1'320.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50'000		50'000		50'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	60'500		60'500		63'740.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung					20'000.00	
390	Interne Verrechnungen	18'000		18'000		18'406.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	17'710		21'620		21'433.95	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		1'200		1'200		1'200.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		15'000		20'000		13'530.00
436	Rückerstattungen		4'000		4'000		4'574.40
469	Spenden						20'000.00
341	<u>Schwimmbad</u>	<u>927'600</u>	<u>368'500</u>	<u>982'160</u>	<u>370'500</u>	<u>921'467.22</u>	<u>383'132.85</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	399'040		383'840		422'230.10	
306	Naturalleistungen	1'300		1'300		1'162.65	
309	Übriger Personalaufwand	3'000		3'000		2'561.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		25'647.75	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	19'200		15'000		7'681.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	127'500		126'500		127'190.55	
313	Verbrauchsmaterial	32'500		28'300		27'307.07	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	210'000		266'500		163'521.77	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	16'200		16'200		18'976.78	
317	Spesenentschädigungen	400		400		888.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	28'410		27'470		24'380.50	
319	Übriger Sachaufwand	20'230		32'350		15'431.40	
390	Interne Verrechnungen	2'400		2'400		5'864.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	65'920		77'400		78'623.00	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		16'000		17'000		15'656.70
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		352'500		353'500		366'850.15
436	Rückerstattungen						626.00
342	<u>Hallenbad</u>						
	<u>Pädagogische Fachhochschule</u>	<u>138'970</u>	<u>65'000</u>	<u>137'240</u>	<u>60'000</u>	<u>136'169.90</u>	<u>67'885.20</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	42'380		41'150		41'035.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'800		3'800		3'772.50	
318	Dienstleistungen und Honorare	790		990		720.30	
361	Anteil Betriebskosten	85'000		83'000		83'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	7'000		8'300		7'641.25	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		65'000		60'000		67'885.20

Rubrik	Text
340.311	Einschliesslich Ersatz Fussballtore, Tornetze, Cornerpfosten, Schlepprost
340.312	Höhere Stromtarife
340.314	Einschliesslich je 8 Leuchten auf bestehenden Masten auswechseln und einstellen Plätze D und F, Ballfänger und Zaununterhalt Plätze A - F
340.318	Hochrechnung auf Basis Januar - Juni 2009
340.365	Beiträge an Sportvereine für Jugendliche – GRK 25.09.2008
341.301	Einschliesslich Treueprämien
341.309	Obligatorische Wiederholungskurse für Hilfspersonal, obligatorische Weiterbildungskurse Herzmassage
341.311	Einschliesslich 1 Sprungbrett, Ersatz 30 jährige Funkuhr doppelseitig, 10 Liegebetten, kleiner Hand-Abfall-Sauger
341.314	Einschliesslich Anpassungsarbeiten Leitungen bei Terrassensanierung; Wände und Holzwerk streichen Eingangskasse; Fensterrahmen streichen Restaurant; defekte und lose Wandplatten ersetzen und Schreinerreparaturarbeiten Duschen; Ersatz 2 Türen Nord, Malerarbeiten, Schieber und 3 Klappen mit Antrieb auswechseln, Elektroinstallationen Filter West; Ersatz Bodenbelag auf 2 Flossen in Aare; Froschrutschbahn und Ersatz Durchschreitunnel Kleinkinderbecken; Ersatz Dilatecband 30 m und Erneuerung Kittfuge Überlaufrinne Sportbassin; Ersatz Holzfüllungen Aussentor Ost; Ersatz Roste feuerverzinkt 3. Etappe altes Frauenbecken
341.318	Hochrechnung auf Basis Januar - Juni 2009
341.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuergelder und Mietzins finanziertem Aufwand
342.361	Anteil Betriebskosten bis Ende Juni 2010. Die Konditionen für die spätere Benützung sind noch nicht verhandelt, die Saison 2010 / 2011 nicht gesichert - GRK 17.06.2009

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
344	<u>Fussballstadion</u>	<u>324'300</u>	<u>9'500</u>	<u>340'380</u>	<u>7'500</u>	<u>330'378.30</u>	<u>5'507.40</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	105'000		105'000		105'801.50	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	10'200		12'500		14'669.70	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	64'800		65'800		65'092.70	
313	Verbrauchsmaterial	13'500		13'500		13'791.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	92'700		101'700		91'486.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		6'000		1'394.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'750		9'710		8'238.15	
390	Interne Verrechnungen	5'000		5'000		10'203.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	17'350		21'170		19'701.20	
434	Benützungsgebühren		7'500		7'500		3'380.00
436	Rückerstattungen		2'000				2'127.40
345	<u>CIS, Mehrzwecksporthalle</u>	<u>221'900</u>	<u>22'000</u>	<u>220'900</u>	<u>15'000</u>	<u>224'750.00</u>	<u>26'425.00</u>
316	Miete	172'900		172'900		172'934.00	
365	Betriebskostenbeitrag	49'000		48'000		51'816.00	
434	Benützungsgebühren		22'000		15'000		26'425.00
350	<u>Übrige Freizeitgestaltung</u>	<u>56'680</u>	<u>50'200</u>	<u>62'300</u>	<u>48'000</u>	<u>34'699.65</u>	<u>33'547.60</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		311.75	
312	Wasser Familiengärten	4'200		4'300		3'516.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'500		1'472.75	
319	Übriger Sachaufwand	40'000		45'000		19'663.00	
365	Beiträge an private Institutionen	9'800		9'800		9'652.00	
390	Interne Verrechnungen	100		100		25.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	80		100		58.05	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		7'200		7'200		7'200.00
436	Rückerstattungen		43'000		40'800		26'347.60
351	<u>Ferienheim Saanenmöser</u>	<u>361'280</u>	<u>114'100</u>	<u>262'790</u>	<u>118'100</u>	<u>270'341.52</u>	<u>117'689.90</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	28'660		28'130		27'155.40	
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	5'300		6'300		18'782.59	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	23'100		23'500		28'181.05	
313	Verbrauchsmaterial	4'200		4'000		3'298.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	127'400		27'800		24'177.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'700		2'000		1'280.10	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	149'500		151'500		149'689.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	13'190		13'390		12'610.18	
319	Diverser Sachaufwand	500		500		110.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	4'730		5'670		5'056.60	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		34'000		32'000		35'825.00
436	Rückerstattungen		77'100		82'100		80'382.90
460	Beiträge Bund		3'000		4'000		1'482.00
352	<u>Ski- und Ferienlager</u>	<u>36'800</u>	<u>13'900</u>	<u>41'800</u>	<u>21'500</u>	<u>18'998.15</u>	<u>8'847.50</u>
300	Behörden und Kommissionen	1'600		2'600		1'260.00	
309	Übriger Personalaufwand	4'000		4'000			
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		220.00	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	30'200		34'200		17'518.15	
436	Rückerstattungen		12'400		15'500		6'618.50
460	Beiträge Bund		500		1'000		979.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		1'000		5'000		1'250.00

Rubrik	Text
344.311	Einschliesslich Ersatz Schlauchrolle, Tornetze, Cornerpfosten
344.312	Tieferer Heizgastarif
344.314	Einschliesslich 2 Sonnenschirme mit 2 Fundamenten Tribünengebäude Westseite; Ersatz Abwaschkombination Restaurant, Auswechseln Duschenmischer etappenweise
345.316	Gemäss Vertrag
345.365	Gemäss Vertrag
351.311	Einschliesslich Ersatz Wäsche und Geschirr, Anschaffungen / Ersatz für Spielkisten
351.314	Einschliesslich Anpassungen an Anforderung Gebäudeversicherung: EI 30 Abschlüsse, Verkleidung Lüftungsaggregat, Montage Fluchttreppe
351.315	Einschliesslich Restauration von 6 Tischen im Esszimmer
351.317	Einschliesslich Übernahme der Kursgelder, Reise- und Verpflegungskosten sowie allfälligen Skimiete für Fortbildungskurse der J+S-Leiter, die sich periodisch für Schullager zur Verfügung stellen sowie ein Klassenskilager und ein Klassenlager weniger
351.436	Ein Klassenskilager und ein Klassenlager weniger
351.460	Ein Klassenskilager weniger
352.309	Besuch Auffrischkurs für Gruppenleiter der Ski- und Snowboardlager im Skigebiet
352.311	Ersatz von Skischuhen (für Ausleihe)
352.317	Freiwillige Skilager in Saas-Balen (VS), weniger Teilnehmer/innen
352.436	Weniger Teilnehmer/innen
352.460	Weniger Teilnehmer/innen

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
353	<u>Kinderspielplätze</u>	<u>239'170</u>	<u>2'000</u>	<u>202'250</u>	<u>2'000</u>	<u>249'712.35</u>	<u>2'000.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	7'000		10'000		6'837.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	57'000		22'000		78'124.05	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	11'500		11'500		11'148.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	610		1'110		2'407.45	
365	Beiträge	158'900		152'620		148'720.00	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'000		1'202.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'160		2'020		1'273.10	
481	Entnahme aus Sonderrechnung		2'000		2'000		2'000.00
354	<u>Altwyberhüsli</u>						
	<u>Unt. Steingrubenstr. 39</u>	<u>8'540</u>	<u>12'600</u>	<u>9'100</u>	<u>12'600</u>	<u>6'307.15</u>	<u>12'698.55</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'530		1'550		1'510.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'600		4'000		3'346.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'200		2'200		363.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	960		1'040		805.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	250		310		281.30	
	Liegenschaftserträge						
423	Finanzvermögen		12'600		12'600		12'600.00
436	Rückerstattungen						98.55
357	<u>Begegnungszentrum</u>	<u>1'014'160</u>	<u>533'670</u>	<u>1'009'400</u>	<u>533'670</u>	<u>1'006'920.00</u>	<u>533'666.00</u>
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	30'000		25'000		24'934.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	98'000		98'000		97'557.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	11'160		11'400		10'573.60	
364	Betriebsbeitrag	875'000		875'000		873'854.50	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		533'670		533'670		533'666.00

Rubrik	Text
353.314	Einschliesslich Demontage, Abtransport und Montage von 2 Containern der provisorischen Velostation Hauptbahnhof auf Spielplatz Guggi; neue Doppeltüre im Eingangsbereich Westseite, verschliessbare Fensterläden, Innenraumverbesserungen, Materialraum neu Westseite Spielplatz Tannenweg
353.365	Gemäss Budgeteingabe des Vereins Quartiersspielplätze
357.311	Ersatz Getränkeausschankanlage / Kasse (inkl. Schnittstellen) Restaurant
357.314	Grösserer baulicher Unterhalt zu Lasten der Einwohnergemeinde als Hauseigentümerin: Einschliesslich Ersatz Zugangstüranlagen Vorplatz Lift Mitteltrakt 1. OG, Einbau Lüftungsanlage in WC-Anlage EG, Kontrolle und Behebung von Mängeln an der Elektroinstallation, Ersatz von alten, defekten durch energiesparende Beleuchtungskörper, Einbau Fettabscheider Küche 2. OG, Malerarbeiten im Bogenkeller, Grundkanalisation und liegende Sanitärleitungen spülen im Trakt West
357.364	Betriebsbeitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	<u>GESUNDHEIT</u>	<u>1'580'200</u>	<u>9'350</u>	<u>1'584'890</u>	<u>10'250</u>	<u>1'515'571.30</u>	<u>9'491.15</u>
440	<u>Krankenpflege</u>	<u>1'253'640</u>		<u>1'253'600</u>		<u>1'203'092.45</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	1'253'640		1'253'600		1'203'092.45	
450	<u>Krankheitsbekämpfung</u>	<u>251'180</u>		<u>248'100</u>		<u>246'148.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beitrag gem. Suchthilfegesetz	251'080		248'000		246'048.00	
460	<u>Schulgesundheitsdienst</u>	<u>15'780</u>	<u>6'100</u>	<u>21'030</u>	<u>6'000</u>	<u>11'486.10</u>	<u>6'076.15</u>
301	Honorar Schularzt	12'000		16'000		8'805.00	
313	Verbrauchsmaterial	800		800		531.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'000		1'000		510.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'980		3'230		1'639.55	
436	Rückerstattungen		4'900		4'800		4'876.15
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		1'200.00
461	<u>Schulzahnpflege</u>	<u>51'770</u>	<u>2'700</u>	<u>54'360</u>	<u>3'700</u>	<u>46'683.30</u>	<u>2'875.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	500		500			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	14'740		15'200		16'283.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100			
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000		1'724.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	25'000		26'500		21'834.05	
366	Beiträge an private Haushalte	6'000		6'000		3'809.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'430		3'060		3'032.20	
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'500		2'500		1'675.00
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		1'200.00
470	<u>Lebensmittelkontrolle</u>	<u>5'630</u>	<u>550</u>	<u>5'800</u>	<u>550</u>	<u>5'636.25</u>	<u>540.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'600		4'600		4'532.30	
309	Übriger Personalaufwand	150		150		140.00	
319	Übriger Sachaufwand	120		120		120.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	760		930		843.95	
431	Gebühren für Amtshandlungen		50		50		40.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		500		500		500.00
490	<u>Übriges Gesundheitswesen</u>	<u>2'200</u>		<u>2'000</u>		<u>2'525.20</u>	
390	Interne Verrechnungen	2'200		2'000		2'525.20	

Rubrik	Text
440.365	Beitrag an Spitexverein Solothurn zur Abgeltung der Leistungen im Bereich Krankenpflege gemäss Leistungsvereinbarung
450.364	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
460.318	Allfälliger Einsatz der Spitex in den Schulen zur Bekämpfung von Kopfläusen
460.436	Anteilmässige Entschädigung für Schularzt
460.490	Verrechnung Schulgesundheitsdienst an Heilpädagogische Sonderschule
461.300	Fachausschuss Schulzahnpflege
461.366	Beiträge an Zahnbehandlungskosten gemäss Sozialtarif
461.452	Zahnprophylaxe für auswärtige Schüler/innen
461.490	Verrechnung Schulzahnprophylaxe an Heilpädagogische Sonderschule
470.309	Pilzkontrolle; kantonale Kurse
490.390	Einsatz der Feuerwehr zur Beseitigung von Bienen- und Wespenschwärmen

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>	<u>14'688'760</u>	<u>3'380'890</u>	<u>13'849'770</u>	<u>3'779'310</u>	<u>12'920'304.46</u>	<u>3'134'684.90</u>
500	<u>Sozialversicherungen</u>	<u>3'862'680</u>		<u>3'410'000</u>		<u>3'469'531.00</u>	<u>6'686.40</u>
351	Nachschüssige Leistungen IV	96'600					
361	Beitrag an Kanton	3'766'080		3'410'000		3'469'531.00	
451	Rückerstattungen Kanton						6'686.40
501	<u>AHV-Zweigstelle</u>	<u>166'590</u>	<u>125'000</u>	<u>172'550</u>	<u>125'000</u>	<u>180'889.80</u>	<u>125'036.50</u>
	Besoldungen Verwaltungs- und						
301	Betriebspersonal	137'050		137'850		131'293.10	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		803.45	
311	Mobiliaranschaffungen					18'497.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'900		5'900		5'847.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	22'640		27'800		24'447.95	
451	Rückerstattungen Kanton		125'000		125'000		125'036.50
520	<u>Krankenversicherungen</u>	<u>10'000</u>				<u>8'213.90</u>	
365	Beiträge an Private Institutionen	10'000				8'213.90	
540	<u>Jugend</u>	<u>138'980</u>	<u>5'000</u>	<u>112'550</u>	<u>5'000</u>	<u>110'712.85</u>	<u>8'730.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'500		5'000		5'910.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und						
	Betriebspersonal	16'140		15'440		14'519.70	
365	Beiträge an private Institutionen	103'170		81'000		77'227.85	
366	Beiträge an private Haushalte	11'500		8'000		10'351.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'670		3'110		2'703.70	
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		8'730.00
541	<u>Schülerhort</u>	<u>571'650</u>		<u>552'450</u>		<u>648'445.60</u>	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'200		5'200		81'178.60	
365	Beiträge an private Institutionen	566'450		547'250		567'267.00	
543	<u>Alimentenbevorschussung</u>	<u>354'200</u>					
362	Beiträge an Gemeinden und						
	Zweckverbände	354'200					
550	<u>Invalidität</u>	<u>14'310</u>		<u>830</u>		<u>180.00</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	14'310		830		180.00	
560	<u>Sozialer Wohnungsbau</u>						<u>29'400.00</u>
436	Rückerstattungen						29'400.00
570	<u>Alters- und Pflegeheime</u>	<u>136'450</u>		<u>140'170</u>		<u>143'890.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	20		20		20.00	
364	Kapitalkostenvergütung an						
	Alterszentrum Wengistein	136'430		140'150		143'870.00	
571	<u>Alterssiedlung (Spezialfinanz.)</u>	<u>490'660</u>	<u>490'660</u>	<u>490'620</u>	<u>490'620</u>	<u>489'403.35</u>	<u>489'403.35</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und						
	Betriebspersonal	800		800		903.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	500		1'000		137.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	44'600		49'000		46'540.60	
313	Verbrauchsmaterial			500		511.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	42'200		36'900		34'984.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300			
318	Dienstleistungen und Honorare	33'320		32'910		32'766.45	
319	Übriger Sachaufwand	600		600			

Rubrik	Text
500.351	Verwaltungskostenhandlungen soziale Sicherheit des Kantons für die Ergänzungsleistungen (bisher Rubrik 580.351)
500.361	Gemäss kantonalem Verteilschlüssel; einschliesslich anteilige Kosten der neuen Ergänzungsleistungen für Familien
501	Auswirkungen der neu einzuführenden Ergänzungsleistungen für Familien auf die Betriebskosten sind noch nicht bekannt
520.365	Übernahme von Krankenkassenbeiträgen für Sozialhilfebezüger, welche von der Prämienverbilligung (IPV) nicht vergütet werden
540.365	Einschliesslich Beteiligung am Kinderschutz gemäss kantonalem Verteilschlüssel, Beitrag gemäss Gesuch Pro Juventute für die Jahre 2009 - 2011 - StP 07.01.2009 sowie Gewährung einer Defizitgarantie an den Verein Tagesmütter zur finanziellen Absicherung des Betriebes; Mehrbeanspruchung Sozialtarif
540.366	Einschliesslich Finanzierung der Entlastungen aufgrund des Sozialtarifs für Teilnahme an Lager der Stadtschulen, Besuche der städtischen Musikschule oder für Zahnarztrechnungen aus dem Fonds für Schülerunterstützung (vgl. Rubrik 540.481) sowie Preiserhöhungen per 1. Juli 2009 und 1. Juli 2010 für Pro Juventute-Elternbriefe
541.365	Einschliesslich Beiträge gemäss Leistungsvereinbarung mit Tagesheimen sowie Beitrag gemäss Budgeteingabe Verein Quartiersspielplätze
543.362	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler; bisher Rubrik 580.366, Verschiebung gemäss neuem Handbuch des Kantons
550.365	Einschliesslich Wegfall Schwimmbad-Abonnemente für Discherheim, neu Beitrag INVA Behinderten-transporte bisher Rubrik 580.365
570.364	Rückvergütung der Kapitalkosten für Investitionen, die vor dem Inkrafttreten des Altersheimgesetzes getätigt wurden
571.310	Inserate für Vermietung
571.312	Tieferer Heizgastarif
571.314	Einschliesslich Betonsanierung an Deckenstirnen und Deckenuntersichten bei Laubengängen, Kontrolle und Behebung von Mängeln an der Elektroinstallation, Ersatz Waschmaschine Block A, Unterhalt Wohnungen bei Mieterwechsel
571.319	Auslagen für Anlässe in der Alterssiedlung

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	144'400		148'900		153'000.00	
366	Beiträge an private Haushalte	1'900		1'900		300.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	63'590		55'790		50'591.70	
390	Interne Verrechnungen	11'830		11'870		11'926.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen	130		160		168.15	
396	Verrechnete Zinse	146'490		149'990		157'572.80	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		406'000		404'660		406'365.00
436	Rückerstattungen		68'000		71'000		69'451.80
496	Verrechnete Zinse		16'660		14'960		13'586.55
580	Allgemeine Fürsorge	542'550	21'730	872'040	21'250	743'327.90	22'097.45
300	Sitzungsgelder	5'000		5'000		1'840.00	
316	Notwohnungen	7'000		7'500		6'784.35	
317	Altersehrung	22'000		25'000		18'573.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	50'000		50'000		40'737.40	
319	Übriger Sachaufwand	200		200		200.00	
351	Verwaltungskostenbeitrag an Kanton			110'000		73'553.40	
361	Beiträge an Kanton	156'490		2'100		4'000.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	190'730		188'000		185'669.70	
365	Beiträge an private Institutionen	93'900		103'980		111'253.35	
366	Beiträge an private Haushalte	17'230		380'260		300'716.55	
436	Rückerstattungen		21'500		21'000		21'640.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		230		250		457.45
582	Gesetzliche Fürsorge	5'800'000	1'664'000	5'420'400	1'930'000	4'656'428.50	1'594'614.10
361	Beitrag an Kanton			140'400		197'885.70	
366	Beiträge an private Haushalte	5'800'000		5'280'000		4'458'542.80	
436	Rückerstattungen						3'086.35
461	Beiträge der Kantone nach Bundesgesetz		200'000		150'000		118'072.40
462	Interkommunaler Lastenausgleich		1'464'000		1'780'000		1'473'455.35
583	Arbeitsamt	45'000		82'500		139'804.80	
351	Entschädigungen an Kanton	45'000		45'000		45'000.00	
361	Beiträge an Kanton			37'500		94'804.80	
584	Soziale Dienste	1'660'400	240'500	1'651'720	322'440	1'474'533.76	102'846.65
300	Behörden und Kommissionen	10'000		10'000		9'190.00	
	Besoldungen Verwaltungs- und						
301	Betriebspersonal	1'253'700		1'197'630		1'097'862.45	
309	Übriger Personalaufwand	8'000		8'000		3'665.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	20'200		18'200		20'090.08	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	24'000		39'500		39'539.38	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		823.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'500		1'500		2'432.25	
317	Spesenentschädigungen	4'500		4'500		3'986.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	118'500		119'000		81'465.05	
319	Übriger Sachaufwand	10'900		10'900		11'048.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	207'100		241'490		204'431.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		95'000		90'000		98'585.50
436	Rückerstattungen		3'000		9'000		3'352.15
462	Interkommunaler Lastenausgleich						
	Besoldungsanteil		142'500		223'440		
495	Verrechnete Sozialleistungen						909.00

Rubrik	Text
571.334	3 % des Buchwertes gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
571.380	Einlage Ertragsüberschuss der Alterssiedlung
571.390	2,5 % von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen
571.396	Verzinsung der Liegenschaft; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
571.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand
580.300	Seniorenrat
580.316	Mietkosten für eine Notwohnung; Einnahmen aus Belegung in Rubrik 436
580.318	Reinigung von öffentlichen Plätzen durch Perspektive (Projekt AsA) gemäss Auftragserteilung
580.351	Neu Rubrik 500.351
580.361	Einschliesslich Beitrag an Soziallohnprojekt Solopro gemäss kantonalem Kostenverteiler sowie Neuorganisation Pflegekinderwesen; vgl. Rechnung 2008
580.364	Anteile gemäss kantonalem Kostenverteiler und gemäss Budgeteingabe des Vereins für Mütter- / Väterberatung Solothurn-Lebern, Vereins SD Mittlerer und Unterer Leberberg (Familienberatung), Ehe- und Lebensberatung, Mütterberatung für Clublokal Altes Spital
580.365	Einschliesslich Beiträge an SAGIF Solothurnische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheits- und Invalidenfürsorge, Pro Senectute, Die Dargebotene Hand, Internationalen Sozialdienst, Frauenzentrale Solothurn Einwohnergemeinden (VSEG), Beiträge an Gemeinnützigen Frauenverein (Gemeindestubenkommission), Seraphisches Liebeswerk, Verwaltungskostenbeitrag an Verein Case-Management-Stelle Kanton Solothurn gemäss Empfehlung des Verbandes Solothurner Einwohnergemeinden, Sockelbeitrag von Fr. 30'000.-- plus Verdoppelung der Beiträge anderer Gemeinden bis zu maximal Fr. 5'000.-- an Mütterzentrum Solothurn, Beitrag INVA Behindertentransporte neu Rubrik 550.365
580.366	Neu Rubrik 543.362, Verschiebung gemäss neuem Handbuch des Kantons
580.436	Beitrag an Reservationskosten für Notwohnung einschliesslich Mietertrag bei Belegung der Notwohnung (Rubrik 316)
582.361	Ersetzt durch Beitrag an Soziallohnprojekt Solopro (Rubrik 580.361)
582.366	Einschliesslich Anteil an Sozialhilfekosten des Kantons sowie Unterstützung von vorläufig aufgenommenen Personen (Bewilligung F) mit mehr als 7 Jahren Aufenthalt in der Schweiz; Abrechnung über Lastenausgleich
582.461	Rückerstattungen von anderen Kantonen gemäss Aufwand
582.462	Anteil Stadt Solothurn aus dem Lastenausgleich
583.351	Dienstleistung des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums RAV Solothurn für das Gemeindearbeitsamt
583.361	Ersetzt durch Beitrag an Soziallohnprojekt Solopro (Rubrik 580.361)
584.301	Befristete Erhöhung Sozialarbeiterstelle um 50 %-Pensum und Sekretariatsstelle um 40 %-Pensum als Übergangslösung, weniger Treueprämien
584.310	Mehr Stellenprozente verursacht höheren Bedarf an Büromaterial
584.311	Einschliesslich Möblierung Empfangsbereich Soziale Dienste (Umgestaltung, Ergänzung, Anpassung) sowie Erweiterung Diartis mit Software-Module „Verfahren“
584.315	Vgl. Rechnung 2008
584.318	Einschliesslich Honorare für unentgeltliche Prozessführung im Vormundschafts- und Sozialhilferecht
584.462	Anteil Stadt Solothurn an Vergütung von Besoldung und Weiterbildung der Mitarbeitenden einschliesslich Infrastruktur der Sozialdienste und Sozialadministration gemäss § 38 der Sozialverordnung

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
586	<u>Asylbewerberbetreuung</u>	<u>854'790</u>	<u>834'000</u>	<u>903'440</u>	<u>885'000</u>	<u>814'112.00</u>	<u>755'870.45</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	74'470		71'090		69'345.90	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000		3'000		3'502.90	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	5'000		5'000		1'908.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	20		20		21.75	
366	Beiträge an private Haushalte	760'000		810'000		726'420.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'300		14'330		12'912.85	
436	Rückerstattungen		760'000		810'000		682'091.10
461	Beiträge Kanton		74'000		75'000		73'779.35
590	<u>Hilfsaktionen</u>	<u>40'500</u>		<u>40'500</u>		<u>40'831.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		500.00	
362	Inlandhilfe	10'000		10'000		5'175.00	
367	Auslandhilfe	30'000		30'000		35'156.00	

Rubrik	Text
586.301	Einschliesslich Treueprämie
586.311	Durch Kanton nicht gedeckte Kosten
586.316	Miete und Nebenkosten für nicht belegte Wohnungen
586.436	Einschliesslich Rückerstattung Aufwand Rubrik 366 durch Kanton
586.461	Einschliesslich einmalige Betreuungskostenpauschale von Fr. 1'500.-- pro asylsuchende Person sowie Pauschalbetrag gemäss Anzahl Flüchtlinge mit Aufenthaltsbewilligung

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	<u>VERKEHR</u>	<u>6'225'840</u>	<u>2'082'380</u>	<u>6'438'900</u>	<u>2'144'470</u>	<u>5'838'386.69</u>	<u>2'226'921.69</u>
620	<u>Gemeindestrassen</u>	<u>2'778'620</u>	<u>260'410</u>	<u>2'786'840</u>	<u>324'100</u>	<u>2'682'725.52</u>	<u>371'974.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'045'000		1'045'000		974'197.25	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	27'610		26'980		32'736.35	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	224'900		224'800		234'291.55	
313	Verbrauchsmaterial	235'200		246'200		229'837.87	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	438'000		411'000		458'875.91	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	65'000		65'500		68'528.59	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	90'000		90'000		71'146.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	37'760		36'540		27'641.65	
319	Übriger Sachaufwand	41'000		1'000		664.55	
385	Einlage in Vorfinanzierungen					22'000.00	
390	Interne Verrechnungen	401'520		429'100		381'401.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	172'630		210'720		181'404.25	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		127'910		148'600		126'832.90
435	Verkäufe		500		500		25.00
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		50'358.65
451	Rückerstattungen Kanton		122'000		165'000		172'757.75
469	Beiträge						22'000.00
621	<u>Parkplätze/Parkhäuser</u>	<u>352'630</u>	<u>1'388'300</u>	<u>348'790</u>	<u>1'376'900</u>	<u>317'237.55</u>	<u>1'361'058.99</u>
310	Drucksachen	500		1'000		415.40	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	38'850					
312	Energie	3'360		3'360		3'360.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		5'500		1'209.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'000		20'000		21'078.65	
365	Beitrag Betriebskosten Velostation			30'000		38'613.80	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000			
390	Interne Verrechnungen	256'420		258'930		252'560.00	
424	Buchgewinne Finanzvermögen						2'812.00
427	Mietzinse Parkplätze		65'000		63'600		66'600.00
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'293'000		1'283'000		1'291'646.99
436	Rückerstattungen		300		300		
622	<u>Werkhof</u>	<u>1'150'800</u>	<u>405'600</u>	<u>1'159'030</u>	<u>415'400</u>	<u>1'052'044.82</u>	<u>386'979.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	791'700		778'310		722'949.95	
306	Naturalleistungen	24'000		19'500		22'235.74	
309	Übriger Personalaufwand	6'000					
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		2'300		1'719.65	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	37'800		25'100		7'177.08	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'000		21'600		20'998.40	
313	Verbrauchsmaterial	10'500		9'000		10'251.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	12'200		30'200		26'250.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	26'000		26'000		19'009.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'400		41'500		40'267.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	47'320		45'980		44'537.80	
319	Übriger Sachaufwand	2'600		2'600		2'028.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	130'780		156'940		134'619.75	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		26'000		21'000		31'945.85
436	Rückerstattungen		15'000		15'000		3'385.75
438	Eigenleistungen für Investitionen						751.00
490	Interne Verrechnungen		294'600		319'400		268'273.75
495	Verrechnete Sozialleistungen		70'000		60'000		82'622.75

Rubrik	Text
620.311	Einschliesslich Ersatz Schneepflug 1975 sowie Vaubanstände, Gummihüte
620.312	Einschliesslich Energie für Lichtsignalanlage Grenchenstrasse
620.313	Einschliesslich Messer für Schneepflüge, Tellerbesen für Kehrmaschine, Holz für Splittkisten, Handbesen, Einlegesäcke für Abfallbehälter, Ersatz Schneestangen sowie erneuern von alten Strassentafeln
620.314	Einschliesslich jährliche Vermessung Dreibeinskreuzbrücke, Buswartehäuschen: Blechdach und Holzdecke inkl. Beleuchtung erneuern, Sitzbank ersetzen Schöngrün 69; Holzdecke und Dachanschlüsse erneuern Schöngrün 40a; Häuschen richten, Holzdecke und Sitzbank ersetzen Brunngraben 25a; 2 Plexiglasplatten auswechseln und abdichten AHP Süd; Unterhalt von stadteigenen Lichtsignalanlagen sowie Reparatur Wechselbildkasten, Unterhalt Poller Schwimmbad, Zeughausplatz und Ritterquai
620.315	Einschliesslich Revision Unimog-Kran
620.319	Verkehrszählung wird alle fünf Jahre durchgeführt
620.390	Tieferer Indexstand
620.434	Einschliesslich vorübergehende Nutzung von öffentlichem Boden für bauliche Zwecke sowie Konzessionen und Zuschlagsgebühren; tieferer Zinssatz
620.436	Versicherungsleistungen für Verkehrsschäden durch unbekannte Täterschaft (Leuchtinselfosten usw.)
620.451	Entschädigung für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen gemäss neuem Strassengesetz; pauschale Abgeltung von Fr. 14'500.-- pro Kilometer Strasse
621.310	Ausschreibung der zu vermietenden Parkplätze Kreuzackerpark
621.311	Parkuhren für Biberiststrasse und Obere Sternengasse, Ticketautomat für City-Parkplatz
621.318	Mehraufwand wegen Vandalenakten und Kassenaufbrüchen
621.381	Einlage der Ersatzabgaben (vgl. Rubrik 430)
621.390	Tieferer Indexstand
621.434	Anwohner- und Pendlerkarten aus fünf Zonen
622.301	Einschliesslich Personalwechsel und eine Stelle mehr, mehr Treueprämien
622.306	Arbeitsschutz gemäss EN-Normen und Vorschriften, Materialteuerung
622.309	Weiterbildung LKW-Chauffeure gemäss Weisung des Bundes
622.311	Einschliesslich Reinigungstisch Bio-Circle sowie Ersatz 2-Trommel-Walze Bomag Jahrgang 1971
622.312	Tieferer Heizgastarif
622.314	Einschliesslich Ersatz Dacheindeckung Velounterstand, Dachkontrollen
622.316	Busgarage Aarmatt sowie PTT Konzession gemäss Vertrag

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
623	<u>Unterführungen</u>	<u>16'750</u>	<u>2'500</u>	<u>54'770</u>	<u>2'500</u>	<u>372'133.10</u>	<u>81'245.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'000		8'000		7'041.25	
310	Büromaterial, Drucksachen					892.70	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial			9'900		18'514.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'000		32'000		66'227.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'430		1'260		1'751.85	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen					267'200.00	
390	Interne Verrechnungen	2'000		2'000		9'194.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'320		1'610		1'311.15	
410	Konzessionen		2'500		2'500		11'061.70
423	Liegenschaftenerträge						
	Finanzvermögen						64'651.10
436	Rückerstattungen						5'532.50
650	<u>Regionalverkehr</u>	<u>1'873'760</u>	<u>370</u>	<u>2'049'170</u>	<u>370</u>	<u>1'400'005.80</u>	<u>375.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	3'060		2'050		2'029.30	
361	Beitrag an Kanton	1'851'040		2'040'420		1'390'490.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	19'660		6'700		7'486.50	
425	Vermögensertrag Verwaltungs- vermögen		370		370		375.00
660	<u>Schiffahrt</u>	<u>53'280</u>	<u>25'200</u>	<u>40'300</u>	<u>25'200</u>	<u>14'239.90</u>	<u>25'289.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		365.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	43'000		30'000		4'382.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'300		9'300		9'296.00	
390	Interne Verrechnungen	400		400		127.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	80		100		68.05	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		25'200		25'200		25'289.00

Rubrik	Text
623.312	Wegfall Hauptbahnhof-Unterführung
623.314	Einschliesslich Kleinreparaturen bei Installationen (Rampenheizungen)
623.318	Wegfall Hauptbahnhof-Unterführung
623.314	Wegfall Bahnhofunterführung
623.390	Wegfall der Bahnhofunterführung
623.410	Gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
650.361	Anteil gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; der Anteil der Gemeinden an den Ausgaben des Kantons beträgt 37 %; der Beitrag an den Versuchsbetrieb in die Weststadt entfällt, da das Buskonzept Solothurn auf den Fahrplan 2009 voll umgesetzt wurde
650.364	Anteil an Defizitgarantie für definitiv eingeführtes Moonliner-Angebot gemäss Verteilerschlüssel; Wegfall des Sponsoringbeitrags der Berner Kantonalbank zugunsten der Stadt Solothurn - GRK 17.6.2009
660.314	Einschliesslich Sicherheitsmassnahmen Bootsanlegestellen sowie neue Bootsplätze unter der neuen Weststadtbrücke

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>	<u>7'010'680</u>	<u>6'285'320</u>	<u>7'257'210</u>	<u>6'521'980</u>	<u>7'026'268.75</u>	<u>6'363'801.50</u>
710	<u>Abwasserbeseitigung</u> <u>(Spezialfinanzierung)</u>			<u>3'141'260</u>	<u>3'141'260</u>	<u>3'148'188.00</u>	<u>3'148'188.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal			45'000		48'719.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			16'640		2'274.78	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial			10'400		13'730.60	
313	Verbrauchsmaterial			17'000		11'578.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte			63'800		100'182.53	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte			17'000		10'851.45	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten			1'500		4'096.65	
318	Dienstleistungen und Honorare			68'900		129'324.90	
319	Übriger Sachaufwand			79'000		15'653.75	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen			927'290		793'977.10	
352	Entschädigung an ARA			1'756'500		1'694'475.15	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände			80'000			
380	Einlage in Spezialfinanzierung					267'529.84	
390	Interne Verrechnungen			49'160		46'721.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen			9'070		9'071.90	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen				2'835'000		2'933'629.15
460	Beiträge Bund				30'000		
461	Beiträge Kanton				15'000		
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				36'870		
496	Verrechnete Zinse				224'390		214'558.85
711	<u>Abwasserbeseitigung</u> <u>(Spezialfinanzierung)</u>	<u>3'114'070</u>	<u>3'114'070</u>				
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	49'000					
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500					
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	14'500					
313	Verbrauchsmaterial	16'000					
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	103'800					
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	25'000					
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'500					
318	Dienstleistungen und Honorare	136'040					
319	Übriger Sachaufwand	15'540					
334	Abschreibungen, Verwaltungs- vermögen	1'145'070					
352	Entschädigungen an ARA	1'336'500					
380	Einlage in Spezialfinanzierung	213'790					
390	Interne Verrechnungen	48'740					
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'090					
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'900'000				
496	Verrechnete Zinse		214'070				
721	<u>Abfallbeseitigung</u> <u>(Spezialfinanzierung)</u>	<u>2'148'420</u>	<u>2'148'420</u>	<u>2'125'040</u>	<u>2'125'040</u>	<u>2'285'451.60</u>	<u>2'285'451.60</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	588'000		564'000		574'684.25	
306	Naturalleistungen	4'200		3'300		4'002.25	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'100		6'100		5'714.65	
313	Verbrauchsmaterial	40'000		38'000		33'896.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		1'500			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	30'000		42'000		56'673.94	
318	Dienstleistungen und Honorare	807'640		883'570		814'159.56	

Rubrik	Text
710	Ab 2010 in Funktion 711 enthalten (gemäss neuem Kontoplan des Kantons)
711	Bisher in Funktion 710 enthalten
711.312	Einschliesslich höhere Stromtarife
711.313	Zementrohre, Kontrollschachtabdeckung
711.314	Einschliesslich Arbeiten durch Dritte; Erneuerung Steuerung Pumpwerk Stadion; Abnahme von privaten Kanalisationsanschlüssen und diverse kleinere Sanierungen und Anpassungen
711.315	Kostenreduktion mit neuem Leitungsinformationssystem
711.318	Einschliesslich Aktualisierung digitale Orthophoto im Jahr 2009 erfolgt; Ergänzung Bereich Bahnhofplatz, weil dieser im 2009 im Bau war sowie Ablösen des bestehenden Leitungsinformationssystems zusammen mit der Regio Energie
711.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Subventionen und Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben
711.334	Finanzierung der Kanalisationen in der Investitionsrechnung gemäss Erschliessungsreglement: 100 % der Ersatzinvestitionen von Fr. 1'000'000.-- 4 % der aktivierten Neuinvestitionen
	Fr. 1'000'000.-- Fr. 145'070.-- <u>Fr. 1'145'070.--</u>
711.352	Gemäss Voranschlag 2010 des Zweckverbandes einschliesslich Kapitalkosten der neuen Investitionen sowie Annuität (Abschreibungen und Zinsen) auf ursprünglichen Investitionen der regionalen Abwasserreinigungsanlage gemäss Erschliessungsreglement
711.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abwasserbeseitigungsrechnung
711.390	Tieferer Indexstand
711.434	Fr. 2.10 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,38 Mio. m3
711.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; kleinerer Bestand und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
721.306	Arbeitsschutz gemäss EN-Normen und Vorschriften, Materialteuerung
721.318	Einschliesslich Einschluss Vollkasko-Deckung für neues Fahrzeug Scania P sowie Abgabe an Altlastenfonds 5'000 Tonnen à Fr. 15.—

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
319	Übriger Sachaufwand	3'220		2'500		2'888.30	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	114'460		189'540		366'118.60	
352	Entschädigungen an Gemeinden	5'000		4'800		5'340.65	
361	Beitrag an Kanton	40'800		40'500		39'767.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	266'600		82'070		139'893.50	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	95'150		92'280		98'626.10	
390	Interne Verrechnungen	28'000		28'000		26'634.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	97'130		113'730		107'011.35	
396	Verrechnete Zinsen	20'620		33'150		10'040.80	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'905'500		1'885'500		1'732'403.35
435	Verkäufe		125'000		130'000		143'808.60
436	Rückerstattungen		400		400		400.00
469	Altglasentschädigung		55'000		55'000		53'251.75
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen						296'010.00
496	Verrechnete Zinsen		62'520		54'140		59'577.90
740	<u>Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanz.)</u>	<u>849'830</u>	<u>849'830</u>	<u>1'095'680</u>	<u>1'095'680</u>	<u>809'572.70</u>	<u>809'572.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	179'810		186'470		168'289.15	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100		78.80	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	2'100		17'640		675.45	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'400		24'500		15'784.75	
313	Verbrauchsmaterial	90'500		75'500		66'452.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	195'500		217'200		209'933.60	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	3'000		3'000		2'795.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	27'740		53'750		44'971.20	
319	Übriger Sachaufwand	4'780		7'200		3'391.40	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen		8'830		8'730		8'756.15
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	30'480		311'770		6'500.00	
362	Grabgeläute	50		50		20.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	78'280				97'482.60	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	149'050		142'170		144'745.75	
390	Interne Verrechnungen	27'930		10'000		8'358.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	29'700		37'600		31'336.95	
396	Verzinsung Spezialfinanzierung	1'580					
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		835'000		778'000		797'573.50
469	Beiträge Dritter		500		500		147.85
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				52'780		
485	Entnahme aus Vorfinanzierung				250'000		
496	verrechnete Zinse		14'330		14'400		11'851.35
750	<u>Gewässerverbauungen</u>	<u>135'370</u>	<u>3'000</u>	<u>169'650</u>		<u>157'742.75</u>	<u>1'000.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	90'000		90'000		89'440.00	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'500		8'090.80	
318	Honorare	4'000				19'368.00	
361	Beitrag an Kanton	12'000		47'000		11'810.40	
390	Interne Verrechnungen	11'000		11'000		12'379.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	14'870		18'150		16'654.55	
436	Rückerstattungen						1'000.00
461	Kantonsbeitrag		3'000				
770	<u>Naturschutz</u>	<u>2'000</u>		<u>2'000</u>		<u>2'000.00</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	2'000		2'000		2'000.00	

Rubrik	Text
721.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Altglasentschädigung finanziertem Aufwand
721.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Investitionen für alte Kehrrichtdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen
721.361	Gemäss kantonalem Kostenverteiler
721.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abfallrechnung
721.385	Einschliesslich Zins auf Bestand der Vorfinanzierung
721.390	Einschliesslich anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes sowie Fahrzeugkosten des Werkhofes
721.396	Verzinsung aktivierter Investitionen (Untergrund-Entsorgungsstellen, Entwässerung Stadtmist), kleinerer Bestand
721.434	Kehrrichtgrundgebühr (exklusive Mehrwertsteuer)
721.435	Papier und Karton
721.436	Betreibung der Ölsammlung für Feldbrunnen
721.469	Vergütung Glassammlung aus vorgezogener Entsorgungsgebühr
721.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung und der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge; grösserer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
740.301	Wegfall Treueprämie
740.311	Ersatz Grabspriessungen
740.312	Höhere Stromtarife
740.313	Namenplatten für Gemeinschaftsgrabanlage, Urnen; grössere Nachfrage
740.314	Einschliesslich Standardanpassungen Energie / Sicherheit / technische Installationen sowie Einrichtung / technische Ausstattung und Substanzerhaltung sowie Herrichten von aufgehobenen Schildern, Fundamente Erdbestattungen, Neubelegung Urnenschild, Neubelegung Schild Erdbestattung, Neuanpflanzungen
740.318	Einschliesslich Einsatz eines Werkhofangestellten anstelle Einsatz Dritter sowie grössere Nachfrage nach Beisetzungen auf Urnengemeinschaftsanlage
740.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuern und Grabpachten finanzierten Ausgaben
740.330	Durchschnitt der letzten drei Jahre
740.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Restinvestitionen Dachsanierung im Krematorium und Ofenausmauerung sowie der Investitionen 2010 in die Erneuerung Krematoriumsofen und Kühlraum
740.380	Einlage Ertragsüberschuss der Friedhofrechnung
740.385	Rückstellung für lufthygienische Sanierung und periodische Revision des Krematoriumsofens
740.390	Einschliesslich Verrechnung der Verwaltungs- und Overheadkosten zum Nachweis von kostendeckenden Gebühren für Krematorium
740.396	Verzinsung aktivierte Investitionen
740.434	Einschliesslich Zunahme der Kremationen sowie Zunahme der Beisetzungen im Gemeinschaftsgrab, Preiserhöhung für Namensplatten - GRK 02.07.2009
740.496	Verzinsung der Vorfinanzierung Renovation Krematoriumsofen und des Bestandes Spezialfinanzierung; grösserer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
750.318	Erstellen Gefahrenkarten Wasser
750.361	Unterhaltsarbeiten Juragewässerkorrektur
750.461	Beitrag an Gefahrenkarten Wasser

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
780	<u>Übriger Umweltschutz</u>	<u>21'900</u>		<u>24'120</u>		<u>19'751.20</u>	
300	Behörden und Kommissionen			1'500		1'360.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	20'500		21'190		12'095.20	
317	Spesenentschädigungen	200		200		96.00	
318	Dienstleistungen und Honorare					5'000.00	
319	Übriger Sachaufwand	1'200		1'230		1'200.00	
781	<u>Öffentliche Bedürfnisanstalten</u>	<u>168'560</u>	<u>20'000</u>	<u>158'260</u>	<u>10'000</u>	<u>48'192.40</u>	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'700		3'900		9'202.20	
313	Verbrauchsmaterial	5'000		1'500		708.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	158'500		151'500		36'908.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'360		1'360		1'373.40	
434	Benützungsgebühren		20'000		10'000		
782	<u>Öl- und Gasfeuerungskontrolle</u>	<u>109'390</u>	<u>120'000</u>	<u>104'660</u>	<u>120'000</u>	<u>111'096.90</u>	<u>119'589.20</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	76'210		74'580		77'240.75	
306	Naturalleistungen	500				240.00	
309	Übriger Personalaufwand	500		500		296.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000				1'117.70	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	450				343.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'100		1'500		4'452.25	
317	Spesenentschädigungen	3'000		3'000		3'153.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'740		9'740		9'509.80	
319	Übriger Sachaufwand	300		300		275.00	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					85.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'590		15'040		14'382.90	
431	Gebühren für Amtshandlungen		120'000		120'000		117'700.20
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'889.00
784	<u>Hundetoiletten</u>	<u>11'600</u>		<u>11'100</u>		<u>10'387.75</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'000		2'500		2'623.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'500		6'500		5'681.30	
390	Interne Verrechnungen	1'600		1'600		1'595.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	500		500		488.45	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>	<u>449'540</u>	<u>30'000</u>	<u>425'440</u>	<u>30'000</u>	<u>433'885.45</u>	
300	Behörden und Kommissionen	7'000		7'000		6'200.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	169'340		165'060		129'794.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	10'600		4'000		2'536.90	
311	Anschaffungen	9'500		1'500			
315	Unterhalt durch Dritte	1'600		1'600			
318	Dienstleistungen und Honorare	146'000		154'000		213'342.15	
319	Übriger Sachaufwand	4'930		4'850		5'050.05	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	72'600		54'150		52'793.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	27'970		33'280		24'168.85	
431	Gebühren für Amtshandlungen		30'000		30'000		

Rubrik	Text
780.310	Projekte: Solaranlage Schulhaus Fegetz, Energyday 2010, Jubiläum Natur in der Stadt, Beteiligung an Gratisveloverleih
781.314	Neu Reinigung und Betreuung der neuen WC-Anlage bei der Rythalle
781.434	Einschliesslich Gebühr für die Benützung der neuen WC-Anlage bei der Rythalle
782.301	Einschliesslich Treueprämien
782.309	Einschliesslich 3 Weiterbildungsseminare
782.315	3 Messcomputer, Service und amtliche Eichung, Unterhalt Software GemDat
782.318	Fr. 5.-- pro Messung zur Finanzierung von Ausbildung und Beratung der Feuerungskontrolleure
782.431	ca. 1'100 Routinekontrollen
790.310	Einschliesslich Flyer Möblierungsrichtlinien Altstadt (Layout und Druck)
790.311	Einschliesslich Ersatz Bürostuhl
790.315	Unterhalt und Updates EDV-Programme
790.318	Einschliesslich Energieplanung, Teilzonen- und Gestaltungspläne, Nutzungskonzepte (Spielplätze, Stadtpark, Quartierzentrum), Studie Dornacherplatz, Mobilitätsmanagement, Grundlagenerarbeitung neuer Bahnhof Brühl (Lärmschutz), Studie Verkehrsführung Postplatz, Quartieranaylsen (Westbahnhof / Vorstadt) sowie Erschliessungsstudien, Abklärungen betreffend öffentlichen Verkehr, Verkehrsstudien und -abklärungen
790.311	Einschliesslich Homepage Energiestadt mit Anbindung an stadt-solothurn.ch, Adobe CS4
790.362	Einschliesslich Beitrag an Regionalplanungsgruppe Fr. 1.30 pro Einwohner, Beitrag an die Aktionen gegen das „Littering“ und Beitrag an Regionalplanungsgruppe Fr. 2.-- pro Einwohner zu Finanzierung von regionalen Projekten und Aufgaben sowie Beitrag von Fr. 1.10 pro Einwohner/in für Pool Kulturfabrik Kofmehl - GRK 06.05.2009

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	<u>VOLKSWIRTSCHAFT</u>	<u>638'060</u>	<u>700</u>	<u>608'710</u>	<u>700</u>	<u>866'303.90</u>	<u>20'700.00</u>
800	<u>Landwirtschaft</u>	<u>30'870</u>		<u>25'410</u>		<u>22'885.50</u>	
318	Dienstleistungen und Honorare	10		10		10.50	
319	Übriger Sachaufwand	400		400		400.00	
361	Beitrag an Kanton	17'460		12'000		9'475.00	
365	Beiträge an private Institutionen	13'000		13'000		13'000.00	
810	<u>Forstwirtschaft</u>	<u>77'560</u>		<u>76'890</u>		<u>76'305.00</u>	
361	Beitrag an Kanton für Forstwirtschaft	77'560		76'890		76'305.00	
830	<u>Kommunale Werbung</u>	<u>367'930</u>	<u>700</u>	<u>370'310</u>	<u>700</u>	<u>635'757.20</u>	<u>20'700.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'000		5'500		7'987.25	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'000		3'500		522.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'000		6'000		3'129.05	
319	Übriger Sachaufwand	580		780		725.00	
365	Beiträge an private Institutionen	348'030		351'420		619'895.60	
366	Beiträge an Private für Bekämpfung von Sprayereien	1'000		1'000		893.05	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'000		1'117.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'320		1'110		1'487.30	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		700		700		700.00
436	Rückerstattungen						20'000.00
841	<u>Wirtschaftsförderung</u>	<u>161'700</u>		<u>136'100</u>		<u>131'356.20</u>	
319	Übriger Sachaufwand	20'500		20'000		20'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	141'200		116'100		111'356.20	

Rubrik	Text
800.361	Gemäss kantonalem Kostenverteiler
810.361	„Waldfüñfliber“ für die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes gemäss § 27 des Waldgesetzes
830.311	Ersatzfahnen für Brückenbeflaggungen
830.318	Anschaffung von Werbegeschenken
830.319	Neu Beitrag an Soloth. Tourismusverband
830.365	Einschliesslich Beitrag an Praktikumsstelle; tieferer Indexstand
830.366	Direkte Beiträge sowie Leistungen von Stadtbauamt und Werkhof für Beseitigung von Sprayereien an privaten Liegenschaften in der Altstadt
841.365	Einschliesslich Infrastrukturbeitrag an Flugplatz Grenchen, Erhöhung des Beitrags um Fr. 10'000.-- und Gewährung einer Defizitdeckungsgarantie von maximal Fr. 20'000.-- für das Classic-Openair - GR 26.05.2009 sowie Beitrag an Solothurn Services für Saalbewirtschaftung, Softwarekosten und Lizenzkosten für Zugriff der Stadt auf Reservationsmodul und Beteiligung an Design-Preis Schweiz

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	<u>FINANZEN, STEUERN</u>	<u>19'375'150</u>	<u>76'562'950</u>	<u>24'930'600</u>	<u>81'927'930</u>	<u>22'143'240.90</u>	<u>76'523'621.87</u>
900	<u>Gemeindesteuern</u>	<u>1'172'400</u>	<u>63'058'400</u>	<u>1'307'200</u>	<u>63'294'700</u>	<u>612'248.40</u>	<u>61'231'941.58</u>
310	Büromaterial, Drucksachen	10'400		10'200		10'230.00	
330	Abschreibungen Steuerguthaben	900'000		1'000'000		354'044.00	
361	Beiträge an Kanton	262'000		297'000		247'974.40	
400	Einkommens- und Vermögens- steuern		50'550'000		50'810'000		51'887'530.20
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		12'020'000		12'000'000		9'006'037.00
403	Grundstückgewinnsteuern		400'000		400'000		248'733.95
406	Besitz- und Aufwandsteuern		62'400		61'200		61'240.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		16'000		16'000		18'199.03
436	Rückerstattungen		10'000		7'500		10'201.40
920	<u>Finanzausgleich</u>	<u>972'800</u>		<u>773'100</u>		<u>661'500.00</u>	
361	Beitrag an Kanton	972'800		773'100		661'500.00	
940	<u>Kapitaldienst</u>	<u>3'528'540</u>	<u>4'368'330</u>	<u>3'618'870</u>	<u>4'794'130</u>	<u>3'773'206.25</u>	<u>6'258'556.98</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	57'000		56'000		49'780.90	
321	Passivzinsen kurzfristige Schulden	500		500		423.95	
322	Passivzinsen langfristige Schulden	2'982'620		3'084'460		3'115'550.00	
323	Passivzinsen Sonderrechnungen	13'300		18'300		18'547.60	
330	Buchverluste Finanzvermögen					149'730.00	
396	Verrechnete Zinse	475'120		459'610		439'173.80	
420	Kontokorrentzinse		180'000		400'000		537'093.88
421	Zinsen aus Guthaben		350'000		660'000		860'351.10
422	Kontokorrentzinse		77'400		207'030		211'822.10
424	Buchgewinne Finanzvermögen		2'000'000		2'000'000		3'097'455.00
426	Beteiligungen						
	Verwaltungsvermögen		660'020		660'020		660'021.00
452	Rückerstattungen Gemeinden				4'370		3'415.00
490	Interne Verrechnungen		578'170		592'700		623'441.30
496	Verrechnete Zinse		522'740		270'010		264'957.60
942	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>2'362'820</u>	<u>2'629'280</u>	<u>2'431'850</u>	<u>2'672'290</u>	<u>3'392'350.95</u>	<u>2'746'223.35</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	176'050		191'990		189'569.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000		4'500		4'793.85	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'000		10'000		2'598.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	234'300		240'500		203'345.90	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	246'000		305'700		185'493.95	
316	Baurechtszins	8'970		11'210		9'433.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	87'950		84'540		83'302.10	
319	Übriger Sachaufwand	22'500		25'000		22'149.50	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	717'000		740'000		1'724'800.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	214'600		152'800		283'191.15	
390	Interne Verrechnungen	611'870		626'400		648'373.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	29'080		38'710		35'299.60	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		2'274'840		2'323'660		2'299'809.75
424	Buchgewinne Finanzvermögen						85'610.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		300		300		
436	Rückerstattungen		334'000		328'000		340'962.60
469	Übrige Beiträge						1.00
490	Interne Verrechnungen		20'140		20'330		19'840.00
943	<u>Gemietete Wohnbauten</u>	<u>249'030</u>	<u>260'500</u>	<u>252'950</u>	<u>261'500</u>	<u>242'310.80</u>	<u>268'324.15</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	12'080		12'200		11'890.80	
310	Inserate			300			

Rubrik	Text
900.330	Hochrechnung aufgrund aktueller Zahlen
900.361	Provisionen auf Quellensteuererträgen und pauschale Steueranrechnung
900.400	Steueranlage 119 % der ganzen Staatssteuer
900.401	Steueranlage 115 % der ganzen Staatssteuer (für Holding-Gesellschaften 50 %)
900.403	Durchschnitt der letzten vier Jahre
900.436	Betrifft Verlustscheine vor dem Steuerjahr 1995; neue Verlustscheine werden reaktiviert (= stornierte Abschreibung)
920.361	Basis Rechnungen 2006 und 2007 (ausserordentlich hoher Ertragsüberschuss)
940.322	Darlehensrückzahlungen per 1. April 2009 und per 29. November 2010
940.323	Tieferer Zinssatz
940.396	Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen einschliesslich der aus Spezialfinanzierungen gebildeten Vorfinanzierungen (Motorfahrzeuge Abfallbeseitigung, Renovation Krematoriumsofen)
940.420	Stark gesunkene Zinssätze, weniger liquide Mittel
940.421	Einschliesslich Überschuss der Verzugszinsen gemäss Hochrechnung im laufenden Jahr; tiefere Zinssätze und weniger liquide Mittel
940.422	Kleinerer Aktienbestand
940.424	Bilanzgewinn aus dem Verkauf von 1'000 Aktien Regiobank Solothurn
940.452	Geräte wurden während 4 Jahren vollständig abgeschrieben, Nutzungsdauer auf 5 Jahre erhöht
940.490	Verrechnung an Funktionsstelle Liegenschaften Finanzvermögen zwecks Ausweis der tatsächlichen Kosten; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
940.496	Verzinsung der von der EGS finanzierten Liegenschaften Alterssiedlung und Heilpädagogische Sonderschule sowie der aktivierten Investitionen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
942.301	Einschliesslich Pensenreduktion
942.310	Ausschreibung von Mietobjekten
942.311	Ersatz von Kochherden, Boiler usw.
942.312	Einschliesslich höhere Stromtarife und tieferer Heizgastarife
942.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen in verschiedenen Liegenschaften; Installationskontrolle Baselstrasse 86 und 82/84
942.316	Von der Pensionskasse übernommenes Stockwerkeigentum; tieferer Zinssatz
942.318	Einschliesslich neuer Anteil Versicherungsprämie für Glas- und Mietertragsdeckung sowie „erweiterte Gefahren“ auf Liegenschaften; bisher in Rubrik 029.318 enthalten
942.330	Abschreibungen auf Finanzliegenschaften von 3 % auf dem Buchwert der Wohnhäuser einschliesslich aktivierte Investitionen 2008 sowie von 8 % auf den von der Pensionskasse übernommenen Geschäftshäusern gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
942.385	1 % des Gebäudeversicherungswertes der Liegenschaften abzüglich den Unterhaltsaufwand des laufenden Jahres; kleinerer baulicher Unterhalt und grösserer Versicherungswert
942.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes, Fahrzeugkosten des Werkhofes sowie Verzinsung der Finanzliegenschaften mit tieferem Zinssatz
942.423	Anpassung von Baurechtswerten; tieferer Zinssatz sowie Mietzinsanpassungen nach wertvermehrenden Investitionen
942.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteil für gemietete Wohnbauten und Friedel-Hürzeler-Haus; tieferer Indexstand

VORANSCHLAG 2010 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2010		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	47'000		47'500		44'266.70	
313	Verbrauchsmaterial	200		200			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	20'900		23'300		18'512.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	200		200			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	138'520		138'520		138'519.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'250		6'250		5'336.80	
390	Interne Verrechnungen	21'840		22'010		21'570.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'040		2'470		2'214.25	
436	Rückerstattungen		260'500		261'500		268'324.15
944	<u>Kaufmännische Berufsschule</u>	<u>75'000</u>	<u>261'180</u>	<u>60'000</u>	<u>258'180</u>	<u>113'129.10</u>	<u>236'474.86</u>
365	Anteil Betriebskosten	75'000		60'000		113'129.10	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		216'180		216'180		199'548.00
436	Rückerstattungen		45'000		42'000		36'926.86
945	<u>Friedel-Hüzeler-Haus</u>						
	<u>(Spezialfinanzierung)</u>	<u>2'122'970</u>	<u>2'122'970</u>	<u>1'965'510</u>	<u>1'965'510</u>	<u>152'688.55</u>	<u>152'688.55</u>
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	2'000'000		1'800'000			
380	Einlage in Spezialfinanzierung	119'940		161'280		148'704.60	
390	Interne Verrechnungen	3'030		4'230		3'983.95	
422	Darlehenszinse		40'810		46'150		50'664.45
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		29'320		76'420		68'558.75
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		2'000'000		1'800'000		
496	Verrechnete Zinse		52'840		42'940		33'465.35
946	<u>Spezialfinanzierung</u>						
	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>73'740</u>	<u>73'740</u>	<u>71'820</u>	<u>71'820</u>	<u>70'262.75</u>	<u>70'262.75</u>
380	Einlage in Spezialfinanzierung	73'740		71'820		70'262.75	
496	Verrechnete Zinse		73'740		71'820		70'262.75
947	<u>Landreserven Obach, Mutten,</u>						
	<u>Ober- und Unterhof</u>						
	<u>(Spezialfinanzierung)</u>	<u>276'150</u>	<u>276'150</u>				
396	Verrechnete Zinse	276'150					
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung						
	Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof		276'150				
990	<u>Abschreibungen</u>	<u>6'525'000</u>		<u>7'430'000</u>	<u>71'500</u>	<u>6'962'486.95</u>	<u>55'445.00</u>
330	Finanzvermögen	25'000		30'000		20'774.45	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'500'000		5'400'000		4'900'000.00	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	2'000'000		2'000'000		2'041'712.50	
452	Rückerstattungen Gemeinden				71'500		55'445.00
994	<u>Betriebe</u>		<u>1'495'700</u>		<u>1'519'000</u>		<u>1'482'000.00</u>
426	Ablieferung Regio Energie		1'495'700		1'519'000		1'482'000.00
995	<u>Vorfinanzierungen</u>	<u>2'016'700</u>	<u>2'016'700</u>	<u>7'019'300</u>	<u>7'019'300</u>	<u>4'021'704.65</u>	<u>4'021'704.65</u>
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	1'950'000		5'386'000		1'990'420.80	
335	Abschreibungen Finanzvermögen	66'700		133'300		61'283.85	
385	Einlage in Vorfinanzierungen			1'500'000		1'970'000.00	
480	Entnahme aus Spezialfinanzierungen				1'500'000		1'500'000.00
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		2'016'700		5'519'300		2'521'704.65
999	<u>Abschluss</u>					<u>2'141'352.50</u>	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche					1'141'352.50	
	Abschreibungen (nicht budgetiert)						
385	Einlage in Vorfinanzierungen					1'000'000.00	

Rubrik	Text
943.312	Einschliesslich höhere Stromtarife und tieferer Heizgastarife
943.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen und Revision von Gasapparaten
943.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung und des Stadtbauamtes; tieferer Indexstand
945.334	Finanzierung Investitionsbeitrag an Alterszentrum Wengistein aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik 480)
945.380	Einlage Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung
945.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung, tieferer Indexstand sowie 2,5 % verrechnete Verwaltungskosten von Baurechtszinsertrag
945.422	Zinsertrag aus Darlehen an Alterszentrum Wengistein
945.427	Diverse Unterbaurechte wurden verkauft
945.480	Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 570.007.564, Investitionsbeitrag an Alterszentrum Wengistein
945.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand
946.380	Einlage des Zinsertrags der Spezialfinanzierung
946.496	Verzinsung der Spezialfinanzierung
947	Schaffung einer Spezialfinanzierung für Erwerb, Bewirtschaftung und Verkauf der Landreserven
990.330	Hochrechnung Ergebnis laufendes Jahr
990.331	Gemäss Abschreibungsreglement. Einschliesslich Amortisation Deckungslücke Pensionskasse. Auf Investitionen 2010 entfallen Fr. 630'000.--.
990.332	Abschreibungen aus Bilanzgewinn aus dem Verkauf von 1'000 Aktien Regiobank Solothurn
990.452	Geräte wurden während 4 Jahren vollständig abgeschrieben, Nutzungsdauer auf 5 Jahre erhöht
994.426	Tieferer Indexstand
995.334	Finanzierung von Investitionen ins Verwaltungsvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. 485)
995.335	Finanzierung von Investitionen ins Finanzvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 485)
995.485	Einschliesslich Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 942.026.530 Renovationsarbeiten Finanzliegenschaften, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 218.024.503, Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 303.002.503, Sanierung Stadttheater, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 610.030.561, Umgestaltung Bahnhofplatz, Strassenbereich sowie Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 623.008.561, Unterführung Bahnhof, Instandsetzung

VORANSCHLAG 2010 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			
029.002	Stadtarchiv; Rollschränke	100'000		100'000
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT			
162.001	Reg. Zivilschutz; Telematikausbau von reg. Führungsstandorte - Bundesbeitrag - Regionsbeitrag	100'000	67'000 33'000	0
2	BILDUNG			
218.032	SEK I - Schulreform	0		0
218.033	SchulhausVorstadt; Zwischentrakt und Tagesschule	100'000		100'000
218.034	Schulhaus Schützenmatt; Dachsanierung Turnhallentrakt - Beiträge Kreisgemeinden	700'000	96'400	603'600
3	KULTUR, FREIZEIT			
308.010	Kunstmuseum; Ersatz Instrusionsanlage	130'000		130'000
330.009	Pflanzung Allee Loretomatte - Beiträge Dritter	100'000	10'000	90'000
340.015	Sanierung Rasenplätze B+C [Ergänzungskredit]	150'000		150'000

Rubrik	Text
029.002	Möblierung ehemalige Zivilschutzanlage bei Zentralbibliothek
162.001	Telematikausbau des regionalen Führungsstandortes in der Zivilschutzanlage Schöngrün - GRK 6.05.2009
218.032	Es liegt noch kein Projekt als Grundlage für einen Kreditantrag vor
218.033	Projektierung Garderoben und Duschen sowie 3. Standort für Tagesschule
218.034	Dach über Turnhalle abdichten, Sanierung mit energetischem Gesamtkonzept
308.010	Ersatz der Alarmanlage
330.009	Vorschlag einer privaten Spenderin, die Fusswege in der Loretomatte wieder, wie im ursprünglichen Zustand, mit Alleen zu bepflanzen
340.015	Sanierung Allwetterplatz, Qualitätsanpassung an Beispielbarkeit

VORANSCHLAG 2010 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
6	VERKEHR			
610.009	Bielstrasse, Verkehrsberuhigungsmassnahmen (Anteil EGS) [Ergänzungskredit]	550'000		550'000
610.026	Werkhofstrasse, Knotensanierung [Ergänzungskredit]	150'000		150'000
610.032	Dornacherstrasse/Schöngrün [Ergänzungskredit]	450'000		450'000
610.034	Kreisel Baseltor [Ergänzungskredit]	50'000		50'000
610.037	Weissensteinstrasse; Belagssanierung und Erneuerung Bushaltestellen [ergänzungskredit]	30'000		30'000
620.022	Hans Huberstrasse, von Mutten strasse bis Brühlgrabenstrasse [Ergänzungskredit]	200'000		200'000
620.068	Umgestaltung Bahnhofsplatz, Bahnhofstrasse süd [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
620.080	Umgestaltung Kreuzackerpark östlicher Teil [Ergänzungskredit]	50'000		50'000
620.085	Erschliessung Baugebiet südl. Hohenlinden ab Wenigsteinstrasse [Ergänzungskredit]	300'000		300'000
620.093	Grenchenstrasse; Altwyberhüsli bis Weissensteinstrasse [Ergänzungskredit]	50'000		50'000
620.095	Verbindung Brühlgrabenstrasse- Grabackerstrasse (inkl.Landerwerb)	900'000		900'000
620.099	Erschliessung Obachareal	100'000		100'000
620.101	Umgestaltung Rossmarktplatz Bereich Dornacherplatz	400'000		400'000
620.103	Sanierung/Ausbau Brühlgrabenstrasse Abschnitt nord	300'000		300'000
620.105	Erschliessung Baugebiet obere Mutten; nördlich Segetzstrasse	250'000		250'000
620.108	Ausbau Kreuzenstrasse, Blumenstein bis obere Steingrubenstrasse	150'000		150'000
620.110	Belagsanierung Langendorfstrasse	150'000		150'000
621.003	Anwohnerprivilegierung [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
622.009	Werkhof; Ersatz Aebi-Transporter	210'000		210'000

Rubrik	Text
610.009	Anteil an Ausgaben des Kantons
610.026	Anteil an Schlussabrechnung durch den Kanton
610.032	Anteil an Umgestaltung inkl. Kreisel Schöngrünunterführung
610.034	Anteil an Schlussabrechnung durch den Kanton
610.037	Anteil am Teil bauliche Massnahmen, Restzahlung
620.022	Erstellung des Trottoirs Nord und Einbau des Deckbelags auf der Fahrbahn
620.068	Neugestaltung im Anschluss an die Neugestaltung des Bahnhofplatzes
620.080	Vollständige Erneuerung des Vorplatzes der Gewerblich-industriellen Berufsfachschule Solothurn (GIBS)
620.085	Erstellen der Erschliessung mit einer Stichstrasse
620.093	Sanierung des Trottoirs im Bereich des Feuerwehrmagazins; Instandstellung Grenchenstrasse umfangreicher als angenommen
620.095	Anschluss der Weststadt an die Westtangente im Knoten Obach
620.099	Einbau des Deckbelags nach Erstellung der Überbauung Obach
620.101	Umgestaltung nach definitiver Sperrung der Wengibrücke
620.103	Ausbau und Sanierung im Zusammenhang mit dem Anschluss der Weststadt an die Westtangente mit der neuen Oberhofstrasse
620.105	Projekt und Vorbereitungsarbeiten
620.108	Erstellung von Randabschlüssen, einer Entwässerung und eines bituminösen Belags
620.110	Sanierung des nördlichen Teils vor Übergabe an den Kanton
621.003	Einführung auf der oberen Sternengasse und auf den neuen Erschliessungsstrassen in der Sphinxmatte, Prüfung für Gebiet Obach aufgrund Entwicklung nach Eröffnung der Westtangente
622.009	Ersatz Fahrzeug Jahrgang 1986 inkl. Ladekran, Salzstreuer und Schneepflug

VORANSCHLAG 2010 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
7	UMWELT, RAUMORDNUNG			
710.046	Wohnungsüberbauung Brunnmatte Kanalisation [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
710.057	Kanalisationersatz für private "Strübyleitung" [Ergänzungskredit]	500'000		500'000
710.701	Sanierungen, Ergänzungen und Eratz von Kanalisationen ab 2009 [Ergänzungskredit]	1'000'000		1'000'000
711.060	Kanalisation Erschliessung Verlängerung der Grabacker- strasse, nördl. neuem Knoten	100'000		100'000
711.061	Kanalisation Erschliessung Baugebiet obere Mutten, nördl. Segetzstrasse	100'000		100'000
750.005	Sanierung von Brücken und Durchlässen	100'000		100'000
790.017	Nutzungsplan Obach/Grabacker Bereich Entlastung West [Ergänzungskredit]	150'000		150'000
790.022	Projekt Wasserstadt [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
9	FINANZEN, STEUERN			
942.026	Renovation von Finanzliegenschaften [Ergänzungskredit]	200'000		200'000
947.001	Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)	12'100'000		12'100'000
		<u>20'320'000</u>	<u>206'400</u>	<u>20'113'600</u>

Rubrik	Text
710.046	Erschliessung für die 2. Etappe der Wohnüberbauung
710.057	Erstellung einer neuen Schmutz- und Regenabwasserleitung als Ersatz für die private „Strüby-Leitung“
710.701	Sanierung und Ersatz alter, defekter oder zu klein dimensionierter Kanalisationen sowie Aufhebung von Fehlan schlüssen grösstenteils in Koordination mit den Bauprogrammen der Regio Energie Solothurn sowie gestützt auf die Resultate des genehmigten GEP. Finanziert aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik LR 710.334.00). Ersatz der Kanalisationen in Zuchwilerstrasse, Bielstrasse und Dornacherstrasse
711.060	Vorbereitungsarbeiten für Erschliessungsanlagen nach Genehmigung der Teilzonen- und Erschliessungsplanung für das Gebiet Weitblick
711.061	Vorbereitungsarbeiten für Erschliessungsanlagen nach Genehmigung der Teilzonen- und Erschliessungsplanung für das Gebiet Weitblick
750.005	Ersatz oder Abbruch Fussgängersteg über den Dürrbach nördlich der Heilpädagogischen Sonderschule
790.017	Öffentliche Auflage der Nutzungspläne
790.022	Anteil an Planungskosten
942.026	Erarbeitung von Strategie und Konzept für die Renovation von Finanzliegenschaften
947.001	Landerwerb einschliesslich Kosten - Sondertraktandum Urnenabstimmung

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>0</u>	<u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>				<u>200'000</u>	
<u>029</u>	<u>Allgemeine Verwaltung</u>				<u>100'000</u>	
<u>029.002</u>	<u>Stadtarchiv; Rollschränke</u>				<u>100'000</u>	
506	Möbilien				100'000	
<u>090</u>	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>				<u>100'000</u>	
<u>090.022</u>	<u>Werkhofstrasse 52, Stadtpolizei</u>			<u>150'000.00</u>	<u>100'000</u>	
503	Hochbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	150'000.00	100'000	

Rubrik	Text
090.022	Geschlechter getrennte Garderoben / Duschanlagen, räumliche Anpassungen 1. Etappe

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
2	<u>BILDUNG</u>				<u>1'850'000</u>	<u>96'400</u>
218	<u>Schulanlagen</u>				<u>1'850'000</u>	<u>96'400</u>
218.024	<u>Schulhaus Hermesbühl; Turnhallen / Hallenbad</u>			<u>1'550'000.00</u>	<u>500'000</u>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	500'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	500'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	750'000.00		
218.026	<u>Schulhaus Wildbach</u>			<u>525'000.00</u>	<u>500'000</u>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00	500'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	250'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	75'000.00		
218.027	<u>Kindergärten</u>			<u>100'000.00</u>	<u>50'000</u>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	50'000.00	50'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	50'000.00		
218.032	<u>SEK I - Schulreform</u>					
503	Hochbauten					
218.033	<u>Schulhaus Vorstadt Zwischentrakt und Tagesschule</u>				<u>100'000</u>	
503	Hochbauten				100'000	
218.034	<u>Schulhaus Schützenmatt Dachsanierung Turnhallentrakt</u>				<u>700'000</u>	<u>96'400</u>
503	Hochbauten				700'000	
662	Beiträge Kreisgemeinden					96'400

Rubrik	Text
218.024	Überprüfung und Redimensionierung des Projekts
218.026	Räumliche Erweiterung / Sanitäranlagen / Sanierung Pausenplatz / Abdichtung Zivilschutzanlage
218.027	Kleinere Gebäudesanierungen
218.033	Projektierung Garderoben und Duschen sowie 3. Standort für Tagesschule

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>				<u>1'005'000</u>	<u>15'000</u>
300	<u>Kulturförderung</u>				<u>75'000</u>	<u>5'000</u>
300.002	<u>Restaurationsbeiträge Altstadt- und Denkmalschutzobjekte</u>			<u>280'000.00</u>	<u>75'000</u>	
565	Beiträge an private Institutionen	31.12.1980	Diverse	1'200'000.00	75'000	
		08.12.1981	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.09.1983	Gemeinderat	50'000.00		
		07.12.1983	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		10.12.1985	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1990	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		14.12.1993	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		26.06.2001	teilweise abgerechnet	-2'345'000.00		
		02.12.2003	teilweise abgerechnet	-125'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	75'000.00		
		31.08.2006	Gemeinderatskommission	25'000.00		
300.005	<u>Darlehen Trägerverein Künstlerhaus (zinsfrei)</u>					<u>5'000</u>
625	Rückzahlung					5'000
303	<u>Stadttheater</u>				<u>300'000</u>	
303.002	<u>Sanierung Stadttheater</u>			<u>2'000'000.00</u>	<u>300'000</u>	
503	Hochbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	50'000.00	300'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	700'000.00		
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	750'000.00		
306	<u>Naturmuseum</u>				<u>300'000</u>	
306.002	<u>Gesamtplanung, behindertengerechter Zugang</u>			<u>500'000.00</u>	<u>300'000</u>	
503	Hochbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	300'000.00	300'000	
308	<u>Kunstmuseum</u>				<u>130'000</u>	
308.010	<u>Kunstmuseum; Ersatz Instrusionsanlage</u>				<u>130'000</u>	
506	Mobilien				130'000	

Rubrik	Text
300.002	Zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte Beiträge und zu erwartende Beitragsgesuche
300.005	Vertragliche Darlehensamortisation
303.002	Überprüfung und Redimensionierung des Projekts
306.002	Liftsanierung, Grundlagen für Einhaltung Fluchtweg-Auflagen Gebäudeversicherung

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanzen	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>330</u>	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>				<u>50'000</u>	<u>10'000</u>
<u>330.009</u>	<u>Pflanzung Allee Loretomatte</u>				<u>50'000</u>	<u>10'000</u>
501	Tiefbauten				50'000	
669	Beiträge Dritter					10'000
<u>340</u>	<u>Sport</u>				<u>150'000</u>	
<u>340.015</u>	<u>Sanierung Rasenplätze B + C</u>			<u>300'000.00</u>	<u>150'000</u>	
501	Tiefbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	150'000	

Rubrik**Text**

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>5</u>	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>				<u>2'000'000</u>	
<u>570</u>	<u>Alters- und Pflegeheime</u>				<u>2'000'000</u>	
<u>570.007</u>	<u>Alterszentrum Wengistein</u> <u>Erweiterung</u>			<u>2'000'000.00</u>	<u>2'000'000</u>	
564	Gemeinden, Zweckverbände	11.12.2007	Gemeindeversammlung	2'000'000.00	2'000'000	

Rubrik	Text
570.007	Kompensation der 2-er Zimmer; Finanziert aus Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
6	<u>VERKEHR</u>				<u>5'862'000</u>	<u>1'645'000</u>
610	<u>Kantonsstrassen</u>				<u>1'437'000</u>	
610.006	<u>Entlastung West</u>			<u>15'740'000.00</u>	<u>300'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	14.01.1974	Gemeindeversammlung	7'500'000.00	300'000	
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	8'240'000.00		
610.009	<u>Bielstrasse, Verkehrsberuhigungs- massnahmen (Anteil EGS)</u>			<u>550'000.00</u>	<u>500'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	15.12.1987	Gemeindeversammlung	150'000.00	500'000	
		24.01.1989	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	120'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	130'000.00		
610.016	<u>Flankierende Massnahmen zur A5</u>			<u>745'000.00</u>	<u>100'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.1997	Gemeindeversammlung	50'000.00	100'000	
		08.12.1998	Gemeindeversammlung	30'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	165'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	200'000.00		
610.026	<u>Werkhofstrasse, Knotensanierung</u>			<u>800'000.00</u>	<u>32'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150'000.00	32'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	600'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	50'000.00		
610.030	<u>Umgestaltung Bahnhofplatz (Strassenbereich)</u>			<u>3'260'000.00</u>	<u>150'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003	Gemeindeversammlung	100'000.00	150'000	
		07.12.2004	Gemeindeversammlung	400'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	460'000.00		
		01.07.2008	Gemeinderat	300'000.00		
		30.11.2008	Urnenabstimmung	2'000'000.00		
610.032	<u>Dornacherstrasse/Schöngrün</u>			<u>100'000.00</u>	<u>300'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00	300'000	
610.034	<u>Kreisel Baseltor</u>			<u>800'000.00</u>	<u>25'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	700'000.00	25'000	
610.037	<u>Weissensteinstrasse: Belagssanierung und Erneuerung Bushaltestellen</u>			<u>150'000.00</u>	<u>30'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	11.12.2007	Gemeindeversammlung	150'000.00	30'000	

Rubrik	Text
610.006	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Teuerung
610.009	Anteil an Ausgaben des Kantons für Strassenumgestaltung (flankierende Massnahmen A5)
610.016	Anteil an Ausgaben für zentrale Steuerung aller Lichtsignalanlagen auf Stadtgebiet
610.030	Anteil an Ausgaben des Kantons für Umgestaltung des Bahnhofplatzes (Strassenbereich), Schlussabrechnung

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620	<u>Gemeindestrassen</u>				<u>3'115'000</u>	<u>1'645'000</u>
620.022	<u>Hans Huberstrasse, von Muttens- strasse bis Brühlgrabenstrasse</u>			<u>174'000.00</u>	<u>250'000</u>	<u>170'000</u>
501	Tiefbauten	28.01.1976	Gemeindeversammlung	915'000.00	250'000	
		04.04.1991	teilweise abgerechnet	-791'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	50'000.00		
611	Perimeterbeiträge					170'000
620.065	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten Erschliessung</u>			<u>900'000.00</u>	<u>250'000</u>	<u>200'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	900'000.00	250'000	
611	Perimeterbeiträge					200'000
620.068	<u>Umgestaltung Bahnhofstrasse, Bahnhofstrasse süd</u>			<u>300'000.00</u>	<u>150'000</u>	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	100'000.00	150'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	200'000.00		
620.071	<u>Langsamverkehrsnetz</u>			<u>270'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
		25.03.2008	Gemeinderat	70'000.00		
620.080	<u>Umgestaltung Kreuzackerpark östlicher Teil</u>			<u>1'050'000.00</u>	<u>250'000</u>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	250'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	500'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	250'000.00		
620.085	<u>Erschliessung Baugebiet südl. Hohenlinden ab Wenigsteinstrasse</u>			<u>100'000.00</u>	<u>345'000</u>	<u>300'000</u>
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00	345'000	
611	Perimeterbeiträge					300'000
620.088	<u>Wendeplatz Holbeinweg</u>			<u>150'000.00</u>	<u>50'000</u>	<u>140'000</u>
501	Tiefbauten	22.04.2008	Gemeinderat	150'000.00	50'000	
611	Perimeterbeiträge					140'000
620.090	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg nord-süd</u>			<u>400'000.00</u>	<u>200'000</u>	<u>340'000</u>
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	400'000.00	200'000	
611	Perimeterbeiträge					340'000
620.091	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte Erschliessung ab Fegetzallee</u>					<u>85'000</u>
611	Perimeterbeiträge					85'000
620.092	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg ost</u>					<u>250'000</u>
611	Perimeterbeiträge					250'000
620.093	<u>Grenchenstrasse; Altwyberhüsli bis Weissensteinstrasse</u>			<u>200'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
620.095	<u>Verbindung Brühlgrabenstrasse- Grabackerstrasse (inkl.Landerwerb)</u>			<u>900'000.00</u>	<u>600'000</u>	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	900'000.00	600'000	

Rubrik	Text
620.065	Definitive Erschliessung für die 2. Etappe der Wohnüberbauung
620.071	Etappenweise Einführung von Tempo-30 in den Quartieren, Massnahmen bezüglich Verkehrssicherheit für den Zweiradverkehr
620.088	Erstellung der Erschliessung mit Wendeplatz nach Auflage des Grundeigentümerbeitragsplans
620.090	Abrechnung der Grundeigentümerbeiträge und Verrechnung des Landerwerbs
620.091	Abrechnung der Grundeigentümerbeiträge und Verrechnung des Landerwerbs
620.092	Abrechnung der Grundeigentümerbeiträge und Verrechnung des Landerwerbs

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620.096	<u>Deponie- und Umschlagplatz für Werkhof an der Allmendstrasse</u>			<u>100'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
620.099	<u>Erschliessung Obachareal</u>				<u>80'000</u>	<u>60'000</u>
501	Tiefbauten				80'000	
611	Perimeterbeiträge					60'000
620.101	<u>Umgestaltung Rossmarktplatz Bereich Dornacherplatz</u>				<u>300'000</u>	
501	Tiefbauten				300'000	
620.103	<u>Sanierung/Ausbau Brühlgraben- strasse Abschnitt nord</u>				<u>200'000</u>	
501	Tiefbauten				200'000	
620.105	<u>Erschliessung Baugebiet obere Mutten, nördlich Segetzstrasse</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
620.108	<u>Ausbau Kreuzenstrasse, Blumen- stein bis obere Steingrubenstrasse</u>				<u>120'000</u>	<u>100'000</u>
501	Tiefbauten				120'000	
611	Perimeterbeiträge					100'000
620.110	<u>Belagssanierung Langendorfstrasse</u>				<u>120'000</u>	
501	Tiefbauten				120'000	
621	<u>Parkplätze, Parkhäuser</u>				<u>50'000</u>	
621.003	<u>Anwohnerprivilegierung</u>			<u>280'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	02.12.2000	Gemeindeversammlung	280'000.00	50'000	
622	<u>Werkhof</u>				<u>210'000</u>	
622.009	<u>Werkhof; Ersatz Aebi-Transporter</u>				<u>210'000</u>	
506	Fahrzeuge				210'000	
623	<u>Unterführungen</u>				<u>1'050'000</u>	
623.002	<u>Juraunterführung für Mofa, Velo und Fussgänger (Anteil EGS)</u>			<u>940'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	09.12.2004	Gemeindeversammlung	140'000.00	50'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	800'000.00		
623.008	<u>Unterführung Bahnhof Instandsetzung</u>			<u>2'850'000.00</u>	<u>1'000'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00	1'000'000	
		01.07.2008	Gemeinderat	300'000.00		
		30.11.2008	Urnenabstimmung	2'450'000.00		

Rubrik	Text
620.096	Neuer Platz für den Werkhof als Ersatz für das bisher genutzte Areal des künftigen Coop-Einkaufszentrums (Kofmehlareal) ohne Landerwerb (Finanzvermögen)
623.002	Vorbereitungen für die Erstellung des Aufgangs Süd mit Rampe im Zusammenhang mit der Überbauung Südpark, allenfalls Erstellung eines Provisoriums
623.008	Hälfte Beteiligung an den Ausgaben des Kantons für die Personenunterführung und Finanzierung der Kunst am Bau

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
Z	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>				<u>2'740'000</u>	<u>460'000</u>
710	<u>Abwasserbeseitigung</u>					
711	<u>(Spezialfinanzierung)</u>				<u>1'750'000</u>	<u>420'000</u>
710.046	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u>					
	<u>Kanalisation</u>			<u>500'000.00</u>	<u>100'000</u>	<u>70'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	500'000.00	100'000	
611	Perimeterbeiträge					70'000
710.055	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u>					
	<u>Erschliessung ab Fegetzallee</u>					<u>70'000</u>
611	Perimeterbeiträge					70'000
710.056	<u>Erneuerung Steuerung Pumpwerk</u>					
	<u>Mutten</u>			<u>250'000.00</u>	<u>100'000</u>	<u>80'000</u>
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	250'000.00	100'000	
661	Beitrag Kanton					80'000
710.057	<u>Kanalisationsersatz für private</u>					
	<u>"Strübyleitung"</u>			<u>100'000.00</u>	<u>450'000</u>	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	100'000.00	450'000	
710.701	<u>Sanierungen, Ergänzungen und</u>					
	<u>Ersatz von Kanalisationen ab 2009</u>			<u>800'000.00</u>	<u>1'000'000</u>	
501	Sammelkredit	09.12.2008	Gemeindeversammlung	800'000.00	1'000'000	
711.060	<u>Kanalisation Erschliessung</u>					
	<u>Verlängerung der Grabacker-</u>					
	<u>strasse, nördl. neuem Knoten</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
711.061	<u>Kanalisation Erschliessung</u>					
	<u>Baugebiet obere Mutten,</u>					
	<u>nördl. Segetzstrasse</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
711.999	<u>Diverse Anschlussgebühren</u>					<u>200'000</u>
610	Anschlussgebühren					200'000

Rubrik	Text
710.055	Abrechnung der Grundeigentümerbeiträge und Verrechnung des Landerwerbs
710.056	Erneuerung der Steuerung des in den Jahren 1984/85 erbauten Pumpwerks Muten

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
721	<u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)</u>				250'000	
721.004	<u>Entwässerung Stadtmist</u>			700'000.00	50'000	
501	Tiefbauten	11.12.1990	Gemeindeversammlung	300'000.00	50'000	
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	400'000.00		
721.006	<u>Untergrund-Entsorgungsstellen</u>			490'000.00	100'000	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	240'000.00	100'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	90'000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	260'000.00		
		05.05.2009	teilweise abgerechnet	-300'000.00		
721.010	<u>Entsorgung belastetes Material im Bereich Verlängerung der Grabackerstrasse</u>			900'000.00	100'000	
501	Tiefbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	900'000.00	100'000	
740	<u>Friedhof, Bestattungen, Kremationen</u>				100'000	
740.010	<u>Erneuerung Kremationsofen und Kühlraum</u>			250'000.00	100'000	
503	Hochbauten	01.07.2008	Gemeinderat	250'000.00	100'000	
750	<u>Gewässerverbauungen</u>				50'000	
750.005	<u>Sanierung von Brücken und Durchlässen</u>				50'000	
501	Tiefbauten				50'000	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>				590'000	40'000
790.017	<u>Nutzungsplan Obach/Grabacker Bereich Entlastung West</u>			750'000.00	100'000	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	100'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	250'000.00		
790.018	<u>Nachhaltige Quartierentwicklung Solothurn West</u>			280'000.00	40'000	40'000
581	Planung	29.05.2007	Gemeinderat	280'000.00	40'000	
661	Kanton					40'000
790.019	<u>Unterirdische Velostation Hauptbahnhof</u>			50'000.00	400'000	
501	Tiefbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	50'000.00	400'000	
790.022	<u>Projekt Wasserstadt</u>			60'000.00	50'000	
581	Planung	30.10.2008	Gemeinderatskommission	60'000.00	50'000	

Rubrik	Text
721.004	Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der Kehrichtdeponie, Beitragsgesuch an den Bund
721.006	Untergrund-Entsorgungsstellen für Brunngrabenstrasse und Schützenmatt / Sammelstellen Innenstadt
721.010	Vorbereitung der Sanierungsarbeiten
740.010	Projektierungsarbeiten
790.018	Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Weststadt
790.019	Einrichtung der bewachten Velostation nach der Sanierung der Personenunterführung

VORANSCHLAG 2010 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instand	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>9</u>	<u>FINANZEN, STEUERN</u>				<u>12'300'000</u>	
<u>942</u>	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>				<u>200'000</u>	
<u>942.026</u>	<u>Renovationen Finanzliegenschaften</u>			<u>450'000.00</u>	<u>200'000</u>	
530	Hochbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	400'000.00	200'000	
<u>947</u>	<u>Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)</u>				<u>12'100'000</u>	
<u>947.001</u>	<u>Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)</u>				<u>12'100'000</u>	
530	Finanzliegenschaften				12'100'000	

Rubrik**Text**

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009
011. 318.60	Gemeindeversammlung Rechenzentrumsleistungen Ge Soft, Stimmregister	0.00	22'500.00 22'500.00	22'500.00	23'000.00 23'000.00
020. 318.60	Stadtkanzlei Bürokommunikation/PC/Applikationskosten	0.00	12'000.00 12'000.00	12'000.00	12'000.00 12'000.00
021. 318.60	Rechts- und Personaldienst Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Lohnsystem	0.00	30'800.00 30'800.00	30'800.00	29'200.00 29'200.00
023. 318.60	Finanzverwaltung Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Hauptbuch Ge Soft, Kreditoren Ge Soft, Debitoren Ge Soft, Steuerinkasso	0.00	51'400.00 51'400.00	51'400.00	56'300.00 56'300.00
024 318.60	Steuerverwaltung Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Steuern	0.00	51'300.00 51'300.00	51'300.00	54'200.00 54'200.00
027. 311.50 318.60	Bauamt Annuitäten Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft Gem Dat CAD	0.00	79'400.00 79'400.00	79'400.00	158'900.00 80'700.00 78'200.00
029. 311.50 311.51 318.60	Allgemeine Verwaltung Annuitäten Benutzergeräte Externe Dienstleistungen	574'010.00 536'040.00 37'970.00	254'500.00 254'500.00	828'510.00	783'620.00 479'360.00 55'950.00 248'310.00
101. 318.60	Einwohnerkontrolle Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Einwohnerwesen	0.00	58'200.00 58'200.00	58'200.00	55'000.00 55'000.00
103. 318.60	Vermessung Bürokommunikation/PC/Applikationskosten	0.00	2'000.00 2'000.00	2'000.00	2'000.00 2'000.00
110. 311.50 318.60	Stadtpolizei Annuitäten Bürokommunikation/PC/Applikationskosten OBV + Rotlicht/Radar Anwohnerprivilegierung/Innenstadtsperre	33'000.00 33'000.00	58'800.00 58'800.00	91'800.00	71'660.00 10'760.00 60'900.00
141. 318.60	Feuerwehr Bürokommunikation/PC/Applikationskosten	0.00	4'000.00 4'000.00	4'000.00	4'000.00 4'000.00
160. 318.60	Zivilschutz Stadt Solothurn Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete	0.00	5'170.00 5'170.00	5'170.00	5'270.00 5'270.00
162. 318.60	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete	0.00	10'330.00 10'330.00	10'330.00	10'430.00 10'430.00
219. 311.50 318.60	Schuldirektion Annuitäten Bürokommunikation/PC/Applikationskosten	61'000.00 61'000.00	69'800.00 69'800.00	130'800.00	104'900.00 26'900.00 78'000.00
245. 318.60	Tagesschulen Bürokommunikation/PC/Applikationskosten	0.00	2'000.00 2'000.00	2'000.00	2'000.00 2'000.00

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2010	Voranschlag 2009
304.	Konzertsaal	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
305.	Museumsverwaltung	0.00	3'900.00	3'900.00	3'900.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		3'900.00		3'900.00
	Adressverwaltung				
306.	Naturmuseum	11'000.00	16'000.00	27'000.00	12'000.00
311.50	Annuitäten	11'000.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		16'000.00		12'000.00
307.	Museum Blumenstein	0.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		6'000.00		6'000.00
308.	Kunstmuseum	0.00	12'000.00	12'000.00	8'000.00
311.50	Annuitäten				
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		12'000.00		8'000.00
309.	Landhaus	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
341	Schwimmbad	0.00	5'500.00	5'500.00	3'700.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		5'500.00		3'700.00
501.	AHV-Zweigstelle	0.00	5'900.00	5'900.00	5'900.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		5'900.00		5'900.00
	Ge-Soft, Einwohnerkontrolle				
584.	Sozialamt	5'000.00	52'400.00	57'400.00	52'900.00
311.50	Annuitäten	5'000.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		52'400.00		52'900.00
	Fürsorgewesen				
	Ge Soft, Einwohnerkontrolle				
622.	Werkhof	0.00	21'300.00	21'300.00	19'500.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		21'300.00		19'500.00
	Ge Soft, Löhne für ILV				
710.	Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	66'040.00
311.50	Annuitäten				16'140.00
318.60	Regio Energie für Gebührenerhebung				49'900.00
711.	Abwasserbeseitigung	0.00	48'900.00	48'900.00	0.00
318.60	Regio Energie für Gebührenerhebung		48'900.00		
721.	Abfallbeseitigung	0.00	48'900.00	48'900.00	49'900.00
318.60	Regio Energie für Gebührenerhebung		48'900.00		49'900.00
740.	Bestattungswesen	0.00	1'800.00	1'800.00	19'640.00
311.50	Annuitäten				16'140.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		1'800.00		3'500.00
	Bestattungswesen				
782.	Rauchgaskontrolle	0.00	3'600.00	3'600.00	3'600.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		3'600.00		3'600.00
	Gem Dat				
	Ge Soft, Einwohnerkontrolle				
790.	Orts- und Regionalplanung	7'500.00	2'000.00	9'500.00	2'000.00
311.50	Annuitäten	7'500.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
942.	Liegenschaftenverwaltung	0.00	15'300.00	15'300.00	15'500.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		15'300.00		15'500.00
	Rimo, Liegenschaftenpaket				
TOTAL		691'510.00	959'700.00	1'651'210.00	1'645'060.00